



# FORTBILDUNGEN

für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter  
in Tageseinrichtungen für Kinder



# 2020/2021

## Ein Wort zuvor

Liebe Mitarbeiter\*innen in den katholischen  
Kindertagesstätten der Diözese Osnabrück,  
sehr geehrte Damen und Herren,

wir befinden uns in einer Situation, die wir bisher noch nicht erlebt haben. Ein Virus hält die ganze Welt in Atem. Die Corona Pandemie stellt eine nie dagewesene Herausforderung für die ganze Gesellschaft dar. Jedes Land versucht mit seinem Blick auf die Situation adäquaten Maßnahmen umzusetzen. Wir erleben ein Beobachten und Handeln auf Sicht, was auch für unsere KiTas die Notwendigkeit allergrößter Flexibilität mit sich gebracht hat und uns bis heute herausfordert.

„An was wird man sich „danach“ erinnern?“, fragt sich Friedhelm Fuest (Pfarrer i. R.). Diese Frage geben wir gerne weiter. „Was bleibt am Ende der Corona-Pandemie in Erinnerung? Ist es die erlebte Einsamkeit, ist es die Erfahrung globaler Hilflosigkeit inmitten einer weltweiten Katastrophe, ist es die Einsicht, dass Menschen nicht allmächtig sind, mit Grenzen zu kämpfen haben? Werden wir uns an unsere Existenzängste, an die Aussagen der Politiker und Virologen, an die Berichterstattungen in den Medien erinnern? Werden wir rückblickend erkennen, dass wir trotz Quarantäne und zwei Meter Abstand innerlich ein bisschen enger zusammengerückt sind?

Was wird es sein? Ich hoffe, dass es mehr ist als eine Erinnerung an die Hamsterkäufe von Klopapier!

Weitere Fragen an die Zukunft liegen auf der Hand:  
Wird sich die Gesellschaft langfristig verändern?

Werden wir künftig miteinander und mit der Schöpfung bescheidener, aufmerksamer und behutsamer umgehen? Werden wir uns weniger übergriffig, weniger herzlos, weniger auf uns selbst bezogen verhalten?

Kurz: Wird sich die Welt durch die Coronakrise zum Besseren wandeln? Wer weiß es? Warten wir ab!“

Wenn Sie dieses Fortbildungsprogramm kurz vor den Sommerferien 2020 erhalten, wissen Sie, wie sich unsere Gesellschaft und die Arbeit in unseren KiTas mit einem halben Jahr Corona-Pandemie entwickelt hat. Deutlich geworden ist, dass sich viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unseren KiTas auch in Zeiten der Einrichtungsschließungen, um das Wohl der Kinder und

Familien gesorgt und die Leitungskräfte viele Organisationsaufgaben gemeistert haben. Notbetreuungen in der KiTa, in Einzelfällen Betreuung von KiTakindern Zuhause, Grüße an die Familien per Post mit Spiel- und Beschäftigungsideen, Telefonate mit Kindern und Eltern, aktuelle Infos über die Homepages der Einrichtungen und vieles mehr machten deutlich: Die Fachkräfte sind in Gedanken und im Gespräch bei den Kindern und Familien auch in ungewöhnlichen, bisweilen schweren Zeiten! Dafür danken wir Ihnen nochmals sehr herzlich!

So war es für uns selbstverständlich, auch in dieser Zeit, für Sie - unsere engagierten Fachkräfte - ein neues Programm zur Fortbildung zusammen zu stellen. Verschiedene Bildungsträger im Bistum Osnabrück haben sich wiederum mit interessanten Angeboten kompetent eingebracht. So konnten wir für die pädagogischen Fachkräfte zum KITajahr 2020/2021 erneut ein vielfältiges Programm zusammenstellen.

Liebe Fachkräfte, schauen Sie sich in diesem Programm um, nutzen Sie die Gelegenheit des Austausches mit Fachkolleg\*innen im Rahmen von Fortbildungen mit kompetenten Referent\*innen. Alle Veranstalter freuen sich wieder auf Sie, denn auch die Bildungsträger haben eine „Durststrecke“ hinter sich!

„Für die „Zeit danach“, so Pfarrer Fuest, „habe ich zwei Hoffnungen: Zum einen, dass es auch künftig ausreichend (und vielleicht noch ein paar mehr) Menschen gibt, die sich anderen zur Verfügung stellen und dass die Wertschätzung dessen, was ist und was letztlich Geschenk ist, immer mehr erkannt und anerkannt wird und wir auf diese Weise eine neue Kultur der Dankbarkeit erleben.“

In diesem Sinne grüßen wir Sie herzlich!

Osnabrück im Mai 2020

*Franz Loth*

Franz Loth  
Caritasdirektor

*Monika Kleine-Kuhlmann*

Monika Kleine-Kuhlmann  
Fachbereichsleitung

## Fachberatungs- gebiete im niedersächsischen Teil der Diözese Osnabrück

Das Team des  
Fachbereiches  
Tageseinrichtungen für  
Kinder:

**Monika  
Kleine-Kuhlmann**  
Osnabrück

**Ingrid  
Blankefort**  
Osnabrück

**Maria  
Konermann-Frie**  
Osnabrück

**Sonja  
Vox-Specker**  
Lingen

**Elisabeth  
Waller-Knaak**  
Osnabrück

**Maria  
Wecks**  
Lingen

**Christiane  
Wieczorek**  
Osnabrück

### Standort Osnabrück:

Caritasverband für die Diözese Osnabrück e. V.  
Knappsbrink 58  
49080 Osnabrück

---

#### Fachbereichsleitung

##### Monika Kleine-Kuhlmann

Tel.: 0541 34978-258  
Fax: 0541 34978-4258  
mkleine-kuhlmann@caritas-os.de

---

#### Fachberatung Dekanat Grafschaft Bentheim Qualitätsmanagement

##### Ingrid Blankefort

Tel.: 0541 34978-265  
Fax: 0541 34978-4265  
iblankefort@caritas-os.de

---

#### Fachberatung Dekanate Osnabrück-Stadt und Twistringen Fortbildungsprogramm

##### Maria Konermann-Frie

Tel.: 0541 34978-259  
Fax: 0541 34978-4259  
mkonermann-frie@caritas-os.de

## Fachberatungs- gebiete im niedersächsischen Teil der Diözese Osnabrück

---

### Bistumsweite Beratung der integrativ arbeitenden Kindertageseinrichtungen

**Elisabeth Waller-Knaak**

Tel.: 0541 34978-260  
Fax: 0541 34978-4260  
ewaller-knaak@caritas-os.de

---

### Fachberatung Dekanate Osnabrück-Süd und Osnabrück-Nord

**Christiane Wiczorek**

Tel.: 0541 34978-268  
Fax: 0541 34978-4268  
cwiczorek@caritas-os.de

### Telefonische Sprechzeiten der Fachberatung:

Dienstag und Freitag,  
von 9:00 bis 12:00 Uhr

**Elisabeth Waller-Knaak**

Montag bis Freitag,  
von 9:00 bis 12:00 Uhr

### Sekretariat Osnabrück:

Nina Frankenberg  
Tel.: 0541 34978-273  
nfrankenberg@caritas-os.de

Gabriela Wegener  
Tel.: 0541 34978-261  
gwegener@caritas-os.de

## Fachberatungs- gebiete im niedersächsischen Teil der Diözese Osnabrück

### Telefonische Sprechzeiten der Fachberatung:

Dienstag und Freitag,  
von 9:00 bis 12:00 Uhr

### Sekretariat Lingen:

Kerstin Kruse  
Tel.: 0591 80062-300  
kkruise@caritas-os.de

Brigitte Rohling  
Tel.: 0591 80062-301  
brohling@caritas-os.de

### Standort Lingen:

Caritasverband für die Diözese Osnabrück e. V.  
Burgstraße 30  
49808 Lingen

---

### Dekanate Emsland-Nord und Ostfriesland

#### Sonja Vox-Specker

Tel.: 0591 80062-312  
Fax: 0591 80062-399  
svox-specker@caritas-os.de

---

### Dekanate Emsland-Mitte und Emsland-Süd

#### Maria Wecks

Tel.: 0591 80062-311  
Fax: 0591 80062-399  
mwecks@caritas-os.de

## Dekanate im Bistum Osnabrück



## Alle Veranstaltungen im Überblick

### 1 Häuser für Kinder und Familie

08.10.2020	Gutes tun und drüber reden	20
27.10.2020	Die Kirche geht - die Kita bleibt!?	21
04.11.2020	Netzwerke entdecken, knüpfen, nutzen	22
05.11.2020	Die "kulturelle Brille" - In unserer KiTa trifft sich die Welt	23
14.01.2021	Kinder und Familien in schwierigen Lebenslagen	24
26.01.2021	Sozialraumorientierung in Kitas	25
17.03.2021	"Ich verstehe, wer du bist und woher du kommst"	26

### 2 Leitungsqualität

14.09.2020	Ich bin dann mal Kitaleitung - den eigenen Rollenwechsel bewusst gestalten	28
23.09.2020	Als Leiterin Perspektiven gewinnen	29
29.09.2020	Bistumsrahmenhandbuch - Was ist das?	30
27.10.2020	QM Treffpunkt	31
28.10.2020	Kollegiale Praxisreflexion für neue Kita-Leitungen	32
04.11.2020	Fachkräfte gesucht!	33
17.11.2020	Datenschutz in der Kindertagesstätte	34
08.12.2020	Unser Team - das wichtige "Werkzeug" in der Kita	35
14.01.2021	Gemeinsam: Das Kita-Leitungsduo	36
19.01.2021	Das liest sich ganz nett, ist es aber nicht	37

27.01.2021	Nicht jede(r) Vorgesetzte ist Führungskraft	38
04.02.2021	Führen durch Kommunikation	39
08.02.2021	Bistumsrahmenhandbuch - Was ist das?	40
18.02.2021	Ich hab sie alle!	41
18.02.2021	Praxisreflexion für Führungskräfte in Kindertageseinrichtungen	42
09.03.2021	Hauptrolle zu vergeben	43
14.04.2021	(Verwaltungs-) Aufgaben im QM	44
27.04.2021	QM Treffpunkt	45
29.04.2021	QM Treffpunkt	46
18.05.2021	Ihr Auftritt! Sicher und ansprechend (re-) präsentieren	47
26.05.2021	Verstrickt oder verbunden?! Leiten und Führen unter gewachsenen Anforderungen	48

### 3 Personalqualität

07.09.2020	Praxisreflexion Einzelintegration und integrative Gruppe	50
11.09.2020	Wohlbefinden mit der Franklin Methode®	51
21.09.2020	Praxisreflexion Einzelintegration und integrative Gruppe	52
24.09.2020	Ressourcenorientierte Videoarbeit in der Kita	53
01.10.2020	Computer für die pädagogische Arbeit in der Kita effektiv nutzen	54
01.10.2020	Kinder mit Freude begleiten - wie Kinder die KiTa als Lebensraum nutzen können	55

**Alle  
Veranstaltungen  
im Überblick**

## Alle Veranstaltungen im Überblick

05.10.2020	Lina lacht nicht mehr - trauernde Kinder in der KiTa verstehen und begleiten	56
06.10.2020	Es liegt an uns, Eltern zu erreichen	57
07.10.2020	Praxisreflexion für pädagogische Fachkräfte in Krippen	58
08.10.2020	Das letzte Jahr in der Kita	59
08.10.2020	Praxisreflexion für Fachkräfte in integrativen Einrichtungen und Einzelintegration	60
09.10.2020	Marte Meo Practitioner I	61
12.10.2020	KINDERYOGA - Workshop	62
26.10.2020	Der Raum als dritter Erzieher	63
27.10.2020	Wie groß ist riesig?	64
28.10.2020	Zusammenarbeit lebendig gestalten	65
28.10.2020	Eine Gitarre spielt ein Kinderlied	66
29.10.2020	Tollen und Scrollen - ein Gegensatz? Digitale Medien im Kita-Alltag	67
30.10.2020	Das Entwicklungs- und Dokumentationsverfahren EBD	68
02.11.2020	Wenn kleine Kinder beißen	69
04.11.2020	Praxisreflexion - Erfahrungsaustausch und Beratung	70
04.11.2020	Kindeswohlgefährdung erkennen und reagieren	71
04.11.2020	Kinder, die verstehend wahrgenommen werden wollen	72
04.11.2020	Late Talker - was tun, wenn ein Kind nicht spricht?	73
07.11.2020	Frühkindliche Reflexe als Ursache von Störungen	74

09.11.2020	"Auf Augenhöhe"	75
12.11.2020	Kritzeln macht Sinn	76
18.11.2020	Mit 50 auf dem Bauteppich - Ja, gerne! Oder unvorstellbar?	77
18.11.2020	Eltern erreichen - digital und analog	78
19.11.2020	Nahrungsmittelunverträglichkeiten im Kita-Alltag	79
19.11.2020	Mit Haltung und Stimme sicher auftreten	80
20.11.2020	Kinder psychisch kranker Eltern in der Kita unterstützen	81
20.11.2020	"Eine Kita für alle"	82
23.11.2020	BaSik	83
23.11.2020	Entwicklungstabelle nach Kuno Beller	84
23.11.2020	Motivierende Gespräche mit Eltern, Jugendlichen und Kindern führen	85
24.11.2020	Mut tut gut! Mutig und selbstbewusst das Leben meistern	86
25.11.2020	Spielen ist kein Kinderkram	87
25.11.2020	Meilensteine der Sprachentwicklung im Alter von 0-3 Jahren	88
26.11.2020	Stark wie ein Baum	89
26.11.2020	Unsere KiTa - ein Lern- und Lebensort für Demokratie	90
03.12.2020	Frühe Kindheit - Lernort für die Zukunft	91
12.01.2021	Ehrlich oder nett sein? Es geht auch beides!	92

**Alle  
Veranstaltungen  
im Überblick**

## Alle Veranstaltungen im Überblick

14.01.2021	Schlüsselsituationen in der Krippe	93
18.01.2021	Alltagsintegrierte Sprachförderung für Vorschulkinder	94
09.02.2021	"Wenn der Vulkan zu brodeln scheint"	95
10.02.2021	Wut tut gut	96
11.02.2021	Kindgerechte Ernährung in KiTa und Co.	97
17.02.2021	Sprache, Sprechen, Hören, Verstehen	98
18.02.2021	Sprechende Wände und Flipchart-Gestaltung	99
18.02.2021	Förderplanung für Kinder mit Behinderung	100
22.02.2021	Eine Einladung zum Zaubern	101
22.02.2021	Kind, Sucht, Familie	102
24.02.2021	Escape Room "Wo ist Papa?"	103
25.02.2021	Individuelle Entwicklungspläne (IEP) in der Praxis	104
25.02.2021	Wenn´s harkt - Computerworkshop für die Kita-Arbeit	105
02.03.2021	Bilderbücher - lieber lustig oder besser lehrreich?	106
04.03.2021	Elternarbeit aus systematischer Sicht	107
04.03.2021	Reflexionsgespräche leicht gemacht	108
05.03.2021	Die Kleinsten ganz groß Qualität für Kinder unter DREI	109
09.03.2021	Autismus-Spektrum-Störungen	110
10.03.2021	Das wird kompliziert!	111

11.03.2021	Erfahrung, Intuition und Wissen - als tragfähige pädagogische Basis in Einklang bringen	112
16.03.2021	Herausfordernde Kinder	113
17.03.2021	Erfahrung toppt Tempo...?!	114
23.03.2021	Die Schätze in Kitas	115
25.03.2021	Der positive Blick	116
25.03.2021	"... weil ich es dir sage"... Erwachsener - Kind Eine macht-volle-Beziehung	117
13.04.2021	Gespräche mit Eltern professionell führen	118
20.04.2021	Wie Elterngespräche gelingen	119
21.04.2021	Hörvermögen und Sprachentwicklung	120
22.04.2021	Die kindliche Entwicklung in den ersten drei Lebensjahren	121
22.04.2021	Eine Gitarre spielt ein Kinderlied	122
26.04.2021	Ständig Streit in der Krippe?	123
26.04.2021	Beobachtung und Dokumentation	124
26.04.2021	Partizipation von jungen Kindern im Alltag der Krippe und der Kindertagespflege	125
27.04.2021	Projektarbeit in der Kita...	126
29.04.2021	Kindheit heute - Hoffen und Bangen	127
06.05.2021	Erwisch mich mal beim Gelingen. Zeug zum Spielen in Räumen, die inspirieren	128
10.05.2021	Ermöglichungspädagogik	129
18.05.2021	Sicherheit und Gesundheit in und um die Kindertagesstätte	130

**Alle  
Veranstaltungen  
im Überblick**

## Alle Veranstaltungen im Überblick

20.05.2021	Nicht mehr fremd, sondern ganz nah.	131
20.05.2021	Schlüsselsituationen in der Krippe	132
27.05.2021	Das Berliner Eingewöhnungsmodell	133
27.05.2021	Bewegung und Lernen unter 3	134
31.05.2021	Hauen, Kratzen, Beißen - Kinder verstehen und begleiten	135
03.06.2021	Systemisches Arbeiten in der Kita	136
17.06.2021	Was Kinder stark macht	137
auf Anfrage	Kinderschutzkonzept und Prävention in katholischen Kitas im Bistum Osnabrück	138

### 4 Bildung mit allen Sinnen

09.09.2020	Der bewegte Morgenkreis	140
11.09.2020	Kursreihe Psychomotorik: Basiskurs Psychomotorik I und II	141
01.10.2020	Aktionstabletts und Bodenbilder	142
02.10.2020	Gefühlswelten im Bilderbuch	143
05.11.2020	Musikwerkstatt für Kleinkinder U3	144
05.11.2020	Es war einmal...	145
10.11.2020	Die Kleinen machen´s vor	146
12.11.2020	Bleib mal locker - gute Bewegung und Entspannung für Klein und Groß	147
13.11.2020	Kursreihe Psychomotorik: Aufbaukurs Diagnostik I und II	148
02.12.2020	Die kleinste Bühne der Welt	149
10.12.2020	Kinder zur inneren Ruhe führen	150
28.01.2021	Klecksen, kleckern, sprechen, singen und bewegen	151

04.02.2021	Das perfekte Trio	152
16.02.2021	Bionik in der Kita	153
18.02.2021	Besser denken durch Bewegung	154
04.03.2021	Was Kindern gut tut! - Zur inneren Ruhe finden durch Entspannung	155
04.03.2021	Ein Märchenwunder	156
04.03.2021	Was brummt denn da? - Kleine Projekte und Ideen für eine praktische Umweltpädagogik	157
11.03.2021	Spielvergnügen	158
18.03.2021	Maria Montessori: "Hilf mir, es selbst zu tun...!"	159
18.03.2021	Bildung in Schlüssel-situationen	160
22.03.2021	Nicht immer die gleiche Leier...	161
23.03.2021	Kreativ und aktiv die Umwelt retten	162
24.03.2021	Malen, Matschen, Spielen, Kneten	163
15.04.2021	"Von kreisrund bis aufgeklappt..." - Bilderbuchgeschichten kreativ erleben	164
28.04.2021	Bewegt zur Ruhe kommen - kein Gegensatz	165
05.05.2021	Wie weit, wie groß, wie schwer?	166
06.05.2021	Wie die Kleinsten die Welt entdecken	167
19.05.2021	Nachwuchs für die "Rasselbande" gesucht!	168
31.05.2021	Grüne Abenteuer für kleine Gärtner und Naturentdecker	169

**Alle  
Veranstaltungen  
im Überblick**

## Alle Veranstaltungen im Überblick

### 5 Religionspädagogik

26.08.2020	Zauberhaft von der Schöpfung Erzählen	172
18.09.2020	Biblische Erzählfiguren	173
06.10.2020	Mit Wüstensack und Erzählbeutel	174
29.10.2020	Nie mehr Wolkengucken mit Opa?	175
29.10.2020	Die Erde ist gut - Schöpfung mit Kindern in der KiTa wertschätzen lernen	176
03.11.2020	Gott in der Krippe? Ja klar!	177
03.11.2020	Christliche Symbole - von Adventskranz bis Kreuz	178
16.11.2020	Ein Gebet wandert um die Welt	179
03.12.2020	Ein Gebet wandert um die Welt	180
20.01.2021	Glauben volle Pulle	181
09.02.2021	Gemeinsam sind wir bunt - Vielfalt in der Kita	182
20.04.2021	Mit Kindern über Abschied, Tod und Trauer sprechen - Warum???	183
28.04.2021	Von allen Seiten empfängst Du mich	184
06.05.2021	Das Kirchenjahr in der Kita	185
10.06.2021	Mit dem "Friedenskreuz" durchs Kirchenjahr	186
auf Anfrage	Meine - deine - welche Religion Muslimische Kinder im katholischen Kindergarten	187
auf Anfrage	Fachkraft für Religionspädagogik im Elementarbereich	188

## 6 Spiritualität und Gesundheitsförderung

22.09.2020	Reif für die Insel	190
23.11.2020	Empowerment	191
28.01.2021	Den Rücken schonen	192
15.03.2021	Sorge gut für Dich - führe Dich selbst!	193
18.03.2021	Zeitmanagement im Kita-Alltag - ausgeglichen gegen Stress und Co	194
23.03.2021	Reif für die Insel	195
22.04.2021	Resilienzförderung	196

### Hinweis:

Aufgrund aktueller Entwicklungen in der Corona-Pandemie können sich Abweichungen von den Fortbildungsplanungen ergeben. Darüber werden die Teilnehmenden zu gegebener Zeit vom Veranstalter informiert.



# 1

## Häuser für Kinder und Familien

# 1

## Häuser für Kinder und Familien

### Zielgruppe:

Kitaleitung  
Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Christiane Adam,  
freiberufliche Journalistin

### Termin:

Donnerstag, 8. Oktober 2020  
13:30 Uhr – 17:30 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland-Süd e. V.  
Ute Remling-Lachnit  
Tel. 0591 6102-252  
lachnit@keb-emsland.de

### Kursgebühr:

45,00 €

### Seminarnummer:

2020-1303LI

## Gutes tun und drüber reden

### Wie mache ich die Presse auf mich aufmerksam?

„Wieso werden unsere Pressemitteilungen nie abgedruckt?“ „Wenn ich was zur Zeitung schicke, steht hinterher immer was ganz Anderes drin.“ „Der Kindergarten xy ist ständig in der Zeitung, aber wir nie“.

Wenn Sie sich in diesen Sätzen wiederfinden, sind Sie hier richtig. Christiane Adam aus Lingen ist freiberuflich tätige Journalistin und weiß: Pressearbeit ist kein Zauberwerk, aber auch kein Wunschkonzert!

In diesem Workshop lernen Sie, souverän auf die Lokalmedien zuzugehen, ohne fordernd zu sein. Doch was sind überhaupt die lokalen Medien? Dass es mehr gibt, als nur „die Zeitung“, werden Sie nach diesem Workshop wissen, ebenso, wie Sie mit Pressevertretern auf Augenhöhe umgehen.

Als Handwerkszeug bekommen Sie die wichtigsten Elemente einer Pressemitteilung, außerdem, was Sie bei Pressefotos beachten sollten und welche Inhalte überhaupt spannend sind für die Medien.

Dieses Seminar findet mit maximal 12 Teilnehmenden statt.

## Die Kirche geht - die Kita bleibt!?

## Häuser für Kinder und Familien

### Die Kita als pastoraler Ort und Chance

Wesentliche pastorale Orte des gemeindlichen Lebens sind immer mehr die Kindertagesstätten.

Hier ist ein früher und intensiver Kontakt zu Familien gegeben. Eine stärkere Kooperation und Vernetzung der Pfarrgemeinde mit den Kindertagesstätten bietet daher eine besondere Chance für eine Familien-pastoral. Das Bistum Osnabrück hat mit dem Projekt ‚Häuser für Kinder und Familien‘ diese Chance erkannt. Damit die Kooperation gelingt, braucht es hauptamtliche pastorale Mitarbeiter\*innen und (religions-) pädagogische Fachkräfte.

Bestätigt wird dieses Anliegen auch von den deutschen Bischöfen: „Ebenso brauchen Erzieherinnen und Erzieher die Unterstützung durch die Verantwortlichen und andere Gruppen oder Einrichtungen in der Pfarrgemeinde. Diese Unterstützung (...) muss vor allem die (religions-) pädagogische Arbeit und die spirituelle Begleitung der Erzieherinnen und Erzieher einbeziehen.“ (DBK, S.44)

Inhalte:

- Was ist der gesellschaftliche und pastorale Auftrag der Kita?
- Welche Möglichkeiten der Vernetzung von Kitas und pastoralen Ansprechpartnern gibt es?
- Welche Rolle spielen Profilschärfung und Qualitätsentwicklung?
- Wie gelingt eine Vernetzung von Kita-Team und Pastoralteam?
- Wo ergeben sich Bezüge zu anderen Feldern der Familien- und Gemeindepastoral?
- Welche Praxisbeispiele gibt es?

### Zielgruppe:

Hauptamtliche pastorale  
Mitarbeiter  
Pädagogische Fachkräfte

### Referenten:

Bärbel Grote,  
Diözesanreferentin  
Kita-Pastoral,  
Hermann Steinkamp,  
Diözesanreferent  
Glaubenskommunikation

### Termine:

Beginn  
Dienstag, 27. Oktober 2020  
09:00 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 28. Oktober 2020  
17:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

BGV Osnabrück  
Elisabeth Oesterreich  
Tel. 0541 318-221  
Fax 0541 31833-221  
e.oesterreich@bistum-os.de

### Kursgebühr:

120,00 €

### Seminarnummer:

2020-10-27

# 1

## Häuser für Kinder und Familien

### Zielgruppe:

Kitaleitung  
Hauptamtliche pastorale  
Mitarbeiter  
Träger

### Referenten:

Elisabeth Jacobs,  
Referentin für  
Freiwilligenengagement,  
Sozialpastoral und  
Sozialraumorientierung,  
Silvia Wilkening,  
Leitung Kath. Kindergarten  
St. Ansgar, Dissen

### Termin:

Mittwoch, 4. November 2020  
10:00 Uhr – 16:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Caritasverband für die  
Diözese Osnabrück. e. V.  
Nina Frankenberg  
Tel. 0541 34978-273  
Fax 0541 34978-4262  
nfrankenberg@caritas-os.de

### Kursgebühr:

ohne

## „Netzwerke entdecken, knüpfen, nutzen“

### ... für Kinder und Familien!

Jeder Träger einer Tageseinrichtung für Kinder im Bistum Osnabrück ist durch die Bistumsleitung aufgefordert, seine Einrichtung zum „Haus für Kinder und Familien“ weiter zu entwickeln.

Ein wesentlicher Arbeitsschwerpunkt der „Häuser für Kinder und Familien“ ist die Netzwerkarbeit.

Dieser Studientag soll helfen, mögliche Netzwerke vor Ort zu entdecken, gemeinsam zu knüpfen, sowie Sicherheit im Umgang mit den Kooperationspartnern zu gewinnen.

Es geht darum, Erfahrungen auszutauschen, neues Wissen zu erhalten, neue Ideen zu entwickeln.

Wir werden uns theoretisch und in praktischen Übungen mit den Grundlagen der Netzwerkarbeit und dem pädagogischen Fachkonzept der Sozialraumorientierung beschäftigen.

## Die „kulturelle Brille“- In unserer KiTa trifft sich die Welt

### **KiTa als Ort kultureller Vielfalt – Wagnis Perspektivwechsel**

Kitas und Krippen sind die Räume, in denen Kinder ihre ersten Lernerfahrungen außerhalb des Elternhauses machen. Die bunte Vielfalt an Familien, die den Besuch von diesen frühen Bildungseinrichtungen nutzen und hier zusammenkommen wollen, ist hoch. Dies bietet zum einen viele interessante Einblicke, kann aber auch zu Irritation und Missverständnissen führen.

In dieser Fortbildung lade ich Sie dazu ein, die eigene „kulturelle Brille“ aufzuspueren, einen Perspektivwechsel zu wagen und Unterschiedlichkeit als Reichtum wahrzunehmen.

Wir sind nicht frei von Vorurteilen, können aber einen bewussten Umgang mit ihnen erlernen, was wiederum Türen öffnen kann, die für uns gestern noch verschlossen schienen.

#### **Zielgruppe:**

Pädagogische Fachkräfte

#### **Referentin:**

Daniela Kolberg,  
Erzieherin, Mitarbeiterin  
Bundesprogramm  
KITA Einstieg - Brücken

#### **Termin:**

Donnerstag,  
5. November 2020  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

KEB, Liebfrauenhaus  
Nagelshof 21 b  
49716 Meppen

#### **Anmeldung**

Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland Mitte e. V.  
Anne Deeken-Köbbe  
Tel. 05931 4086-0  
kurs@keb-emsland.de  
www.keb-meppen.de

#### **Kursgebühr:**

95,00 € inkl. Verpflegung

#### **Seminarnummer:**

2169MEEZ3

# 1

## Häuser für Kinder und Familien

### Zielgruppe:

Kitaleitung  
Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Anne Kuhnert,  
Fortbildnerin, Bloggerin

### Termin:

Donnerstag, 14. Januar 2021  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

130,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

U5403

## Kinder und Familien in schwierigen Lebenslagen

### Armutssensibles Arbeiten in der Pädagogik

Mehr und mehr Kinder und Familien befinden sich zunehmend in schwierigen Lebenslagen. Mit den Auswirkungen der zunehmenden Kinderarmut sind Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen täglich konfrontiert. Eltern verlieren ihre Arbeit, ihre Existenz und erleben große Verunsicherung. Die Frage von Pädagog\*innen: „Was sollen wir da denn noch leisten?“, verdeutlicht das Gefühl der Belastung. Sensibel sein und professionell und wertschätzend mit Kindern und ihren Eltern in Armutslagen handeln – das ist keine leichte Anforderung.

Praxisnah und die jeweilige Praxis im Blick, sind folgende Inhalte geplant:

- aktuelles Wissen zum Thema „Armutsprävention in Kitas“ - es ermöglicht Verstehen und Verständnis
- konkrete Kindergesichter der Armut (in der Kita) wahrnehmen - der Blick auf die Stärken des Kindes wird frei
- den oft schwierigen Spagat zwischen der eigenen Betroffenheit und der Rolle und Aufgabe als Fachkraft zulassen - die emotionale Verwicklung löst sich
- Check-up der Angebote und Aktivitäten der Kita - wie wird Teilhabe und Selbstwirksamkeit von Kindern und Eltern möglich?

Die Fortbildung gibt die Chance, gemachte Erfahrungen, aufgekommene Fragen sowie konkrete Praxisreflexion mit Armutssensibilität zu verknüpfen. Außerdem sollen mit den Kolleg\*innen gemeinsam Möglichkeiten entwickelt werden, wie ein gelingender pädagogischer Umgang mit Kindern und Familien aussehen kann, die sich in schwierigen Lebenslagen befinden, ohne dabei aus Versehen in psychologische oder therapeutische Fallen zu tappen.

## Sozialraumorientierung in Kitas

## Häuser für Kinder und Familien

### Aspekte der Erschließung und Erkundung des Sozialraums mit Kindern

In den letzten Jahren wandeln sich die Handlungsansätze von Kindertageseinrichtungen. Sie wenden sich weg vom ausschließlichen Fokus auf das Kind, hin zu einem systemischen Blick mit Einbeziehung der Familie und des Sozialraums. Gemeinsam wollen wir schauen, wo sich im Berufsalltag Herausforderungen bei der sozialräumlichen Ausgestaltung der pädagogischen Arbeit auftun und wie und mit welchen Mitteln diese gemeistert werden können.

In der Fortbildung setzen wir uns zunächst theoretisch mit den zentralen Aspekten von Sozialraumorientierung in Kindertageseinrichtungen auseinander, um diese anschließend auf die Fachpraxis zu übertragen. Praxisnah erarbeiten wir, wie Fachkräfte den Sozialraum ihrer Kindertageseinrichtung anhand relevanter Aspekte und mittels geeigneter Methoden analysieren können und mit welchen Methoden man eben diesen gemeinsam mit den Kindern erkunden und „erobern“ kann.

Ziel der Fortbildung ist es, Anregungen für die Realisierung einer Sozialraumarbeit in Kindertageseinrichtungen zu bekommen.

#### Zielgruppe:

Kitaleitung  
Pädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Lisa Jares,  
Dipl. Sozialpädagogin

#### Termin:

Dienstag, 26. Januar 2021  
10:00 Uhr – 17:30 Uhr

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

#### Kursgebühr:

112,00 € inkl. Verpflegung

#### Seminarnummer:

U5437

# 1

## Häuser für Kinder und Familien

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Christine Richter-Brüggen,  
Dipl. Sozialpädagogin

### Termin:

Mittwoch, 17. März 2021  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

99,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

U5447

## "Ich verstehe, wer du bist und woher du kommst"

### Familienstrukturen heute und 2030

Im Fokus dieser Fortbildung steht der erweiterte Kompetenzerwerb in Bezug auf gegenwärtige und zukünftige Familienstrukturen.

Es werden dabei unterschiedliche Aspekte behandelt:

- Blickveränderung auf das Kind / Biographien der Eltern und Herkunftsfamilie
- ressourcenorientiertes/stärkenorientiertes Denken fördern
- Probleme erkennen, fachliche Unterstützung und Hilfe anbieten können
- differenzierte Elternperspektiven einnehmen
- Überdenken der eigenen Haltung.

### Ziele:

- klare Position der Kita zur Elternarbeit bzw. Familienarbeit entwickeln
- Elternkooperation durch Verständnis erleichtern
- mehr Akzeptanz der gesellschaftlich beeinflussten Familienlage entgegenbringen
- Beteiligung der Eltern als Teil der Konzeptionsentwicklung: Partnerschaft zwischen Eltern und Kita
- Ergebnisse neuerer Forschungen und Themen wie Traumatisierungen durch generationsübergreifende Belastungen in den Familien ergänzen die Inhalte.

# 2

## Leitungs- qualität

# 2

## Leitungs- qualität

### Zielgruppe:

Kitaleitung

### Referentin:

Katharina Linnenschmidt  
geb. Menke,  
Erziehungswissenschaftlerin,  
Lingen

### Termin:

Montag, 14. September 2020  
14:30 Uhr – 17:00 Uhr

### Weitere Termine:

16.11.2020  
18.01.2021  
15.03.2021  
17.05.2021

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
Fax 0591 6102-135  
gille@lwh.de

### Kursgebühr:

20,00 € je Termin

### Seminarnummer:

2009107

Ich bin dann mal Kita-Leitung – den eigenen Rollenwechsel bewusst gestalten

### Kollegiale Praxisreflexion und -beratung für Leitungskräfte

Mit der Entscheidung die Leitung einer Kindertagesstätte zu übernehmen, ändert sich sogleich die eigene Rolle. Ganz neue Erwartungen werden an mich herangetragen, ‚plötzlich‘ bin ich personalverantwortlich und das Verhältnis zur (vorherigen) Kolleg\*innen verändert sich, Arbeitsanforderungen und –abläufe sind zunächst noch fremd ...

Eine Grundvoraussetzung für die gelingende Arbeit in der Leitungsfunktion ist die Reflexion der eigenen Rolle.

Mit unserem Angebot der Praxisreflexion bieten wir die Möglichkeit, Abstand von der eigenen Rolle zu gewinnen und mit diesem den eigenen Blick auf die Aufgaben zu erweitern. In einer Gruppe von neuen Kita-Leitungen, die maximal bereits drei Jahre in der Führungsaufgabe sind, können die eigenen Fragen, Haltungen und Handlungen reflektiert und in einem geschützten Rahmen besprochen werden.

### Als Leiterin Perspektiven gewinnen

#### **Praxisreflexion für Führungskräfte in Kindertageseinrichtungen**

Das Arbeitsfeld der Kindertagesstätte ist geprägt durch den Kontakt zu vielen unterschiedlichen Menschen. Da prallen die jeweiligen Erwartungen und Interessen oft geballt aufeinander. Die Leiterin muss ihr eigenes Selbstverständnis in Einklang mit den Anforderungen von außen bringen.

Dafür ist die Praxisreflexion eine geeignete Methode. In der Gruppe können Erfahrungen ausgetauscht und Probleme geklärt werden. Die aktuellen Themen der Teilnehmer\*innen werden aufgegriffen.

Dabei werden folgende Fragen berücksichtigt.

- Wie gestalte ich meine Rolle?
- Was ist meine Zuständigkeit und mein Aufgabenfeld?
- Wie wird unser Konzept weiterentwickelt?
- Wie kann ich die Mitarbeiterinnen motivierend und angemessen führen?
- Wie kann ich die Kooperation mit dem Träger und der Kirchengemeinde stärken?
- Was kann ich zur Verbesserung der Zusammenarbeit mit den Eltern beitragen?

Die weiteren Termine werden im Kursverlauf abgesprochen und die Teilnahme an allen Teilen ist verbindlich.

Die gesamte Kursgebühr ist bei Kursbeginn zu entrichten.

#### **Zielgruppe:**

Kitaleitung

#### **Referent:**

Bernhard Ebenthal,  
Supervisor DGSv,  
Dipl.-Theologe

#### **Termin:**

Mittwoch,  
23. September 2020  
09:00 Uhr – 14:30 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

Haus Ohrbeck  
Am Boberg 10  
49124 Georgsmarienhütte

#### **Anmeldung**

Haus Ohrbeck  
Franziska Birke-Bugiel  
Tel. 05401 336-0  
Fax 05401 336-66  
[empfang@haus-ohrbeck.de](mailto:empfang@haus-ohrbeck.de)

#### **Kursgebühr:**

103,00 € pro Kursteil  
(412 € Gesamtkosten)

# 2

## Leitungs- qualität

### Zielgruppe:

Kitaleitung  
Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Ingrid Blankefort,  
Fachberatung  
Tageseinrichtungen für Kinder,  
QM-Auditorin

### Termine:

Dienstag, 29. September 2020  
09:00 Uhr - 16:00 Uhr  
Donnerstag, 25.02.2021  
9:00 Uhr – 16:00 Uhr

### Tagungsort:

Haus Ohrbeck  
Am Boberg 10  
49124 Georgsmarienhütte

### Anmeldung

Caritasverband für die  
Diözese Osnabrück e. V.  
Nina Frankenberg  
Knappsbrink 58  
49080 Osnabrück  
Tel. 0541 34978-273  
Fax 0541 34978-4273  
nfrankenberg@caritas-os.de

### Kursgebühr:

130,00 €

## Bistumsrahmenhandbuch - Was ist das?

### Qualitätsmanagement für neue Leitungen und neue QM-Verantwortliche in den Kitas

Seit Anfang 2013 arbeiten alle katholischen Kindertagesstätten im Bistum Osnabrück mit dem Bistumsrahmenhandbuch. Für Kita-Leitungen und pädagogische Fachkräfte, die bisher nicht an den QM-Veranstaltungen teilnehmen konnten, bieten wir diese zweitägige Fortbildung an.

Die Themen werden sein:

- Allgemeine Informationen zu QM
- Umgang mit dem Bistumsrahmenhandbuch
- Aktenführung nach QM
- Blick in einzelne Prozesse
- Prozessarbeit konkret
- Umsetzung von QM im Team

Ziel des ersten Tages ist es, Sie in das Thema QM in den Kitas im Bistum Osnabrück einzuführen. Sie werden das, was Sie in Ihrer Kita schon vorgefunden haben verstehen, gut weiter entwickeln und begleiten können.

Die Zeit zwischen den Terminen werden Sie nutzen, um selbst gesteckte Ziele in der Kita umzusetzen.

An dem zweiten Tag wird die Möglichkeit geboten, die Fragen, die sich aus der Praxisphase ergeben haben, zu bearbeiten. Darüber hinaus werden wir an dem Thema arbeiten, wie das Team bei der Umsetzung von QM in Ihrer Kita gut mitgenommen werden kann.

### QM-Treffpunkt

#### QM-Treffpunkt für Leitungen und QM-Verantwortliche

Seit Anfang 2013 arbeiten alle katholischen Kindertagesstätten im Bistum Osnabrück mit dem Bistumsrahmenhandbuch (BRHB). In dieser Zeit haben wir viele Veranstaltungen dazu genutzt, Ihnen die Inhalte des BRHB's und die Arbeitsform des Qualitätsmanagements nahezubringen.

Sie haben diese Zeit dazu genutzt Ihr eigenes Einrichtungshandbuch für die Kita zu entwickeln und die dort beschriebenen Abläufe in die Praxis zu bringen. In diesem Prozess stehen Sie.

Da immer wieder Fragen in der Umsetzung auftauchen, bieten wir einen Nachmittag an, an dem Sie die Möglichkeit haben, Ihre Fragen zu stellen und sich unter fachlicher Begleitung mit anderen Einrichtungsleitungen und QM-Verantwortlichen auszutauschen.

Damit ein guter Austausch gelingen kann, ist die Zahl der Teilnehmenden auf 10 Kitas begrenzt.

#### Zielgruppe:

Kitaleitung  
Pädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Ingrid Blankefort,  
Fachberatung  
Tageseinrichtungen für  
Kinder, QM-Auditorin

#### Termin:

Dienstag, 27. Oktober 2020  
14:00 Uhr - 17:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Historisch Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

#### Anmeldung

Caritasverband für die  
Diözese Osnabrück e. V.  
Nina Frankenberg  
Knappsbrink 58  
49080 Osnabrück  
Tel. 0541 34978-273  
Fax 0541 34978-4273  
[nfrankenberg@caritas-os.de](mailto:nfrankenberg@caritas-os.de)

#### Kursgebühr:

39,00 €

# 2

## Leitungs- qualität

### Zielgruppe:

Kitaleitung

### Referentin:

Tanja Krautstrunk,  
Kita Leiterin,  
Sozialarbeiterin B.A.

### Termine:

Beginn

Mittwoch, 28. Oktober 2020

18:00 Uhr – 20:00 Uhr

Ende

Mittwoch, 18. November 2020

18:00 Uhr – 20:00 Uhr

4 aufeinander

folgende Mittwoche

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte

Osnabrück

Große Rosenstraße 18

49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte

Annette Lührmann-Sellmeyer

Tel. 0541 35868-0

Fax 0541 35868-20

info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

112,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

U5400

## Kollegiale Praxisreflexion für neue Kita-Leitungen

### Besonderen Herausforderungen begegnen

Bestimmt kennen Sie das auch:

Es gibt Situationen, in denen man manchmal nicht so recht weiter weiß. Vor allem als neue Kita-Leitung.

Die Leitungstätigkeit stellt Sie vor vielfältige und komplexe Anforderungen.

An den vier Terminen möchten wir die vielfachen Herausforderungen aus dem Arbeitsalltag herausnehmen und mit einfachen Methoden Lösungsansätze finden.

Die Gruppe ist auf 10 Teilnehmer\*innen begrenzt.

### Fachkräfte gesucht!

#### **Wie wir als attraktiver Arbeitgeber Mitarbeiter\*innen gewinnen, einarbeiten und halten (können)**

Die Sorge über den Fachkräftemangel in Kindertagesstätten ist allgegenwärtig. Auf Bundes- und Landesebene sind inzwischen Initiativen auf den Weg gebracht, die Attraktivität des elementarpädagogischen Arbeitsfeldes zu steigern. Inwieweit das Erfolge zeitigt, bleibt abzuwarten. Was bleibt?

Wir sollten als Einrichtung immer aufs Neue bemüht sein, uns als attraktive Arbeitgeber zu profilieren, bei dem es den Fachkräften Freude macht, zu arbeiten. Darüber hinaus kommt es darauf an, einen Bewerbungs- und Einarbeitungsprozess so konstruktiv zu gestalten, dass eine gute Grundlage für eine möglichst lange anhaltende Zusammenarbeit gelegt wird.

Unsere Themen im Einzelnen:

- Was ist das Besondere an meiner Einrichtung und wie entwickle ich sie als unverwechselbare Marke?
- Wie schaffe ich eine Willkommenskultur für Praktikanten\*innen und neue Mitarbeiter\*innen?
- Wie gestalte ich das Bewerbungs- und Einstellungsverfahren?
- Wie kann ich eine gelingende Einarbeitung während der Probezeit unterstützen?

Dabei werden wir immer wieder Fallbeispiele aus Ihrem Alltag als Leitungskraft einbeziehen, um unter Anleitung erfahrener Referenten\*innen möglichst praxisnahe Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen.

#### **Zielgruppe:**

Kitaleitung

#### **Referenten:**

Referententeam

#### **Termine:**

Beginn

Mittwoch, 4. November 2020

09:30 Uhr

Ende

Donnerstag,

5. November 2020

15:30 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

Historisch - Ökologische

Bildungsstätte

Spillmannsweg 30

26871 Papenburg

#### **Anmeldung**

Historisch – Ökologische

Bildungsstätte

Claudia Gebken

Tel. 04961 9788-0

Fax 04961 9788-44

info@hoeb.de

#### **Kursgebühr:**

185,00 €

inkl. Verpflegung und

Unterkunft im Doppelzimmer

# 2

## Leitungs- qualität

### Zielgruppe:

Kitaleitung  
Pädagogische Fachkräfte

### Referent:

Holger Brinkmeyer,  
Jurist, BGV Osnabrück

### Termin:

Dienstag, 17. November 2020  
09:00 Uhr – 12:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

49,00 € inkl. Stehkafee

### Seminarnummer:

U5401

## Datenschutz in der Kindertagesstätte

### Antworten für unsere KiTa

Alle Kindertagesstätten müssen die sich durch die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ergebenden Neuerungen des Datenschutzes beachten.

Dadurch entstehen viele Unsicherheiten, z.B.

- dürfen Fotos von Kindern gemacht werden?
- welche Daten darf der Elternbeirat bekommen?

Diesen und weiteren Fragen werden wir uns in der Fortbildung stellen.

Gerne dürfen auch konkrete datenschutzrechtliche Fragestellungen aus der eigenen Kita mitgebracht werden.

### Unser Team - das wichtige „Werkzeug“ in der Kita

#### **Teambildung und Teamentwicklung als unterstützende Leitungsaufgabe**

Eine effiziente und kreative Teamarbeit ist der entscheidendste Erfolgsfaktor für die vielschichtigen, komplexen Aufgaben und Rahmenbedingungen in der Kita -Arbeit. Gute Teamarbeit zeichnet sich aus durch das Engagement für einen gemeinsamen Ansatz, konstruktive Kommunikation und Konfliktlösung, die Anerkennung und Nutzung unterschiedlicher, individueller Fähigkeiten und dem Verfolgen gemeinsam getragener Ziele.

Dabei bedarf Teamarbeit der ständigen Pflege – ganz gleich ob sich ein Team gerade ganz neu findet, personelle Wechsel das Team ständig verändern oder in einem eingespielten Team vielleicht doch ein paar ‚blinde Flecken‘ entstehen. Die Pflege kostet Arbeitskraft und Zeit, aber es lohnt sich in jedem Fall viel Energie in ein entwicklungsfähiges und kompetentes Team zu setzen: für die Kinder und deren Eltern, jedes einzelne Mitglied des Teams und die Außenwirkung der Einrichtung.

Inhalte der Fortbildung:

- Teambildung, Teamentwicklung und Teamführung
- Merkmale effektiver Teamarbeit
- Phasen der Teamarbeit
- Konstruktiver Umgang mit Team-Konflikten
- Die Rolle der Leitung in der Teamentwicklung

Während der Fortbildung arbeiten wir immer wieder mit praktischen Methoden. Die Teilnehmenden sollen dazu befähigt werden, diese anschließend ziel- und situationsgerecht in der Arbeit mit ihrem Team nutzen zu können.

**Zielgruppe:**  
Kitaleitung

**Referentin:**  
Katharina Linnenschmidt  
geb. Menke,  
Erziehungswissenschaftlerin,  
Lingen

**Termine:**  
Beginn  
Dienstag, 8. Dezember 2020  
10:00 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 9. Dezember 2020  
16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
Fax 0591 6102-135  
gille@lwh.de

**Kursgebühr:**  
195,00 €

**Seminarnummer:**  
2012034

# 2

## Leitungs- qualität

### Zielgruppe:

Kitaleitung

### Referenten:

Maria Konermann-Frie,  
DiCV Osnabrück,  
Karin Vornhülz,  
BGV Osnabrück

### Termin:

Donnerstag, 14. Januar 2021  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Caritasverband für die  
Diözese Osnabrück e. V.  
Nina Frankenberg  
Tel. 0541 34978-273  
Fax 0541 34978-4273  
nfrankenberg@caritas-os.de

### Kursgebühr:

65,00 €

## Gemeinsam: Das KiTa-Leitungsduo

### Die effektive Zusammenarbeit besonnen gestalten

Gehören Sie auch zu den neuen KiTaleitungen in den Kindertagesstätten des Bistums Osnabrück oder sind Sie gerade zur stellvertretenden Leitung der Einrichtung benannt worden?

Wenn es ein neues Duo in der Leitung gibt, lohnt es sich, einen Tag gemeinsam zu investieren, um die Aufgaben in den Blick zu nehmen, die sinnvolle Teilung dieser zu überlegen und wichtige Infos rund um Leitungsaufgaben aufzunehmen.

Gemeinsam mit anderen Leitungsduos können Sie auf erste Erfahrungen schauen, vom Austausch untereinander profitieren und gemeinsam Ziele für Ihre Zusammenarbeit entwickeln.

Begleitet werden Sie durch je eine Referentin aus dem Diözesan-Caritasverband Osnabrück (Fachbereich Tageseinrichtungen für Kinder) und dem Bischöflichen Generalvikariat (Referat Kindertagesstätten), die organisatorischen, rechtlichen und pädagogischen Input mitbringen und die gespannt sind auf Ihre Fragen und Anregungen.

Gönnen Sie sich diesen Tag im Ludwig-Windthorst-Haus mit dem Ziel, in Ruhe auf Ihre Zusammenarbeit zu schauen und am Ende als Leitungsduo inspiriert und gestärkt in Ihre KiTa zurück zu kehren.

### Das liest sich ganz nett, ist es aber nicht

#### Sachgerechte Gestaltung von Arbeitszeugnissen

Was sich nett liest, ist oft nicht nett gemeint.

Denn ein Arbeitszeugnis soll für den möglichen nächsten Dienstgeber Hinweise enthalten auf Schwächen oder Fehler der neuen Mitarbeiterin / des neuen Mitarbeiters.

Diese versteckten Informationen sollten von Leitungen und Trägern sowohl richtig gelesen als auch angemessen verwendet werden können.

Wie diese verklausulierten Formulierungen anzuwenden sind, damit sie jeder versteht und das Zeugnis dennoch ein positives Bild vermittelt, ist Inhalt dieser Veranstaltung.

#### Zielgruppe:

Kitaleitung  
Träger

#### Referentin:

Brigitte Kämper,  
BGV Osnabrück,  
Stabsabteilung Recht und  
Revision

#### Termin:

Dienstag, 19. Januar 2021  
14:30 Uhr – 17:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

#### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland-Süd e. V.  
Ute Remling-Lachnit  
Tel. 0591 6102-252  
Fax 0591 6102-255  
lachnit@keb-emsland.de

#### Kursgebühr:

20,00 €

#### Seminarnummer:

2021-1500LILI

# 2

## Leitungs- qualität

### Zielgruppe:

Kitaleitung

### Referent:

Werner Heyart,  
Dipl. system. Coach, Lingen

### Termine:

Beginn  
Mittwoch, 27. Januar 2021  
8:30 Uhr  
Ende  
Donnerstag, 28. Januar 2021  
16:45 Uhr  
ohne Übernachtung

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland-Süd e. V.  
Ute Remling-Lachnit  
Tel. 0591 6102-252  
lachnit@keb-emsland.de

### Kursgebühr:

245,00 €

### Seminarnummer:

2021-2100LI

## Nicht jede(r) Vorgesetzte ist Führungskraft

### Führungskräfteseminar für Leiter\*innen von Kindertagesstätten, Krippen und Familienzentren

Es hat sich in vielen Bereichen unserer Gesellschaft bewährt, Führungskräften besonders angepasste Maßnahmen zur Unterstützung anzubieten.

Die Aufgaben in den Einrichtungen sind vielfältig und immer komplexer geworden. Von Personalführung bis zur Qualitätssicherung reicht das Spektrum, in dem Kompetenzen und Fähigkeiten entwickelt werden müssen. Gerade wenn die Führungskraft auch noch aus der Gruppe/dem Team hervorgegangen sind, fällt es häufig schwer, die Führung darzustellen. Jede Führungskraft ist in vielen Fällen auf sich allein gestellt.

Mit diesem Angebot möchten wir Unterstützung durch einen regelmäßig stattfindenden Workshop bieten.

Ein bis zwei Tage im Jahr reichen im Regelfall aus. Hier werden die Probleme der täglichen Führungsarbeit besprochen und Lösungen gefunden. Dieser Workshop wird sehr praxisorientiert gestaltet und mit notwendigem theoretischem Input aufgewertet.

Die Themen richten sich nach den Wünschen der Teilnehmer\*innen.

### Führen durch Kommunikation

#### **Von der zielführenden Dienstbesprechung bis zum gelingenden Mitarbeiter\*innengespräch**

Um eine Einrichtung kompetent zu führen, kommt es darauf an, unterschiedliche Kommunikationssituationen kompetent zu gestalten, ob in der Dienstbesprechung, beim Mitarbeiterjahresgespräch oder in einem Kritikgespräch. Führen durch Kommunikation.

Wir werden in diesem Seminar für die verschiedenen Gesprächs- und Kommunikationssituationen im Leitungsallday einer Kindertagesstätte methodisches Handwerkszeug erarbeiten, das eine konstruktive Gestaltung unterstützt und damit die Führungskultur ihrer Einrichtung entwickelt.

- Dienstbesprechungen effektiv gestalten: wie sich möglichst viele beteiligen und zu verbindlichen Entscheidungen kommen
- Mitarbeiterjahresgespräche: wie wir attraktive Ziele unserer Zusammenarbeit gemeinsam entwickeln
- Konflikte konstruktiv klären: wie wir unterschiedliche Sichtweisen austragen und zu Lösungen kommen, die für möglichst alle zufriedenstellend sind.

Dabei werden wir immer wieder Fallbeispiele aus Ihrem Alltag als Leitungskraft einbeziehen, um möglichst konkrete Handlungsmöglichkeiten und Veränderungsschritte aufzuzeigen.

#### **Zielgruppe:**

Kitaleitung

#### **Referent:**

Dr. Thomas Südbeck  
HÖB Papenburg

#### **Termine:**

Beginn  
Donnerstag, 4. Februar 2021  
09:30 Uhr  
Ende  
Freitag, 5. Februar 2021  
15:30 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

#### **Anmeldung**

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Dr. Thomas Südbeck  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
info@hoeb.de

#### **Kursgebühr:**

185,00 €  
inkl. Verpflegung und  
Unterkunft im Doppelzimmer

# 2

## Leitungs- qualität

### Zielgruppe:

Kitaleitung  
Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Ingrid Blankefort,  
Fachberatung  
Tageseinrichtungen für Kinder,  
QM-Auditorin

### Termine:

Montag, 8. Februar 2021  
09:00 Uhr - 16:00 Uhr  
Dienstag, 01. Juni 2021  
9:00 Uhr – 16:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Caritasverband für die  
Diözese Osnabrück e. V.  
Nina Frankenberg  
Knappsbrink 58  
49080 Osnabrück  
Tel. 0541 34978-273  
Fax 0541 34978-4273  
nfrankenberg@caritas-os.de

### Kursgebühr:

130,00 €

## Bistumsrahmenhandbuch - Was ist das?

### Qualitätsmanagement für neue Leitungen und neue QM-Verantwortliche in den Kitas

Seit Anfang 2013 arbeiten alle katholischen Kindertagesstätten im Bistum Osnabrück mit dem Bistumsrahmenhandbuch. Für Kita-Leitungen und pädagogische Fachkräfte, die bisher nicht an den QM-Veranstaltungen teilnehmen konnten, bieten wir diese zweitägige Fortbildung an.

Die Themen werden sein:

- Allgemeine Informationen zu QM
- Umgang mit dem Bistumsrahmenhandbuch
- Aktenführung nach QM
- Blick in einzelne Prozesse
- Prozesserarbeitung konkret
- Umsetzung von QM im Team

Ziel des ersten Tages ist es, Sie in das Thema QM in den Kitas im Bistum Osnabrück einzuführen. Sie werden das, was Sie in Ihrer Kita schon vorgefunden haben verstehen, gut weiter entwickeln und begleiten können.

Die Zeit zwischen den Terminen werden Sie nutzen, um selbst gesteckte Ziele in der Kita umzusetzen.

An dem zweiten Tag wird die Möglichkeit geboten, die Fragen, die sich aus der Praxisphase ergeben haben, zu bearbeiten. Darüber hinaus werden wir an dem Thema arbeiten, wie das Team bei der Umsetzung von QM in Ihrer Kita gut mitgenommen werden kann.

### Ich hab sie alle!

#### **Führung des Teams mit der Nachkriegsgeneration, den Babyboomern und den Generationen X, Y und Z**

Schon immer waren in Kindertageseinrichtungen Mitarbeiter\*innen aus verschiedenen Generationen gemeinsam tätig. Derzeit aber, unter anderem durch die Verschiebung des Rentenalters, wird die Belegschaft immer vielfältiger. Hier ist Ihre Führungskompetenz stark gefragt. Um diese zu erweitern, werden wir in dieser Fortbildung folgende Fragen klären:

- Wie setzt sich mein Team zusammen und welche Ziele, Anforderungen und Erwartungen hat jedes einzelne Teammitglied? Welche Haltungen kann ich leicht akzeptieren, bei welchen gerate ich an meine Grenzen?
- Gehe ich auf die Bedürfnisse jedes Teammitgliedes (zum Beispiel Arbeitszeitflexibilität, Zielerreichung und Karriereentwicklung) ein, und wenn ja, wie?
- Was können typische, generationenbedingte Problemfelder und Konfliktherde sein und wie kann ich damit umgehen?
- Wie schaffe ich ein Betriebsklima, in dem die Stärken des oder der anderen geschätzt und die Schwächen toleriert beziehungsweise ausgeglichen werden?

Durch das Kennenlernen verschiedener Methoden und kreativer Werkzeuge für die Beantwortung dieser Fragen kann es gelingen, Ihre Führungsaufgabe nachhaltig und mit Freude zu gestalten.

#### **Zielgruppe:**

Kitaleitung

#### **Referentin:**

Franziska Birke-Bugiel,  
Bildungsreferentin,  
Supervisorin (DGSv)

#### **Termine:**

Beginn

Donnerstag, 18. Februar  
2021

10:30 Uhr

Ende

Freitag, 19. Februar 2021  
15:00 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

Haus Ohrbeck

Am Boberg 10

49124 Georgsmarienhütte

#### **Anmeldung**

Haus Ohrbeck

Franziska Birke-Bugiel

Tel. 05401 336-0

Fax 05401 336-66

empfang@haus-ohrbeck.de

#### **Kursgebühr:**

159,00 €

# 2

## Leitungs- qualität

### Zielgruppe:

Kitaleitung

### Referent:

Bernhard Ebenthal,  
Supervisor DGSv, Dipl.-  
Theologe

### Termin:

Donnerstag, 18. Februar 2021  
09:00 Uhr – 11:45 Uhr

2.-5. Termin nach Absprache

### Tagungsstätte:

KEB, Seminarraum  
Am Markt 5  
49751 Sögel

### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Aschendorf-Hümmling e. V.  
Stefan Varel  
Tel. 05952 1556  
Fax 05952 3368  
soegel@keb-emsland.de

### Kursgebühr:

215,00 € inkl. Kaffee  
(265,00 € bei 7-9 TN)

### Seminarnummer:

A21001

## Praxisreflexion für Leitungskräfte in Kindertageseinrichtungen

### Als Leiter\*in Perspektiven gewinnen

Das Arbeitsfeld der Kindertagesstätte ist geprägt durch den Kontakt zu vielen unterschiedlichen Menschen. Da prallen die jeweiligen Erwartungen und Interessen oft geballt aufeinander. Die Leiterin muss ihr eigenes Selbstverständnis in Einklang mit den Anforderungen von außen bringen.

Dafür ist die Praxisreflexion eine geeignete Methode. In der Gruppe können Erfahrungen ausgetauscht und Probleme geklärt werden. Die aktuellen Themen der Teilnehmerinnen werden aufgegriffen.

Dabei werden folgende Fragen berücksichtigt:

- Wie gestalte ich meine Rolle?
- Was ist meine Zuständigkeit und mein Aufgabenfeld?
- Wie wird unser Konzept weiterentwickelt?
- Wie kann ich die Mitarbeiter\*innen motivierend und angemessen führen?
- Wie kann ich die Kooperation mit dem Träger und der Kirchengemeinde stärken?
- Was kann ich zur Verbesserung der Zusammenarbeit mit den Eltern beitragen?

### Hauptrolle zu vergeben

#### **Selbstbewusstsein und Handwerkszeug für die Leitungsrolle**

Die Chance ist da - das Herzklopfen auch.  
Leitungsaufgaben! Führungsposition!

Die Kompetenz ist vorhanden, aber - soll ich mich  
wirklich so weit vorwagen?

In dieser Fortbildung reflektieren wir die Anforderungen  
an die Leitungsrolle und erarbeiten Handwerkszeug,  
um eine Leitungsrolle zu übernehmen und auszufüllen.

Das Ziel ist, Sie in der Leitungsrolle zu stärken, bzw. bei  
Ihrer Entscheidung für eine Leitungsrolle motivierend zu  
unterstützen.

Am Ende des Seminars...

- haben Sie Ihr persönliches Verhältnis zu  
Leitungsrolle und Übernahme von  
Leitungsaufgaben reflektiert.
- haben Sie Ihr Handwerkszeug zum Thema  
„Führen und Leiten“ erweitert.
- können Sie schwierige Situationen im Team und  
mit den Eltern noch besser meistern.
- vertreten Sie selbstbewusst Ihre Fachkompetenz  
und Ihre Einrichtung.

#### **Zielgruppe:**

Kitaleitung  
Pädagogische Fachkräfte

#### **Referentin:**

Bettina Theissen,  
Weiterbildungsmanagerin,  
Autorin

#### **Termine:**

Beginn  
Dienstag, 9. März 2021  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 10. März 2021  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr  
2 aufeinander folgende Tage

#### **Tagungsstätte:**

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

#### **Anmeldung**

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

#### **Kursgebühr:**

205,00 € inkl. Verpflegung

#### **Seminarnummer:**

U5402

# 2

## Leitungs- qualität

### Zielgruppe:

Kitaleitung  
Verwaltungsmitarbeiter

### Referentin:

Ingrid Blankefort,  
Fachberatung  
Tageseinrichtungen für Kinder,  
QM-Auditorin

### Termin:

Mittwoch, 14. April 2021  
14:00 Uhr – 17:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Caritasverband für die  
Diözese Osnabrück e. V.  
Nina Frankenberg  
Knappsbrink 58  
49080 Osnabrück  
Tel. 0541 34978-273  
Fax 0541 34978-4273  
nfrankenberg@caritas-os.de

### Kursgebühr:

39,00 €

## (Verwaltungs-)Aufgaben im Qualitätsmanagement

### Effektive Zusammenarbeit von Leitung und Verwaltung

Mit der neuen Bistumsfinanzierung gibt es für Leitungskräfte eine Unterstützung durch die Verwaltungsstunden. Wie diese\*r Verwaltungsmitarbeiter\*in auch unterstützend für die Aufgaben im QM eingesetzt werden kann, ist Thema dieser Veranstaltung.

An diesem Nachmittag wollen wir erarbeiten, wie die Aufgaben im QM in Zusammenarbeit von Leitung und Verwaltungsmitarbeiter\*in gut gelingen kann.

Schwerpunkte werden sein:

- Entwicklung eines Aktenplanes und Umgang damit
- Ablage
- Übertragung und Anpassung von Prozessen aus dem Bistumsrahmenhandbuch in das Einrichtungshandbuch

Um konkrete Arbeitsweisen aus diesem Nachmittag in den Alltag der Kita integrieren zu können, ist es wichtig, dass Leitung und Verwaltungsmitarbeitende gemeinsam an dieser Veranstaltung teilnehmen!

### QM-Treffpunkt

#### **QM-Treffpunkt für Leitungen und QM-Verantwortliche**

Seit Anfang 2013 arbeiten alle katholischen Kindertagesstätten im Bistum Osnabrück mit dem Bistumsrahmenhandbuch (BRHB). In dieser Zeit haben wir viele Veranstaltungen dazu genutzt, Ihnen die Inhalte des BRHB´s und die Arbeitsform des Qualitätsmanagements nahezubringen.

Sie haben diese Zeit dazu genutzt Ihr eigenes Einrichtungshandbuch für die Kita zu entwickeln und die dort beschriebenen Abläufe in die Praxis zu bringen. In diesem Prozess stehen Sie.

Da immer wieder Fragen in der Umsetzung auftauchen, bieten wir einen Nachmittag an, an dem Sie die Möglichkeit haben, Ihre Fragen zu stellen und sich unter fachlicher Begleitung mit anderen Einrichtungsleitungen und QM-Verantwortlichen auszutauschen.

Damit ein guter Austausch gelingen kann, ist die Zahl der Teilnehmenden auf 10 Kitas begrenzt.

#### **Zielgruppe:**

Kitaleitung  
Pädagogische Fachkräfte

#### **Referentin:**

Ingrid Blankefort,  
Fachberatung  
Tageseinrichtungen für  
Kinder, QM-Auditorin

#### **Termin:**

Dienstag, 27. April 2021  
14:00 Uhr – 17:00 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

Haus Ohrbeck  
Am Boberg 10  
49124 Georgsmarienhütte

#### **Anmeldung**

Caritasverband für die  
Diözese Osnabrück e. V.  
Nina Frankenberg  
Knappsbrink 58  
49080 Osnabrück  
Tel. 0541 34978-273  
Fax 0541 34978-4273  
nfrankenberg@caritas-os.de

#### **Kursgebühr:**

39,00 €

# 2

## Leitungs- qualität

### Zielgruppe:

Kitaleitung  
Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Ingrid Blankefort,  
Fachberatung  
Tageseinrichtungen für Kinder,  
QM-Auditorin

### Termin:

Donnerstag, 29. April 2021  
14:00 Uhr – 17:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Caritasverband für die  
Diözese Osnabrück e. V.  
Nina Frankenberg  
Knappsbrink 58  
49080 Osnabrück  
Tel. 0541 34978-273  
Fax 0541 34978-4273  
nfrankenberg@caritas-os.de

### Kursgebühr:

39,00 €

## QM-Treffpunkt

### QM-Treffpunkt für Leitungen und QM-Verantwortliche

Seit Anfang 2013 arbeiten alle katholischen Kindertagesstätten im Bistum Osnabrück mit dem Bistumsrahmenhandbuch (BRHB). In dieser Zeit haben wir viele Veranstaltungen dazu genutzt, Ihnen die Inhalte des BRHB's und die Arbeitsform des Qualitätsmanagements nahezubringen.

Sie haben diese Zeit dazu genutzt Ihr eigenes Einrichtungshandbuch für die Kita zu entwickeln und die dort beschriebenen Abläufe in die Praxis zu bringen. In diesem Prozess stehen Sie.

Da immer wieder Fragen in der Umsetzung auftauchen, bieten wir einen Nachmittag an, an dem Sie die Möglichkeit haben, Ihre Fragen zu stellen und sich unter fachlicher Begleitung mit anderen Einrichtungsleitungen und QM-Verantwortlichen auszutauschen.

Damit ein guter Austausch gelingen kann, ist die Zahl der Teilnehmenden auf 10 Kitas begrenzt.

### Ihr Auftritt! Sicher und ansprechend (re-)präsentieren

#### Rhetorikseminar für Führungskräfte

Als Leitung einer Kita sind Sie im permanenten Austausch mit anderen - im Team, mit Eltern, den Trägern Ihrer Einrichtungen mit lokalen Kooperationspartnern und in Netzwerken. Sie tauschen Meinungen, Argumente und Ideen aus, wollen informieren, überzeugen und zum Handeln motivieren.

Dieses Seminar vermittelt Ihnen das nötige Handwerkszeug um überzeugend und ansprechend zu präsentieren. Dabei geht es zum einen um die Inhalte, die Sie vermitteln wollen und zum anderen um die körpersprachlichen und stimmlichen Elemente eines selbstsicheren Auftretens. Erst beides zusammen macht die Präsentation „rund“.

Reden lernen wir nur durch reden, deshalb ist das Prinzip des Seminars: soviel Theorie wie nötig, soviel Praxis wie möglich.

Inhalte:

- Ihr Auftritt:  
Elemente von Körpersprache und Stimmführung
- Argument ist Trumpf:  
Wirkungsvolle Argumentationsmittel
- Der rote Faden:  
Strukturen für Präsentationen und Statements
- Frei - aber nicht unvorbereitet:  
Erstellen eines Stichwortmanuskriptes
- Stress lass nach!  
Umgang mit Lampenfieber
- Übung macht den\*die Meister\*in:  
Praktische Redeübungen mit Videoanalyse und Feedback

Das Seminar ist auf acht Teilnehmer\*innen beschränkt.

**Zielgruppe:**  
Kitaleitung

**Referentin:**  
Maria Brand,  
Germanistin, Lingen

**Termine:**  
Beginn  
Dienstag, 18. Mai 2021  
10:00 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 19. Mai 2021  
16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
Fax 0591 6102-135  
gille@lwh.de

**Kursgebühr:**  
195,00 €

**Seminarnummer:**  
2105030

# 2

## Leitungs- qualität

### Zielgruppe:

Kitaleitung

### Referentin:

Marlies Koenen,  
Diplom-Pädagogin, Leipzig

### Termine:

Beginn  
Mittwoch, 26. Mai 2021  
10:00 Uhr  
Ende  
Donnerstag, 27. Mai 2021  
16:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
Fax 0591 6102-135  
gille@lwh.de

### Kursgebühr:

220,00 €

### Seminarnummer:

2105020

## Verstrickt oder verbunden?! Leiten und Führen unter gewachsenen Anforderungen

### Inhalte und Methoden der Erwachsenenbildung für die Arbeit mit dem Team und den Eltern

Die gewachsenen Anforderungen an frühpädagogische Fachkräfte in den Kitas haben auch das Selbstverständnis der Leitungskräfte in ihrer Führungsfunktion nachhaltig verändert. Im Vordergrund steht dabei die Förderung und Unterstützung der Erzieherinnen und Erzieher in der Weiterentwicklung einer professionellen Haltung. Daneben bilden neue Zugänge, Arbeitsformen und Gesprächstechniken in der Elternarbeit und -beratung einen wichtigen Aufgabenschwerpunkt von Kita-Leitungen.

#### Fortbildungsinhalte:

- I. *Kompetenzdimension „Professionelle Haltung“*
  - Handlungsleitende Orientierungen, Werthaltungen und Einstellungen
  - Ausprägung und Weiterentwicklung einer professionellen Haltung
  
- II. *Teambildende Maßnahmen*
  - Selbstbild – Fremdbild und die Entwicklung des Selbstwertgefühls
  - Themenbezogene Gesprächseinstiege, Fragetechniken und Moderationsstrategien zum ‚Kooperativen Lernen‘
  - Auseinandersetzung mit Verhaltensmotiven, Rollenvorstellungen und Widerständen im Team
  
- III. *Elternarbeit und Elternberatung*
  - Kommunikationsprozesse mit Eltern
  - Grundannahmen der „wertschätzenden Kommunikation“ nach Marshall B. Rosenberg
  - Die Kita ein Ort *für* Eltern – Die Kita ein Ort *mit* Eltern: Neue Formen der Elternarbeit

3

**Personal-  
qualität**

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

### Referent:

Edmund Zeidler,  
Sonderpädagogin, Supervisor

### Termin:

Montag, 7. September 2020  
14:30 Uhr – 16:30 Uhr

6 weitere Termine werden  
beim ersten Treffen bekannt  
gegeben

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland-Süd e. V.  
Ute Remling-Lachnit  
Tel. 0591 6102-252  
lachnit@keb-emsland.de

### Kursgebühr:

280,00 €

### Seminarnummer:

2020-2135LI

## Praxisreflexion Einzelintegration und integrative Gruppe

### Praxisreflexion für pädagogische und heilpädagogische Fachkräfte

Erzieher\*innen und heilpädagogische Fachkräfte, die  
gemeinsam in einer integrativen  
Gruppe / Einzelintegration arbeiten, stellen häufig erst im  
Arbeitsalltag fest, dass sie unterschiedliche  
Auffassungen über die konzeptionelle Gestaltung der  
Arbeit in der integrativen Kindertagenerziehung haben.  
Daraus ergeben sich für das Gruppenteam wie auch für  
den gesamten Kindergarten neue Problembereiche.

Folgende Themen werden nach Absprache mit den  
Teilnehmer\*innen im Rahmen der Reflexion  
aufgegriffen:

- Fragen der Rollenfindung
- Zuständigkeiten und Aufgabenbereiche
- Strukturierung des Arbeitsfeldes
- Einbindung in den Gesamtkindergarten
- Kontakt mit Eltern in der integrativen  
Gruppe / Einzelintegration
- Zusammenarbeit mit Therapeuten
- Grundsatzfragen der Integration

### Wohlbefinden mit der Franklin-Methode®

#### Eine Entspannungsmethode für Fachkräfte in der KiTa

Das Spielen auf dem Boden sowie häufiges Heben und Bücken: Verspannungen in Nacken und Rücken sind vielen pädagogischen Kräften nur zu bekannt.

Die Franklin-Methode® vereint mentale Techniken mit Bewegung. Eine Kombination, welche auf wissenschaftlich erwiesene Weise wirksamer ist, als ein Training ohne gezielten mentalen Einsatz.

In diesem Seminar wird Krampf in Lockerheit umgemünzt, ohne dabei auf Humor und Spaß zu verzichten: Die Vorstellungskraft und spielerischen Übungen machen es aus.

#### **Zielgruppe:**

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

#### **Referentin:**

Elke Gulden,  
Tanzpädagogin, Stuttgart

#### **Termin:**

Freitag, 11. September 2020  
09:00 Uhr – 15:30 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

#### **Anmeldung**

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Claudia Gebken  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
info@hoeb.de

#### **Kursgebühr:**

75,00 € inkl. Verpflegung

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

### Referent:

Edmund Zeidler,  
Sonderpädagogin, Supervisor

### Termin:

Montag, 21. September 2020  
14:30 Uhr – 16:30 Uhr

6 weitere Termine werden  
beim ersten Treffen bekannt  
gegeben

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland-Süd e. V.  
Ute Remling-Lachnit  
Tel. 0591 6102-252  
lachnit@keb-emsland.de

### Kursgebühr:

280,00 €

### Seminarnummer:

2020-2136LI

## Praxisreflexion Einzelintegration und integrative Gruppe

### Praxisreflexion für pädagogische und heilpädagogische Fachkräfte

Erzieher\*innen und heilpädagogische Fachkräfte, die  
gemeinsam in einer integrativen  
Gruppe / Einzelintegration arbeiten, stellen häufig erst im  
Arbeitsalltag fest, dass sie unterschiedliche  
Auffassungen über die konzeptionelle Gestaltung der  
Arbeit in der integrativen Kindertagenerziehung haben.  
Daraus ergeben sich für das Gruppenteam wie auch für  
den gesamten Kindergarten neue Problembereiche.

Folgende Themen werden nach Absprache mit den  
Teilnehmer\*innen im Rahmen der Reflexion  
aufgegriffen:

- Fragen der Rollenfindung
- Zuständigkeiten und Aufgabenbereiche
- Strukturierung des Arbeitsfeldes
- Einbindung in den Gesamtkindergarten
- Kontakt mit Eltern in der integrativen  
Gruppe / Einzelintegration
- Zusammenarbeit mit Therapeuten
- Grundsatzfragen der Integration

## Ressourcenorientierte Videoarbeit in der Kita

### Einstiegskurs in die modulare Weiterbildung

Die ressourcenorientierte Videoarbeit ist in Bezug auf einen idealen Lern- und Entwicklungsprozess der Kinder, einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit Eltern und dem konstruktiven Miteinander im Team eine Methode, die die Kommunikationsstrukturen maßgeblich positiv beeinflussen kann. Der auf der Selbstreflexion beruhende Ansatz bietet umfassende Möglichkeiten, Beziehungsgestaltungen zu verbessern.

Die ressourcenorientierte Videoarbeit ist ein gewinnbringendes und entwicklungsförderndes Handwerkszeug im KiTa-Alltag zur Optimierung und Qualitätssicherung der pädagogischen Arbeit. Der Fokus wird hierbei sowohl auf gelingende Interaktionsmomente als auch auf eine aktivierende und lösungsorientierte Auswertung gelenkt.

#### Ziele und Inhalte:

- Kennenlernen der vielfältigen Nutzungs- und Einsatzmöglichkeiten der Methode in der Kita
- Grundlagenkenntnisse in der ressourcenorientierten Videoarbeit gewinnen
- Schärfung des ressourcen- und lösungsorientierten Blickes
- erste praxisnahe Übungen zur methodischen Handhabung
- Raum für kontextbezogene Anliegen der Teilnehmenden
- Informationen zur technischen Ausrüstung, Datenschutz und Umfang / Inhalt der Weiterbildungsmodule

Die Absolvent\*innen erhalten eine Teilnahmebescheinigung und haben die Möglichkeit, in die modulare Weiterbildung zur ressourcenorientierten Videoarbeit, die in Kooperation mit dem Niedersächsischen Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung (nifbe) stattfindet, einzusteigen.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Helga Reekers,  
System. Supervisorin,  
Institutionsberaterin

#### Termin:

Donnerstag,  
24. September 2020  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

#### Kursgebühr:

105,00 € inkl. Verpflegung

#### Seminarnummer:

U5426

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

### Referentin:

Anja Dahlhaus-Glebe  
PC-Dozentin, Webdesignerin

### Termin:

Donnerstag, 1. Oktober 2020  
14:30 Uhr – 17:30 Uhr

### 4 weitere Termine:

+ 08.10. + 29.10.2020  
+ 05.11. + 12.11.2020

### Tagungsstätte:

KEB-Computerraum  
alt: Sigiltrastraße  
neu:  
Hermann-Möhlenkamp-Weg  
49751 Sögel

### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Aschendorf-Hümmling e. V.  
Stefan Varel  
Tel. 05952 1556  
Fax 05952 3368  
soegel@keb-emsland.de

### Kursgebühr:

172,00 € inkl. Verpflegung  
(212,00€ bei 8-9 TN)

### Seminarnummer:

A54201

## Computer für die pädagogische Arbeit in der Kita effektiv nutzen

### Einführung in und Vertiefung von Praxisanwendungen für Windows, Word, Excel, und internetgestützte Arbeitshilfen

Im pädagogischen und organisatorischen Arbeitsalltag des Kindergartens wird die Computernutzung immer wichtiger und ist oft schon unumgänglich. Öffentlichkeitsarbeit, die steigende Anzahl an vorgegebenen Formularen nutzen, ausfüllen und speichern, Berichte schreiben, Dokumentation betreiben, Elterninformationen erstellen bis hin zur Planung und Erfassung von Ereignissen aus dem Kindergartenalltag. Aufgaben, die zunehmend alle Erzieher\*innen bewerkstelligen müssen.

Grundlegende Kenntnisse zur Anwendung der wichtigsten Computerprogramme sind dabei hilfreich.

Der Kurs bietet bedarfsorientiert Einsteiger\*innen und auch Erzieher\*innen mit Vorkenntnissen eine umfassende Einführung in die praktische und nachvollziehbare Computernutzung und Anwendung für die Kita-Arbeit. Darüber hinaus gibt es Einblicke und Hilfen für die Internet-gestützte Arbeit.

### Inhalte sind:

- Grundlagen im Umgang mit dem PC
- Einführung in die Datenverwaltung: Anlegen, bewusstes Abspeichern, Kopieren, Löschen, Wiederfinden von Dateien
- Nutzen, Bearbeiten vorgegebener Vorlagen, Formulare und Protokolle führen
- Erstellen u. Sortieren von Listen und Tabellen (z.B. Adressen-, Gruppenlisten, Stundenplan)
- Bilder bearbeiten, Flyer und Plakate erstellen
- Schreiben und Gestalten z.B. von Elternbriefen und Rundschreiben (Serienbriefe)
- Praxisfragen der Teilnehmer\*innen

### Kinder mit Freude begleiten – wie Kinder die KiTa als Lebensraum nutzen können

#### Die positiven Auswirkungen dialogischen Lernens

Arbeit und die Freude daran, kommen nicht immer automatisch zusammen – auch nicht wenn es um die pädagogische Arbeit mit Kindern im Kindergarten geht. Oft bestimmen die Zwänge und auch Erwartungen von außen den Blick auf den Alltag. Viele Erzieher\*innen wissen aber aufgrund ihrer Fachlichkeit, was Kinder brauchen und nehmen ein Unbehagen wahr. Kinder entsprechend ihrer Entwicklungsbedürfnisse zu begleiten hat zur Folge, dass Erzieher\*innen und Kinder den Alltag entspannter gestalten. Dabei könnten wir auch persönlich stark davon profitieren und einen anderen Blick bekommen, wenn wir die Tage bewusst mit den Kindern erleben, indem wir den Kindergarten nicht nur als Lernraum, sondern auch als Lebensraum neu entdecken. Wenn Erziehung, wie der Reformpädagoge Friedrich Froebel sagt, nur Beispiel und Liebe sei, und sonst nichts, dann ist die Art, wie wir Kindern begegnen, was wir tun und wie wir uns auf sie einlassen können, prägend. Unsere eigene Freude und unser Interesse regen zu vertiefendem Handeln bei Kindern an und nähren sich gleichzeitig auch dadurch.

Das Seminar schaut nach dem pädagogischen Rüstzeug, das hilft den Kindergarten als einen Lebensraum mit Kindern erkundbar zu machen.

- ‚Freudenquellen‘ in der Arbeit mit Kindern
- pädagogische Arbeit als Beziehungs- und Bindungsarbeit
- Pädagogik, Empathie und Wissen in Dialog bringen
- zur Bedeutung und Umsetzung dialogischen Lernens
- mit Kindern auf den Weg gehen

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Monika Mangen,  
Dipl.-Sozialpädagogin,  
Erzieherin

#### Termin:

Donnerstag, 1. Oktober 2020  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

#### Tagungsstätte:

Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10-12  
49751 Sögel

#### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Aschendorf-Hümmling e. V.  
Stefan Varel  
Tel. 05952 1556  
Fax 05952 3368  
soegel@keb-emsland.de

#### Kursgebühr:

88,00 € inkl. Verpflegung

#### Seminarnummer:

A21003

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Fachkräfte für  
Religionspädagogik

### Referentin:

Nadine Schulz,  
Sozialpädagogin B.A.,  
Erzieherin, Trauerbegleiterin,  
Trauerarbeit mit Kindern

### Termin:

Montag, 5. Oktober 2020  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

### Tagungsstätte:

Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10-12  
49751 Sögel

### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Ashendorf-Hümmling e. V.  
Stefan Varel  
Tel. 05952 1556  
Fax 05952 3368  
soegel@keb-emsland.de

### Kursgebühr:

78,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

A24204

## Lina lacht nicht mehr – trauernde Kinder in der KiTa verstehen und begleiten

### Wie wir zu guten Begleitern in der Trauer für Kinder werden

Kindergartenkinder und Trauer? Das scheint auf den ersten Blick gar nicht zusammen zu passen. Verbinden wir Kinder eigentlich mit Lebensfreude, Energie, Lachen, Toben und Bewegung. Die Trauer gehört jedoch zu unserem Leben und macht deshalb auch nicht vor der Kindertagertür halt. Kinder machen vielfältige Erfahrungen mit Tod, Vergänglichkeit und auch den Übergängen zu anderen Lebensphasen - beispielsweise, wenn ein Tier auf der Straße liegt, eine Blume vertrocknet, sich Eltern trennen oder Familienmitglieder gestorben sind. Dennoch wird insbesondere Kindern vor Schuleintritt nur zu häufig eine Trauerfähigkeit abgesprochen. Sätze wie: „Das verstehst du noch nicht“ hören Kinder nur zu oft in Momenten der Trauer.

Doch gerade das Kindergartenalter ist am geeignetsten, um den Umgang mit Tod und Trauer zu erproben. Dieses Seminar soll anhand von theoretischen Hintergründen, Erfahrungen und praktischen Handlungsmöglichkeiten verdeutlichen, wie Erzieher\*innen in der Zeit der Trauer für Kinder einfühlsame Begleiter sein können.

- Der gesellschaftliche Umgang mit Tod und Trauer
- Kindliche Erfahrungs- und Begegnungsorte
- Todeskonzepte von Kindern im Kindergartenalter
- Wie trauern Kinder?
- Trauer, Trost und Hoffnung – christlichen Perspektiven in der Trauerbegleitung
- Traueraufgaben
- Praktische Handlungsmöglichkeiten im Kindergarten
- Literaturhinweise

## Es liegt an uns, Eltern zu erreichen

### Kompetent mit Eltern, Modul 1

In diesem Modul werden relevante Forschungsergebnisse vorgestellt. Der Blick auf die Bildungsrelevanz von Eltern, die Komplexität der familiären Realität und die eigenen Ziele und Werte dienen der Reflexion der eigenen Haltung.

Unter dem Fokus „Bildungsort Familie“ werden Aspekte zur entwicklungsförderlichen Gestaltung des familiären Bereichs gesammelt und mit Erkenntnissen der Forschung abgeglichen. Sie dienen der Reflexion und Weiterentwicklung der Arbeit in den jeweiligen Einrichtungen und Diensten.

Die Auseinandersetzung mit den Sinus-Milieustudien über Eltern und Bildungseinrichtungen hilft die Vielfalt der Lebenswelten zu begreifen und zu akzeptieren. Auf dieser Basis können die Zugänge zu Eltern und die Formen der Zusammenarbeit zielgruppendifferenziert gestaltet werden.

Informationen zur 6-teiligen modularen Fortbildung mit Trainer\*innenausbildung, [www.kath-fabi-os.de](http://www.kath-fabi-os.de)

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

#### Referent:

Matthias Bartscher,  
Dipl.-Pädagoge,  
Syst. Berater (SG)

#### Termin:

Dienstag, 6. Oktober 2020  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
[info@kath-fabi-os.de](mailto:info@kath-fabi-os.de)

#### Kursgebühr:

123,00 €  
inkl. Verpflegung,  
Kopien und Broschüren

#### Seminarnummer:

U5420

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Marlies Liesen Krause,  
Dipl.-Heilpädagogin,  
Montessoripädagogin

### Termin:

Mittwoch, 7. Oktober 2020  
14:30 Uhr – 17:00 Uhr

5 weitere Termine:

+ 04.11. + 02.12.2020

+ 13.01. + 10.02. + 10.03.2021

### Tagungsstätte:

Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10-12  
49751 Sögel

### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Aschendorf-Hümmling e. V.  
Stefan Varel  
Tel. 05952 1556  
Fax 05052 3368  
soegel@keb-emsland.de

### Kursgebühr:

196,00 € inkl. Kaffee  
(228,00€ bei 8-9 TN)

### Seminarnummer:

A21201

## Praxisreflexion für pädagogische Fachkräfte in Krippen

### Perspektiven für die Arbeit mit den Kleinsten

Die Krippenpädagogik als besondere Form der pädagogischen Arbeit stellt eine Herausforderung für Erzieher\*innen dar.

Sowohl die pädagogische Arbeit am Kleinstkind als auch die Begleitumstände unterscheiden sich von den Herausforderungen des Regelkindergartens und bringen eigene Notwendigkeiten mit sich - von der Arbeit am und mit dem Kind über die Elternarbeit bis hin zu den Rahmenbedingungen und dem Spektrum der Erwartungshaltungen.

Ein Arbeitsfeld, das es in Bezug auf die Einzelne und das Team zu gestalten gilt.

Folgende Themen werden nach Absprache mit den Teilnehmer\*innen im Rahmen der Reflexion aufgegriffen:

- Zuständigkeiten und Aufgabenbereiche
- Strukturierung des Arbeitsfeldes
- Einbindung in den Gesamtkindergarten
- Kontaktarbeit mit den Eltern
- Grundsatzfragen der Kleinstkindpädagogik

Die aktuellen Fragestellungen und der Austausch der Teilnehmer\*innen fließen in die Arbeitssitzungen ein.

### Das letzte Jahr in der Kita

#### Wie gelingt ein guter Übergang von der Kita in die Schule?

Das letzte Jahr vor der Schule ist für Kinder, pädagogische Fachkräfte und Eltern eine besondere Zeit im Kitaleben. Die Kinder stehen vor einem weiteren Lebens- und Entwicklungsabschnittes, sie stehen einem weiteren Übergang gegenüber und müssen sich noch unbekanntes Anforderungen stellen.

Eltern fragen sich, ob die Kita ihr Kind ausreichend auf den Lernort Schule vorbereitet und ihr Kind den Übergang gut bewältigt. Die pädagogischen Fachkräfte stehen vor der Herausforderung, das letzte Jahr im Kindergarten zu gestalten, mit der Schule zu kooperieren, Elterngespräche zu führen und jedes Kind auf seine „Schulfähigkeit“ hin zu prüfen.

Für einen gelingenden Übergang braucht es einen konzeptionellen Rahmen, der klärt, wie die Bildungsprozesse und deren Dokumentation im letzten Kitajahr gestaltet, welche Ziele (ggf. gemeinsam mit Eltern) in den Blick genommen werden und wer, wann, wie und wo im Prozess beteiligt ist.

In dieser Fortbildung wollen wir herausfinden, wie der Übergang gelingen kann, welche konzeptionellen Rahmenbedingungen und Möglichkeiten zur Verfügung stehen und wie diese genutzt, erweitert und verankert werden können.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Martina Steinmann,  
Dipl. Sozialpädagogin,  
Kita-Leiterin

#### Termin:

Donnerstag, 8. Oktober 2020  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

#### Kursgebühr:

122,00 €  
inkl. Verpflegung, Handout  
und Fotoprotokoll

#### Seminarnummer:

U5427

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Marlies Liesen Krause,  
Dipl.-Heilpädagogin,  
Montessoripädagogin

### Termin:

Donnerstag, 8. Oktober 2020  
14:30 Uhr – 17:00 Uhr

### 5 weitere Termine:

+ 05.11. + 03.12.2020  
+ 14.01. + 11.02. + 11.03.2021

### Tagungsstätte:

Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10-12  
49751 Sögel

### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Aschendorf-Hümmling e. V.  
Stefan Varel  
Tel. 05952 1556  
Fax 05052 3368  
soegel@keb-emsland.de

### Kursgebühr:

196,00 € inkl. Kaffee  
(228,00€ bei 8-9 TN)

### Seminarnummer:

A21202

## Praxisreflexion für Fachkräfte in integrativen Einrichtungen und Einzelintegration

### Integrative Arbeit im Miteinander bewusst gestalten

Erzieher\*innen und Heilpädagogische Fachkräfte, die gemeinsam in einer integrativen Gruppe arbeiten, stellen häufig erst im Arbeitsalltag fest, dass sie unterschiedliche Auffassungen über die konzeptionelle Gestaltung der Arbeit in der integrativen Kindergartenerziehung haben.

Daraus ergeben sich für das Gruppenteam, wie auch für den gesamten Kindergarten neue Problembereiche.

Folgende Themen werden nach Absprache mit den Teilnehmer\*innen im Rahmen der Reflexion aufgegriffen:

- Fragen zur Rollenfindung
- Zuständigkeiten und Aufgabenbereiche
- Strukturierung des Arbeitsfeldes
- Einbindung in den Gesamtkindergarten
- Im Kontakt mit Eltern in der integrativen Gruppe / Einzelintegration
- Zusammenarbeit mit den Therapeuten
- Grundsatzfragen der Integration / Inklusion

Die aktuellen Fragestellungen der Teilnehmer\*innen fließen in die Arbeitssitzungen mit ein.

### Marte Meo Practitioner I

#### **Sechsteiliger Basiskurs (mit Zertifizierung) zur Einführung in die Marte Meo Methode**

Marte Meo bedeutet: etwas aus eigener Kraft erreichen. Die Niederländerin Maria Aarts entwickelte die Methode in den 80er Jahren. Diese spezifische Methode für Beobachtung und Dokumentation lässt sich gut in pädagogische und therapeutische Arbeitsbereiche einsetzen. Forciert werden alltägliche Interaktionen in denen Entwicklung möglich, erwünscht und gewollt ist. Im Sinne der Methode wird nicht von „Störungen“, sondern von „nicht gemachter Entwicklung“ gesprochen.

Die Vermittlung der Methode erfolgt in sechs Kursteilen in einer kleinen Kursgruppe mit arbeitsnahen und fallbezogenen Videos. Konzept und Verständnis von Marte Meo werden konkret und fallbezogen erläutert. Dabei geht es um Verhaltensmöglichkeiten, die der Entwicklungsunterstützung gesunder Kinder ebenso zu Gute kommen wie Kindern mit besonderen Bedürfnissen und auffälligem Verhalten.

Die Möglichkeit seinen pädagogischen Alltag als Video aufzunehmen, sollte gegeben sein. Informationen hierzu erfolgen im ersten Kursteil.

Abschluss (bei regelmäßiger Teilnahme):  
Zertifikat und Registrierung beim internationalen  
Marte Meo® Netzwerk Maria Aarts Eindhoven / NL

Die Veranstaltung findet statt in Kooperation mit dem  
Marte Meo Zentrum Tecklenburger Land.

#### **Zielgruppe:**

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

#### **Referentin:**

Yvonne Stermann,  
Marte Meo Supervisorin,  
Marte Meo Zentrum  
Tecklenburger Land

#### **Termin:**

Freitag, 9. Oktober 2020  
10:00 Uhr – 16:30 Uhr

#### **Weitere Termine:**

06.11.2020  
04.11.2020  
08.01.2021  
12.02.2021  
19.03.2021

#### **Tagungsstätte:**

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

#### **Anmeldung**

Ludwig-Windthorst-Haus  
Michela Fenten  
Tel. 0591 6102-115  
Fax 0591 6102-135  
fenten@lwh.de

#### **Kursgebühr:**

600,00€ gesamt

#### **Seminarnummer:**

2010053

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

### Referentin:

Matina Haacks,  
Kinder- und Yogalehrerin,  
Lerntherapeutin,  
Entspannungspädagogin

### Termin:

Montag, 12. Oktober 2020  
08:30 Uhr – 16:30 Uhr

### Tagungsstätte:

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

### Anmeldung

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Claudia Gebken  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
info@hoeb.de

### Kursgebühr:

45,00 € inkl. Verpflegung

## KINDERYOGA - Workshop

### Ein Tag zum Kennenlernen der Methode

Kinderyoga in Kitas erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Und das aus gutem Grund:

Ein hoher Geräuschpegel und eine Umgebung, die viele Wahrnehmungsreize bietet, macht es Kindern schwer, Phasen der Ruhe zu finden. Der Weg über das Kinderyoga bietet zusätzlich zu den positiven körperlichen Aspekten, einen intensiven Zugang zu den uns anvertrauten Kindern.

Yoga für Kinder verbessert nachweislich die Körper- und Sinneswahrnehmung. Das Selbstwertgefühl wird gestärkt und die Konzentrationsfähigkeit erhöht. Kinder lieben es fantasievolle und spannende Geschichten mit körperlichen Übungen zu begleiten.

Kinder, die in jungen Jahren mit Entspannungstechniken vertraut gemacht werden, können ein ganzes Leben von ihrem Erfahrungsschatz profitieren.

Spielerisch, leicht und locker, so sollen unsere Kinderyogastunden sein.

Eine Fortbildung zum / zur KINDERYOGA – Kursleiter\*in wird Erziehern und Erzieherinnen vielfältige Einsatzmöglichkeiten bieten: Innerhalb einer Projektwoche, fest etabliert im Wochenrhythmus oder einzelne Elemente als Bereicherung des Stuhlkreises.

Zum Kennenlernen der Ausbildung bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich innerhalb dieses Angebotes, zum Thema Kinderyoga zu informieren.

### Der Raum als dritter Erzieher

#### Wohlfühl- und Bildungsräume in der Kita

Räume schaffen Bildungsgelegenheiten und Möglichkeiten vielfältiger sinnlich-konkreter Erfahrungen, die die kindliche Entwicklung unterstützen. Ob Farbe, Lichtverhältnisse, Raumklima, Einrichtung oder Materialien - all das hat Einfluss auf die kindliche Entwicklung.

Eine anregende Lebensumwelt in Krippe und Kindergarten, in der die Konzeption der jeweiligen Einrichtung bewusst zum Tragen kommt, begünstigt und fördert das einzelne Kind in seinem Tun, gibt ihm Anregungen für seinen forschenden Umgang mit der Umwelt, aber ermöglicht auch, sich zurückzuziehen und zur Ruhe zu kommen.

#### Inhalte:

- Ein Platz zum Ankommen und Wohlfühlen:  
Was brauchen Kinder?
- Der Raum als 3. Erzieher – was heißt das?
- Grundlagen der Raumgestaltung
- Der Gruppenraum und andere Räume:  
Räume als Erlebnisräume
- Räume der Ruhe und Geborgenheit
- Raumteilung und Materialangebot

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

#### Referentin:

Renate Schenk,  
Diplom-Pädagogin,  
Hildesheim

#### Termine:

Beginn  
Montag, 26. Oktober 2020  
10:00 Uhr  
Ende  
Dienstag, 27. Oktober 2020  
16:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

#### Anmeldung

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
Fax 0591 6102-135  
gille@lwh.de

#### Kursgebühr:

195,00 €

#### Seminarnummer:

2010037

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Marlies Koenen,  
Diplom-Pädagogin, Leipzig

### Termine:

Beginn  
Dienstag, 27. Oktober 2020  
10:00 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 28. Oktober 2020  
16:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
Fax 0591 6102-135  
gille@lwh.de

### Kursgebühr:

220,00 €

### Seminarnummer:

2010045

## Wie groß ist riesig?

### Von der Lust des Fragens, Nachdenkens und Spekulierens mit Kindern im Kita-Alltag

Sprachliche Bildung beginnt mit der Freude von Kindern am Entdecken und Erkunden der Welt, nah bei den Dingen, die sie berühren und bewegen. Über dieses explorative, handelnde Umgehen mit ihrer unmittelbaren Lebenswelt werden in vielen kleinen Schritten Sachkenntnis und Weltwissen sowie Begriffsbildung und Bedeutungsentwicklung aufgebaut. Ein Wörterschatz entsteht, bei dem das Wahrnehmen der Dinge Ausgangspunkt für das Entstehen einer Sprache des „verlangsamten Sehens“, Hörens, Riechens, Greifens und Ertastens ist.

*Was ist das, Sand? Wie riecht oder schmeckt Gras? Warum ist Milch weiß? Kann sie auch grün sein?*

Aus ersten Grunderfahrungen entwickelt sich ein Wiedererkennen/Erinnern, ein Vergleichen und Vermuten, ein Zuordnen und Verstehen der Dinge, gestützt durch einen gemeinsamen Nachdenk-Dialog zwischen Kind und Erwachsenen.

*Sind Wurzeln die Füße der Bäume? Woraus sind eigentlich Zähne gemacht? Was wäre, wenn Wasser nach oben fließen könnte?*

Im Fortbildungszusammenhang wollen wir uns diesem Erfahrungsweg des Kindes in seinem wahrnehmenden Beobachten und Verstehen der Dinge über vielfältige methodische Zugänge annähern und dabei unterschiedliche Dialogtypen und Frageformen kennenlernen und anwenden, die das Bildungsinteresse des Kindes befördern und vertiefen können.

Diese Fortbildung richtet sich an Fachkräfte, die mit Kindern im Alter von vier bis sechs Jahren arbeiten.

## Zusammenarbeit lebendig gestalten

### Kompetent mit Eltern, Modul 2

Die Gestaltung von Arbeitsformen mit Eltern erfordert eine eigene Professionalität, die sich nicht aus der pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ableiten lässt. Wie können Elternabende, Elternseminare, Elterntrainings so gestaltet werden, dass sie von den Eltern als lebendig und motivierend erlebt werden?

Dieses Seminar bietet die theoretischen Grundlagen einer adäquaten Methodik-Didaktik für die Bildungsarbeit mit Eltern und zeigt vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten auf.

Zu den Prinzipien der Methodik-Didaktik gehören:

- eine wertschätzende und ressourcenorientierte Grundhaltung,
- die Berücksichtigung der Interessen und Bedürfnisse der Eltern aus unterschiedlichen Lebenswelten,
- die Berücksichtigung einer entsprechenden Gruppendynamik
- die aktivierende Beteiligung der Eltern,
- eine erfahrungs- und austauschbezogene Methodik
- eine adäquate Trainer- und Trainerinnenpräsenz.

Die Teilnehmenden lernen, eigene Ideen in professionelle Angebote auszuarbeiten und Bausteine der Umsetzung zu trainieren.

Informationen zur 6-teiligen modularen Fortbildung mit Trainer\*innenausbildung, [www.kath-fabi-os.de](http://www.kath-fabi-os.de)

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

#### Referent:

Matthias Bartscher,  
Dipl.-Pädagoge,  
Syst. Berater (SG)

#### Termin:

Mittwoch, 28. Oktober 2020  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
[info@kath-fabi-os.de](mailto:info@kath-fabi-os.de)

#### Kursgebühr:

123,00 €  
inkl. Verpflegung,  
Kopien und Broschüren

#### Seminarnummer:

U5421

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Veronika Hoffstädt,  
Erzieherin, Musikpädagogin

### Termine:

Beginn

Mittwoch, 28. Oktober 2020

17:30 Uhr – 20:00 Uhr

Ende

Mittwoch, 11. November 2020

17:30 Uhr – 20:00 Uhr

2 Termine

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte

Osnabrück

Große Rosenstraße 18

49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte

Annette Lührmann-Sellmeyer

Tel. 0541 35868-0

Fax 0541 35868-20

info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

48,00 €

### Seminarnummer:

U5460

## Eine Gitarre spielt ein Kinderlied

### Für Anfänger\*innen oder mit geringen Vorkenntnissen

Kinderlieder in der Einrichtung mit der Gitarre begleiten, das ist der Wunsch vieler Erzieher\*innen. Doch oft bleibt dieser Wunsch unerfüllt, weil...?

Ja, warum eigentlich?

Der Schwerpunkt dieses Angebotes liegt in der Erarbeitung einfacher Akkorde, um das eigene Singen und das Singen mit Kindern zu begleiten.

Bekannte und unbekanntere Kinderlieder werden die Kursteilnehmer\*innen mit einfachen Akkorden begleiten und kennenlernen. Somit richtet sich das Angebot speziell an Gitarrenanfänger\*innen.

Bitte mitbringen:

eigene Gitarre, Kapodaster

Als Lehrbuch wird das Buch von Stephan Schmidt "Kinderlieder" aus dem DUX Verlag benötigt.

Max. Teilnehmer\*innenzahl: 10

### Tollen und Scrollen- ein Gegensatz? Digitale Medien im Kita-Alltag

#### Fachtag für pädagogische Fachkräfte, Kita-Leitungen, Fachberater\*innen und Trägervertreter\*innen

Digitale Medien wie Smartphones oder Tablets gehören zum Alltag der meisten (Klein-) Kinder. Viele pädagogische Fachkräfte wünschen sich, dass Kinder einen verantwortungs-vollen Umgang mit digitalen Geräten erlernen - doch gleichzeitig hat nur jede fünfte Einrichtung ein verbindliches Konzept für deren Einsatz. Ihre Zurückhaltung begründen einige Pädagog\*innen mit dem Fehlen von technischem Know-How oder Umsetzungsideen, andere sehen ihre pädagogische Aufgabe ausschließlich in der *analogen* bzw. *echten* Welt.

Doch können Kitas die häufig medial geprägte Lebenswelt von Kindern wirklich ignorieren? Mit einem unterhaltsamen Einführungsvortrag, mehreren Best-Practice-Beispielen und diversen Workshops bietet der Fachtag vielfältige Informationen und einen breiten Meinungsaustausch über die Chancen und Risiken digitaler Medien in der frühkindlichen Bildung.

Referent\*innen bzw. Podiumsgesprächspartner\*innen sind u. a. die Medienpädagogin Sabine Eder (Blickwechsel e. V.), Monika Kleine-Kuhlmann, Fachbereichsleiterin ‚Tageseinrichtungen für Kinder‘ beim DiCV Osnabrück und Michael Brendel, Journalist und Studienleiter im Ludwig-Windthorst-Haus Lingen.

Der Fachtag findet statt in Kooperation von:

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Träger  
Kitaleitung

#### Referenten:

u.a.  
Sabine Eder,  
Blickwechsel e. V.,  
Monika Kleine-Kuhlmann,  
DiCV.  
Michael Brendel, LWH

#### Termin:

Donnerstag,  
29. Oktober 2020  
10:00 Uhr – 16:30 Uhr

#### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

#### Anmeldung

[www.lwh.de/tollen+scrollen](http://www.lwh.de/tollen+scrollen)

#### Kursgebühr:

79,00 €

#### Seminarnummer:

2010030

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Suzanne von Melle,  
Diplom-Pädagogin, Lingen

### Termin:

Freitag, 30. Oktober 2020  
10:00 Uhr – 17:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
Fax 0591 6102-135  
gille@lwh.de

### Kursgebühr:

95,00 €

### Seminarnummer:

2010065

## Das Entwicklungs- und Dokumentationsverfahren EBD

### Arbeiten mit der Arbeitshilfe EBD in Krippe und Kita

Die ganzheitliche Beobachtung der Kinder und der kindlichen Entwicklung gehört schon lange zum Selbstverständnis pädagogischer Fachkräfte. Ausgewählte Entwicklungsdokumentationsverfahren nehmen besondere Entwicklungsbereiche des Kindes in den Blick und zeigen auf, auf welchem Entwicklungsstand sich das Kind befindet und wo konkrete Unterstützung und Förderung ansetzen kann.

Die Entwicklungsbeobachtung und –dokumentation für Kinder im Alter von 3 bis 48 Monaten (EBD 3-48) und von 48 bis 72 Monaten (EBD 48 – 72) will gezielt Kinder im Krippen- und Kindergartenalltag beobachten und ihren Entwicklungsstand protokollieren.

### Inhalte:

- die sechs Entwicklungsbereiche des Kindes bei der EBD
- Konzeption der EBD
- Durchführung der Beobachtung und benötigtes Material
- Auswertung und Interpretation der Beobachtung
- Förderung der Kinder
- Verwendung der EBD in der Elternarbeit
- Kooperationen im Netzwerk

### Wenn kleine Kinder beißen

#### **Achtsame und konkrete Handlungsmöglichkeiten**

Für Fachkräfte und Eltern stellen kleine Kinder, die andere Kinder in der Gruppe beißen, eine große pädagogische Herausforderung dar.

Besonders dann, wenn es zu ernsteren, schwer heilenden Biss-Verletzungen bei einem oder mehreren Kindern kommt und der kleine Beißteufel sein Verhalten wiederholt. Hier ist häufig auf allen Seiten der Wunsch, dieses Verhalten so schnell wie möglich abzustellen.

Themenschwerpunkte dieser Fortbildung sind:

- Ursachen von Beißverhalten
- Beißen zwischen Reifungsphänomen und Verhaltensstörung
- Strategien im Umgang mit kleinen Beißteufeln
- Zusammenarbeit mit Eltern
- Professioneller Umgang mit dem Thema Beißen in der Einrichtung

#### Teil 2 – Fallanalyse

An diesem Nachmittag geht es um die konkrete Fallanalyse und die Strategien des professionellen Umgangs mit dem Thema Beißen. Was hat funktioniert? Was benötige ich noch?

#### **Zielgruppe:**

Pädagogische Fachkräfte

#### **Referent:**

Jörg Kettner,  
Dipl. Pädagoge

#### **Termine:**

Beginn  
Montag, 2. November 2020  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr  
Ende  
Montag, 30. November 2020  
14:45 Uhr – 18:00 Uhr  
2 Termine

#### **Tagungsstätte:**

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

#### **Anmeldung**

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Renate Krüberg  
Tel. 05921 8991-0  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

#### **Kursgebühr:**

98,00 € , inkl. Stehkafee

#### **Seminarnummer:**

0825d

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Sigrid Hobbold,  
MA Kommunikations-  
wissenschaften, Systemische  
Beraterin, DGSv - Zertifiziert

### Termin:

Mittwoch, 4. November 2020  
17:00 Uhr – 19:15 Uhr

plus 3 weitere Kurstermine,  
1 Einzelberatung  
werden mit den TN besprochen

### Tagungsstätte:

KEB, Liebfrauenhaus  
Nagelshof 21 b  
49716 Meppen

### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland Mitte e. V.  
Anne Deeken-Köbbe  
Tel. 05931 4086-0  
kurs@keb-emsland.de  
www.keb-meppen.de

### Kursgebühr:

180,00 € inkl. Stehkafee

### Seminarnummer:

2168MEEZ3

## Praxisreflexion - Erfahrungsaustausch und Beratung

### systemisch und lösungsorientiert

Erzieher\*innen werden in ihrem pädagogischen Alltag besonders gefordert. Sie begleiten die heranwachsenden Menschen in einer wichtigen Lebensphase und gestalten durch ihre tägliche Arbeit eine anregende und unterstützende Umgebung. Außerdem soll der Kontakt mit den Eltern empathisch und konstruktiv gestaltet werden, damit eine vertrauensvolle Elternpartnerschaft gelingen kann.

In dieser Fortbildung werden die vielfachen Herausforderungen und Fragestellungen aus dem Arbeitsalltag aufgenommen. Im Vordergrund steht der Austausch unter Kolleg\*innen, um neue Ideen und Impulse für den Arbeitsalltag zur Bewältigung der zahlreichen Anforderungen zu gewinnen.

Zusätzlich erhält jede\*r Teilnehmer\*in die Möglichkeit, sich in einer Einzelberatung ganz individuell mit der persönlichen Arbeitssituation auseinanderzusetzen.

Mögliche Themen dieser Fortbildung können sein: Fragen zur Rollenfindung, Strukturierung des Arbeitsfeldes, Zuständigkeiten und Aufgabenbereiche, konstruktive Teamarbeit, Umgang mit schwierigen Herausforderungen.

### Kindeswohlgefährdung erkennen und reagieren

#### Professionelle Intervention und Risikoeinschätzung

Angst und Hilflosigkeit prägen die Gefühlslage der Erzieher\*innen, wenn ein Kind in seinem Kindeswohl gefährdet sein kann. Eine Unterlassung und Handlung kann gravierende Folgen für das Kind haben. Deshalb sind ruhiges und planvolles Vorgehen sowie kollegialer Rat unerlässlich.

Doch wie soll die Hilfe für das Kind und die Familie aussehen?

Eine professionelle Koordination (Case Management) sowie klare Kooperation verschiedener Stellen sind die Grundlage der Unterstützung.

Themen:

- Formen der Kindeswohlgefährdung
- Interventionsmöglichkeiten
- Umgang mit den Familien
- Instrumente der Risikoeinschätzung.

#### Zielgruppe:

Kita-Leitung  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Christine Richter-Brüggen,  
Dipl. Sozialpädagogin,  
Fortbildnerin

#### Termin:

Mittwoch, 4. November 2020  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

#### Kursgebühr:

99,00 € inkl. Verpflegung

#### Seminarnummer:

U5428

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Marlies Koenen,  
Diplom-Pädagogin, Leipzig

### Termine:

Beginn

Mittwoch, 4. November 2020

10:00 Uhr

Ende

Donnerstag, 5. November 2020

16:00 Uhr

### Tagungsorte:

Ludwig-Windthorst-Haus

Gerhard-Kues-Straße 16

49808 Lingen

### Anmeldung

Ludwig-Windthorst-Haus

Daniela Gille

Tel. 0591 6102-146

Fax 0591 6102-135

[gille@lwh.de](mailto:gille@lwh.de)

### Kursgebühr:

220,00 €

### Seminarnummer:

2011074

## Kinder, die verstehend wahrgenommen werden wollen

### Wie gehen wir mit Verhaltensauffälligkeiten in der Kita um?

Untersuchungsergebnisse der letzten Jahre weisen auf eine stetig wachsende Zahl an Kindern im Kindergartenalter hin, die Verhaltens- und Entwicklungsauffälligkeiten zeigen.

Als am häufigsten vorkommende Probleme wurden dabei emotional-motivationale Auffälligkeiten sowie mangelnde soziale Kompetenzen genannt. Beobachtungen von pädagogischen Fachkräften in Kindertageseinrichtungen bestätigen diesen Befund und verweisen zum einen auf erhöhte Zappeligkeit, Ablenkbarkeit und Impulsivität bis hin zu Formen aggressiven Verhaltens gegenüber Personen und Dingen, sowie zum anderen auf nach innen gerichtete Verhaltensweisen wie Trennungsängste, Kontaktvermeidung, Überängstlichkeit bei Kindern zwischen 2 und 6 Jahren.

### Inhalte:

- Unterschiedliche Erscheinungsbilder von Verhaltens-auffälligkeiten und ihre möglichen Ursachen
- Präventive pädagogische Ansätze überdenken und differenzieren
- Gestaltung und Qualität von Teambesprechungen
- Formen des Elternkontaktes und der Elternberatung

### Late Talker – was tun, wenn ein Kind nicht spricht?

#### Hintergründe, begleitende Möglichkeiten und Hilfen für die pädagogische Arbeit in der Kita

Mit dem Sprechen geht's mal früher oder auch etwas  
später los.

Was aber, wenn bei pädagogisch begleiteten Kindern in  
Kita / Krippe so gar nichts passiert? Oder, wenn ein  
Kind bei Ansprache einen immer wieder nur groß  
ansieht? Was kann ich als Erzieher\*in tun? Ab wann  
und wie kann oder muss ich intervenieren?

Das Seminar stellt die kindliche Sprachentwicklung vor  
und zeigt auf, wie mit einem Verdacht auf eine  
Late-Talker-Problematik umgegangen werden kann.

Neben der Symptomatik und der Frage nach einer  
Interventionsschwelle werden Hilfestellungen bei  
Sprechstörungen, sinnvolle Handlungsschritte sowie  
externe Unterstützungsmöglichkeiten aufgezeigt.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Larissa Ernst, Logopädin

#### Termin:

Mittwoch, 4. November 2020  
15:00 Uhr – 18:30 Uhr

#### Tagungsstätte:

Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10  
49751 Sögel

#### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Aschendorf-Hümmling e. V.  
Stefan Varel  
Tel. 05952 1556  
Fax 05952 3368  
soegel@keb-emsland.de

#### Kursgebühr:

36,00 € inkl. Kaffee

#### Seminarnummer:

A21205

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Anne Niepel,  
Erzieherin,  
Neuropsychologische  
Entwicklungsförderin

### Termin:

Samstag, 7. November 2020  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

86,00 €  
inkl. Kaltgetränke, Obst und  
Skriptkosten

### Seminarnummer:

U5429

## Frühkindliche Reflexe als Ursache von Störungen

### ...und plötzlich konnte ich mein Kind verstehen

Wir alle kennen Kinder, die trotz starker Bemühungen, trotz (über-) durchschnittlicher Intelligenz, trotz eines liebevollen Elternhauses in ihrem Verhalten nicht immer den Erwartungen entsprechen. Einerseits überraschen sie uns mit tollen Ideen und umfangreichem Wissen, andererseits können sie sich nicht selbst anziehen oder einfache Aufgaben bewältigen. Sie können motorisch sehr unruhig sein, überaktiv oder total verträumt, grob- und / oder feinmotorische Schwierigkeiten haben.

All diesen Problemen kann eine neurologische Entwicklungsverzögerung zugrunde liegen.

Im Schulalter sollten diese frühkindlichen Reflexe nicht mehr nachzuweisen sein, sonst ist das Erlangen motorischer und intellektueller Fähigkeiten gestört und eine erfolgreiche Schullaufbahn erschwert.

Die Fortbildung informiert über Gehirnreifungsprozesse unter besonderer Berücksichtigung der Integration frühkindlicher Reflexe, zeigt typische Wahrnehmungs- und Verhaltensauffälligkeiten auf und stellt praktische Hilfen und Therapiemöglichkeiten vor.

Bitte mitbringen: warme Socken.

### „Auf Augenhöhe“

#### **Wirksame Elterngespräche kooperativ und lösungsorientiert führen**

Elterngespräche gehören zum Alltag der pädagogischen Fachkräfte. Sie sind eine wichtige Grundlage für eine funktionierende Erziehungspartnerschaft. Eltern sind die wichtigsten Menschen im Leben der Kinder. Eine gemeinsame Betrachtung von schwierigen Situationen kann zu gemeinsamen Lösungen und gemeinsamen Handeln zum Wohle des Kindes beitragen.

#### Seminarinhalte:

- geeignete Kommunikationsstrukturen und hilfreiche Gesprächstechniken
- Kinder im familiären Umfeld sehen und Eltern als Experten ihrer Kinder frühzeitig einbeziehen
- Elterngespräche gezielt vor- und nachbereiten
- Beobachtungen aus dem familiären Alltag und dem Kita-Alltag des Kindes einbeziehen
- gemeinsam Lösungs- und Umsetzungsstrategien entwickeln

#### Methoden:

Theoretische Impulse, Kleingruppenarbeit und praktische Übungen zu Fallbeispielen.

#### **Zielgruppe:**

Pädagogische Fachkräfte

#### **Referentin:**

Ulla Wrasmann,  
Supervisorin, Systemische  
Familienberaterin

#### **Termine:**

Beginn  
Montag, 9. November 2020  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr  
Ende  
Dienstag,  
10. November 2020  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr  
2 aufeinander folgende Tage

#### **Tagungsstätte:**

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

#### **Anmeldung**

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

#### **Kursgebühr:**

195,00 € inkl. Verpflegung

#### **Seminarnummer:**

U5430

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

### Referent:

Christoph Kramer,  
Diplom-Heilpädagoge,  
Kunsttherapeut, Münster

### Termine:

Beginn  
Donnerstag, 12. November 2020  
10:00 Uhr  
Ende  
Freitag, 13. November 2020  
16:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

[www.fobionline.jh.niedersachsen.de](http://www.fobionline.jh.niedersachsen.de)

### Kursgebühr:

200,00 €

### Seminarnummer:

25-20-010 (LJA)  
2011065 (LWH)

## Kritzeln macht Sinn

### Über das Fördern der Sinne in (integrativen) Kitas

*„Kunst gibt nicht das Sichtbare wieder,  
sondern macht sichtbar“ (Paul Klee)*

Die kreative Auseinandersetzung der Kinder mit Gegenständen seiner Lebenswelt ist eine wichtige Bedingung für eine gesunde Allgemeinentwicklung. Über erste motorische Versuche („Schmierereien“) entstehen „Bilder“, die Bedeutung erlangen und etwas für das Kind darstellen.

Sowohl das Schaffen der Bilder als auch das Betrachten anderer „Kunstwerke“ kann alle Sinne des Kindes ansprechen und wachrütteln. Dabei kann jedes Kind seinen individuellen Weg zur Kunst und zum Bild finden und seine individuelle Wahrnehmung auch für andere sichtbar werden lassen.

Insbesondere in heterogenen Gruppen (z.B. integrativen Gruppen in der Kita) kann auf diese Weise eine kreative Förderung jedes einzelnen Kindes in einem individuell passenden Tempo unterstützt und begleitet werden.

### Inhalte:

- Aspekte der Entwicklung kindlicher Kreativität
- Stufen der kindlichen Malentwicklung
- Wann muss ein Kind was malen können?
- Ist das Kunst, oder kann das weg? Umgang mit den Malergebnissen der Kinder
- Differenzierung: Das fertige Bild - der künstlerische Prozess, Umgang mit „kritischen“ Eltern

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem niedersächsischen Landesamt für Soziales, Jugend und Familie statt.

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



### Mit 50 auf dem Bauteppich – Ja, gerne! Oder unvorstellbar?

#### Älter werden als Erzieher\*in

Sie zählen zu den Lebensälteren in Ihrem Team und interessieren sich für die Frage, was das Älterwerden im Beruf für Sie bedeutet.

Folgende Fragestellungen können in Anlehnung an die Wünsche und Bedarfe der Teilnehmenden behandelt werden:

Wie erlebe ich heute die an mich gestellten Anforderungen in meiner Einrichtung? Halte ich mich oder halten meine Kolleginnen, die Eltern oder Kinder mich für zu alt für diese Arbeit? Welche Vorteile und Chancen hat meine langjährige Berufs- und Lebenserfahrung für mein heutiges Berufsfeld mit den derzeitigen Themen und Anforderungen? Wie erlebe ich mich mit meinen physisch -psychischen Veränderungen? Was erwarte und wünsche ich mir von den jungen Kollegen/-innen und was erwarten und wünschen sie sich von den Lebens-älteren? Welche Gespräche im kollegialen Kreis und mit der Leitung befördern einen konstruktiven Dialog zwischen den Generationen im Team und sind auch für die Arbeit mit den Kindern und Eltern hilfreich? Was sind Wege der betrieblichen Gesundheitsförderung, um den Themen "Älterwerden im Beruf" angemessen und kreativ zu begegnen?

Methoden: kollegialer Austausch, Arbeit in Klein- u. Großgruppe, Selbstfürsorge, Burn-Out-Prophylaxe, Entspannung und Aktivierung die leicht in den Alltag integriert werden können und zur Selbstfürsorge beitragen.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Ursula Bolg,  
Dipl. Pädagogin,  
Supervisorin

#### Termin:

Mittwoch,  
18. November 2020  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 8991-0  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

#### Kursgebühr:

89,00 €

#### Seminarnummer:

0827d

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

### Referentin:

Ulrike Lindner,  
Dipl. Kommunikationswirtin,  
Fachbuchautorin

### Termin:

Mittwoch, 18. November 2020  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

134,00 €  
inkl. Verpflegung und Kopien

### Seminarnummer:

U5431

## Eltern erreichen – digital und analog

### Herausforderungen und Chancen

Kommunikation mit Eltern ist eine wichtige Aufgabe von Kindertageseinrichtungen. Immer mehr Raum nehmen dabei die digitalen Medien ein. Von der Kita-Homepage und dem Facebook-Auftritt über Schriftverkehr per Email bis zur WhatsApp-Gruppe werden neue Kommunikationskanäle genutzt, um mit den Familien in Kontakt zu kommen.

Fragestellungen und Herausforderungen, aber auch Chancen und Möglichkeiten der digitalen Kommunikation sind Themen der Fortbildung.

Unter anderem geht es um:

- Analog oder digital? Die richtigen Medien für jeden Anlass!
- Welche digitalen Medien eignen sich für die Kommunikation mit Eltern?
- Welche Regeln brauchen wir im Team, welche in Bezug auf die Eltern?
- Einfacher und schneller: Digital dokumentieren
- Online-Texte von der Email bis zur Homepage

### Nahrungsmittelunverträglichkeiten im Kita-Alltag

#### Grundkenntnisse und Umsetzung im pädagogischen Alltag

Sowohl Nahrungsmittelunverträglichkeiten wie beispielsweise die Laktoseintoleranz oder Fruktosemalabsorption als auch Lebensmittelallergien (z.B. gegen Nüsse oder Kuhmilch) erfordern eine erhebliche Einschränkung der Lebensmittelauswahl für die Betroffenen.

Dadurch wird das Thema „Ernährung“ im Alltag omnipräsent. Sind bereits kleine Kinder betroffen, werden die entsprechenden Betreuungspersonen vor besondere Herausforderungen gestellt.

Dieses Seminar beschäftigt sich mit den Grundkenntnissen einiger häufiger Nahrungsmittelunverträglichkeiten und -allergien sowie Möglichkeiten für Erzieher\*innen damit umzugehen und diese bestmöglich in den Alltag zu integrieren.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Hauswirtschaftliche Kräfte  
Kitaleitung

#### Referentin:

Lara Bolmer,  
Ernährungswissenschaften  
(M.Sc.), Ernährungs- und  
Lebensmittelwissenschaften  
(B.sc.), in Weiterbildung zur  
VDOE-zertifizierten  
Ernährungsberaterin

#### Termin:

Donnerstag,  
19. November 2020  
14:30 Uhr – 17:30 Uhr

#### Tagungsstätte:

KEB, Liebfrauenhaus  
Nagelshof 21 b  
49716 Meppen

#### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland Mitte e. V.  
Anne Deeken-Köbbe  
Tel. 05931 4086-0  
kurs@keb-emsland.de  
www.keb-meppen.de

#### Kursgebühr:

45,00 € inkl. Stehkaffee

#### Seminarnummer:

2170MEEZ3

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

### Referentin:

Inez Wichmann,  
Atem-, Sprech- und  
Stimmlehrerin

### Termin:

Donnerstag,  
19. November 2020  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

95,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

U5432

## Mit Haltung und Stimme sicher auftreten

### Rhetoriktraining für pädagogische Fachkräfte

Ein Auftritt kann aufregend sein, sei es ein Vortrag bei der Arbeit oder im Privaten, sei es ein Elternabend, oder auch ein besonderes Gespräch, welches ansteht.

Gerade dann wünsche ich mir Sicherheit in meinem Auftreten, in meinem Stimmklang und in meiner Wirkung.

Die Wirkung meines Sprechens und der Klang meiner Stimme sind abhängig von dem mühelosen Zusammenspiel von Körperhaltung, Atmung, Stimmgebung, Artikulation und meiner inneren Klarheit über die zu vermittelnden Inhalte.

An diesem Tag beschäftigen wir uns mit der inhaltlichen Gestaltung meines Redens sowie mit den sprecherischen und stimmlichen Möglichkeiten, diese Inhalte zu kommunizieren.

Theoretischer Hintergrund, praktische Übungen und Anleitung zum eigenen Wahrnehmen von Stimme und Haltung werden an diesem Tag miteinander verknüpft.

### Kinder psychisch kranker Eltern in der Kita unterstützen

#### Hintergründe, Schutzfaktoren, Elternarbeit

An einer psychischen Störung erkrankte Eltern geraten immer mehr in den Blick von Forschung und Praxis. Sie sind als Risikofaktor für das Kind zu betrachten.

Insbesondere in akuten Krankheitsphasen wirkt verändertes Erziehungs- und Beziehungsverhalten negativ auf die kindliche Entwicklung. So steht in Krankheitsphasen eine der primären Bezugspersonen nicht wie sonst zur Verfügung. Kinder sind mit dieser Situation überfordert.

Kindertagesstätten können Kinder und ihre an einer psychischen Störung erkrankten Eltern unterstützen und somit als Schutzfaktor für die kindliche Entwicklung wirken. Die Möglichkeiten reichen von gezielten Förderungen des Kindes über Elterngespräche bis hin zum Aktivieren von Hilfen für das Elternteil und die gesamte Familie.

#### Seminarinhalte:

- Grundkenntnisse psychischer Störungen und deren Einflüsse auf die kindliche Entwicklung
- Erkennen von Gefährdungen und Ressourcen des Kindes und der Familie
- Stärkung der Kompetenzen des Kindes und der Familie
- Gesprächsführung mit Eltern mit psychischen Störungen
- Zusammenarbeit und Vernetzung mit Fachkräften

#### Methodik:

- Theorie, Fallbeispiele, praktische Übungen

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Annelen Höltermann,  
Medien- und  
Kulturwissenschaft (B.A.),  
Psychologie (M.Sc.),  
Tätigkeit in der Kinder- und  
Jugendpsychiatrie – UKM

#### Termine:

Freitag, 20. November 2020  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Freitag, 15. Januar 2021  
13:00 Uhr – 16:15 Uhr

#### Tagungsstätte:

KEB, Liebfrauenhaus  
Nagelshof 21 b  
49716 Meppen

#### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland Mitte e. V.  
Anne Deeken-Köbbe  
Tel. 05931 4086-0  
kurs@keb-emsland.de  
www.keb-meppen.de

#### Kursgebühr:

130,00 € inkl. Verpflegung

#### Seminarnummer:

2171MEEZ3

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

### Referent:

Lars Büter,  
Erziehungswissenschaftler,  
Fachschullehrer

### Termin:

Freitag, 20. November 2020  
10:00 Uhr – 17:30 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

83,00 €  
inkl. Verpflegung und Kopien

### Seminarnummer:

U5433

## „Eine Kita für alle“

### Inklusion im pädagogischen Alltag

Unsere Gesellschaft wird immer vielfältiger und bunter – eine wunderbare Entwicklung, aber gleichzeitig auch eine pädagogische Herausforderung!?

Wir wollen uns damit beschäftigen, was Inklusion überhaupt ist und vor allem, ob und wie Inklusion gelingen kann. Neben Anregungen für die Praxis, wird es in der Fortbildung vor allem auch um die eigene Haltung gehen. Außerdem soll ein Erfahrungsaustausch ermöglicht werden.

Alles unter dem Motto:

„Vielfalt als Chance begreifen!“

### BaSiK

#### **Begleitende alltagsintegrierte Sprachentwicklungs- beobachtung in Kindertagesstätten**

Im Rahmen des 2-tägigen Workshops wird das Beobachtungsverfahren BaSiK (Begleitende alltagsintegrierte Sprachentwicklungsbeobachtung in Kindertageseinrichtungen) zur Dokumentation sprachlicher Kompetenzen für Kinder von ein bis sechs Jahren und der damit verbundene Ansatz zur Stärkung sprachlicher Kompetenzen vorgestellt.

Bei BaSiK handelt es sich um ein Verfahren, welches eine begleitende Beobachtung der kindlichen Sprachentwicklung ab dem vollendeten ersten Lebensjahr in Kindertageseinrichtungen ermöglicht. Die Beobachtung erfolgt im pädagogischen Alltag und hat das Ziel, den Sprachentwicklungsverlauf eines Kindes kontinuierlich zu dokumentieren und darüber hinaus auch speziellen Förderbedarf zu erkennen.

Aufbauend auf den Beobachtungen können Maßnahmen einer alltagsintegrierten Sprachbildung abgeleitet werden.

Mit Hilfe von Beispielen soll im Workshop sowohl die Dokumentation, Auswertung und Handhabung als auch die Verbindung des Verfahrens BaSiK zu einer alltagsintegrierten Sprachbildung skizziert werden, in deren Mittelpunkt Bewegung und Körpererfahrungen als kindgerechtem Verfahren der Sprachbildung stehen.

Kindertageseinrichtungen auf dem Gebiet der Stadt Osnabrück können sich beim Fachdienst Kinder nach einer zusätzlichen Förderung für die Implementierung des Sprachförderkonzepts erkundigen.

#### **Zielgruppe:**

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

#### **Referentin:**

Heike Alexander,  
BaSiK-Multiplikatorin

#### **Termine:**

Beginn  
Montag, 23. November 2020  
10:30 Uhr  
Ende  
Dienstag, 24. November  
2020  
15:00 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

Haus Ohrbeck  
Am Boberg 10  
49124 Georgsmarienhütte

#### **Anmeldung**

Haus Ohrbeck  
Franziska Birke-Bugiel  
Tel. 05401/336-0  
Fax 05401/336-66  
[empfang@haus-ohrbeck.de](mailto:empfang@haus-ohrbeck.de)

#### **Kursgebühr:**

159,00 €

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Angelika Wesseln,  
Dipl. Heilpädagogin

### Termin:

Montag, 23. November 2020  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 8991-0  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

### Kursgebühr:

79,00 €, inkl. Stehkafee

### Seminarnummer:

0828d

## Entwicklungstabelle nach Kuno Beller

### Gezielte Beobachtungen in acht Entwicklungsbereichen

Das Beobachtungsverfahren von Kuno Beller dient dem gezielten Beobachten und Einschätzen des Entwicklungsstandes des Kindes in acht Entwicklungsbereichen.

Es ermöglicht das Erstellen eines Entwicklungsprofils und dadurch das Erkennen der individuellen Kompetenzverteilung des Kindes in den unterschiedlichen Entwicklungsbereichen.

Das Erkennen von Lernfortschritten wird ebenso ermöglicht, wie das Erkennen von Tiefpunkten oder Gipfel in der Kompetenzverteilung als erste Anzeichen für Hemmungen oder Überkompensation. Diese können folgend in der pädagogischen Arbeit gezielt und präventiv berücksichtigt werden.

Die Ergebnisse dieser gezielten Beobachtungen dienen somit zur Auswahl gezielter pädagogischer Angebote und damit zur individuellen Anregung des Kindes. Das Kind kann auf der Basis der Erkenntnisse in seiner individuellen Entwicklungsstufe in seinem Bildungs- und Lernprozess angesprochen und unterstützt werden.

Neben den Stärken des Kindes werden durch das Verfahren auch Schwächen verdeutlicht, aber vor allem erhält der/die Beobachter\*in ein klares Bild zu den vorhandenen Kompetenzen des Kindes.

### Motivierende Gespräche mit Eltern, Jugendlichen und Kindern führen

#### Basiskurs, Modul 3

Motivierende Gesprächsführung systematisiert geeignete Gesprächsmethoden zu einem Handlungsrahmen, der Orientierung bietet und Fachkräfte in schwierigen Gesprächs- und Beratungssituationen entlastet. Ausgehend von einer wertschätzenden, einführenden, urteilsfreien und gleichzeitig aktivierenden Grundhaltung soll die Methode Familien, Kinder und Jugendliche zielgerichtet zu Veränderungen motivieren – auch wenn diese die Notwendigkeit, sich zu verändern, zunächst nicht erkennen. Die Motivierende Gesprächsführung begegnet diesem Nicht-Wollen oder Nicht-Können mit Respekt und bietet gleichzeitig Optionen, um ins Gespräch zu kommen, im Gespräch zu bleiben und Motivation im Kontakt zu erarbeiten.

In diesem Grundlagenkurs wird das Konzept vorgestellt, Raum zur Haltungsreflexion geboten, und es werden Basiskompetenzen vermittelt und geübt. Sehr hilfreich ist das Üben des „Umgangs mit Widerstand“ und das Kennenlernen professioneller Optionen „Rat und Informationen anbieten“.

Informationen zur 6-teiligen modularen Fortbildung mit Trainer\*innenausbildung, [www.kath-fabi-os.de](http://www.kath-fabi-os.de)

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

#### Referent:

Matthias Bartscher,  
Dipl.-Pädagoge,  
Syst. Berater (SG)

#### Termin:

Montag, 23. November 2020  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
[info@kath-fabi-os.de](mailto:info@kath-fabi-os.de)

#### Kursgebühr:

123,00 €  
inkl. Verpflegung,  
Kopien und Broschüren

#### Seminarnummer:

U5422

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referent:in:

Anke Drepper,  
Fachkraft für Gewaltprävention,  
Coolness-Trainerin, Hamm

### Termine:

Beginn  
Dienstag, 24. November 2020  
10:00 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 25. November 2020  
16:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
Fax 0591 6102-135  
gille@lwh.de

### Kursgebühr:

195,00 €

### Seminarnummer:

2011072

## Mut tut gut! Mutig und selbstbewusst das Leben meistern

### **Selbstbehauptung, Resilienz- und Ressourcenförderung durch aktives Handeln**

Als pädagogische Fachkraft in einer Kita stellen sich immer wieder neue Herausforderungen. Der sichere Umgang mit grenzachtendem Verhalten gehört heutzutage häufig zum Kerngeschäft: Kinder schreien, schlagen und demonstrieren manches Mal aggressive Verhaltensweisen im Umgang mit Anderen. Wichtig ist es, in solchen Situationen den Kindern eine sichere Orientierung zu bieten und Werte und Regeln für einen sozialen, respektvollen Umgang zu vermitteln.

Resiliente Kinder können schwierige Situationen stressfreier verarbeiten und in konflikträchtigen Situationen leichter gewaltfreie Lösungsmöglichkeiten finden. Dafür gilt es, Kindern Möglichkeiten der Selbstbehauptung aufzuzeigen, die Resilienz von Kindern zu fördern und ihren Bewegungsdrang positiv zu nutzen.

Durch Wissenserwerb, Selbstreflexion in der Rolle der pädagogischen Fachkraft und konkrete Umsetzungsmöglichkeiten im Kita-Alltag werden die Teilnehmenden für einen achtsamen und wertschätzenden Umgang mit den Kindern sensibilisiert.

## Spiele ist kein Kinderkram

### Das Spiel der Kinder verstehen und unterstützen

Spiele ist der Motor für die kindliche Entwicklung und darum grundlegend wichtig. Selbstbestimmtes Spielen weckt Schöpferkräfte, nimmt den ganzen Menschen mit, verbindet mit anderen, bringt verschiedene Perspektiven in den Blick, führt zu weltbewegenden Kompetenzen, ermöglicht die Wirklichkeit zu begreifen und zu gestalten.

Entsprechend bedeutsam ist die Verantwortung der Pädagog\*innen, die unterschiedlichen Spielbedürfnisse und Ideen der Kinder zu erkennen und anregende, vielfältige, öffnende Bedingungen für das Spielen zu schaffen. Selbstreflexion und Austausch im Team spielen dabei eine wichtige Rolle.

Ausgehend von den Erfahrungen der Teilnehmenden werden wir der Bedeutung des Spiels auf den Grund gehen und Möglichkeiten der Erweiterung und Gestaltung im Alltag ausloten.

Um solche Fragen wird es gehen:

- Was bedeutet es, in ein Spiel vertieft zu sein?
- Wie können wir Spielbedürfnisse von Kindern erkennen und aufgreifen?
- Welche Stolpersteine gibt es im Kita-Alltag und wie können wir sie ausräumen?
- Was sind die Aufgaben der Pädagog\*innen, wenn sie das Spiel der Kinder unterstützen?
- Was ist mit dem Verhältnis von Lernen und Spielen?

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kिताleitung

#### Referentin:

Anne Heck,  
Dipl.-Psychologin,  
Supervisorin (BDP),  
Heidelberg

#### Termine:

Beginn  
Mittwoch, 25. November 2020  
09.30 Uhr  
Ende  
Donnerstag,  
26. November 2020  
15.30 Uhr

#### Tagungsstätte:

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

#### Anmeldung

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Dr. Thomas Südbeck  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
info@hoeb.de

#### Kursgebühr:

185,00 €  
inkl. Verpflegung und  
Unterkunft im Doppelzimmer

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referent:

Michael Winkler,  
Logopäde

### Termin:

Mittwoch, 25. November 2020  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

100,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

U5434

## Meilensteine der Sprachentwicklung im Alter von 0-3 Jahren

### Sprachentwicklung und orofaciale Entwicklung im Krippenalter

Ziel des Seminars ist, die Sinne für die kindliche Sprachentwicklung im Krippenalter zu schärfen, Auffälligkeiten zu registrieren und angemessen damit umzugehen.

Häufig gestellte Fragen finden hier eine Antwort:

- Wann beginnt die Sprachentwicklung?
- Was ist vorsprachliche Entwicklung?
- Was haben häufige Erkältungskrankheiten mit Sprachstörungen zu tun?
- Was haben Ernährung, Schnuller und Daumen lutschen mit der Sprachentwicklung zu tun?
- Wie gehen wir mit Auffälligkeiten um?

Schwerpunkt ist die Vermittlung von Meilensteinen der Sprachentwicklung, Möglichkeiten der (spielerischen) Förderung im Alltag sowie der Umgang damit im Elternkontakt.

Anhand von Fallbeispielen können Auffälligkeiten in der Sprachentwicklung beleuchtet, eingeordnet und reflektiert werden. Material dazu (z.B. Audioaufnahme) kann mitgebracht werden.

## Stark wie ein Baum

## Personal- qualität

### Was Kinder wirklich stärkt - Resilienz

Kinder müssen so einige Anforderungen und Krisensituationen bewältigen können.

Um die kindliche Widerstandsfähigkeit auf- und auszubauen, müssen wir ihnen

- Halt geben, ohne sie zu zwingen,
- Stütze sein, ohne zu hemmen,
- Hilfe sein, ohne abhängig zu machen,
- Raum geben, ohne alleine zu lassen,
- Geborgenheit geben, ohne festzuhalten.

Wir wollen Kinder stärken, damit sie gut durchs Leben kommen.

Glück und Geborgenheit sind die wichtigsten Lebensbegleiter.

In Anlehnung an die Studie von Prof. G. A. Bonanno (Boston) werden die vier Grundlagen erarbeitet, die die Basis für ein resilientes Verhalten darstellen und die man erlernen kann!

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Marita Krause-Vogelpohl,  
Dipl. Pädagogin,  
Supervisorin

#### Termin:

Donnerstag,  
26. November 2020  
14:45 Uhr – 18:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 8991-0  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

#### Kursgebühr:

39,00 € inkl. Stehkafee

#### Seminarnummer:

0829d

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

### Referenten:

Referententeam

### Termine:

Beginn  
Donnerstag,  
26. November 2020  
10.00 Uhr  
Ende  
Freitag, 27. November 2020  
16.00 Uhr

### Tagungsstätte:

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

### Anmeldung

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Dr. Thomas Südbeck  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
info@hoeb.de

### Kursgebühr:

kostenfrei  
(inkl. Verpflegung und  
Unterkunft)

## Unsere KiTa – ein Lern- und Lebensort für Demokratie

### ... dabei rechtspopulistischen Parolen wirksam entgegentreten

Gelebte Demokratie in der Kita heißt Partizipation. Demokratie lernt man, indem man sie praktiziert – schon in der Kindertagesstätte. So können Kinder Selbstwirksamkeit erfahren und wichtige Erfahrungen in der Aushandlung unterschiedlicher Meinungen, Bedürfnisse und Interessen sammeln. Die Partizipationsbereitschaft der Kinder kann nicht lehrend vermittelt, sondern nur handelnd erworben werden.

Wenn es gelingt, die eigene Kita als Lernort für Demokratie zu stärken, schaffe ich wichtige Voraussetzungen, Ausgrenzung, Rechtspopulismus und Fremdenfeindlichkeit wirksam zu begegnen. Ich entwickle eine klare Haltung, die es mir möglich macht, rechtspopulistischen Parolen wirksam entgegen zu treten.

Themenschwerpunkte unseres Seminars werden im Einzelnen sein:

- Demokratie lernen in der Kita – wie geht das eigentlich?
- Kinderbeteiligung gestalten, so dass sie für Kinder sinnhaft, verstehbar und handhabbar ist
- Wo sind Grenzen der Demokratie und wie reagiere ich auf abwertende Äußerungen gegenüber Andersdenkenden?
- Wie kann ich rechtspopulistischen Parolen wirksam entgegentreten?

Wir werden zu diesem Seminar ein Programm zusammenstellen, dass diese Fragen praxisorientiert beantwortet. Dazu wird ein Flyer erscheinen, den Sie gerne bei uns anfordern können.

### Frühe Kindheit – Lernort für die Zukunft

#### **Bedeutsame entwicklungspsychologische Grundlagen im Überblick**

Welche Entwicklungsschritte durchläuft ein Kind von Geburt bis zur Einschulung? Welche Bedeutung hat dies für das Handeln im pädagogischen Alltag von Krippe und Kindergarten? Welche Fähigkeiten und Fertigkeiten entwickeln Kinder im Laufe ihrer ersten sechs Jahre in den verschiedenen Entwicklungsbereichen - ob im motorischen, sozial-emotionalen und kognitiven (auch sprachlichen) Bereich?

Welches pädagogische Fachwissen ist erforderlich, um Kinder im Alltag angemessen begleiten, unterstützen und fördern zu können?

Begriffe wie:

- Frustrationstoleranz,
- Sensitive Responsivität,
- Kon-Konstruktion,
- Explorationsunterstützung,
- Emotionsregulation,
- Entwicklung von Problemlösestrategien und
- Lern- und Leistungsmotivation

werden dabei intensiv beleuchtet und für die pädagogische Praxis handhabbar gemacht.

#### **Zielgruppe:**

Pädagogische Fachkräfte

#### **Referentin:**

Renate Schenk,  
Diplom-Pädagogin,  
Hildesheim

#### **Termine:**

Beginn  
Donnerstag,  
3. Dezember 2020  
10:00 Uhr  
Ende  
Freitag, 4. Dezember 2020  
16:00 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

#### **Anmeldung**

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
Fax 0591 6102-135  
gille@lwh.de

#### **Kursgebühr:**

195,00 €

#### **Seminarnummer:**

2012013

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

### Referentin:

Sophia Kumpmann,  
Mediatorin, Trainerin für  
gewaltfreie Kommunikation

### Termine:

Beginn  
Dienstag, 12. Januar 2021  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 13. Januar 2021  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr  
2 aufeinander folgende Tage

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

222,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

U5435

## Ehrlich oder nett sein? – Es geht auch beides!

### Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg

Sie möchten im Beruf klarer ansprechen, was Ihnen wichtig ist, und gleichzeitig respektvoll und konstruktiv bleiben? Gerade im beruflichen Alltag können (Konflikt-) Situationen mit Kolleg\*innen, Mitarbeiter\*innen, Eltern u.a. eine Herausforderung sein, uns verunsichern, verärgern oder ratlos zurücklassen.

In diesem Seminar bekommen Sie praktisch anwendbares Handwerkszeug für „schwierige“ Gesprächs- und Konfliktsituationen. Daneben geht es in dem Seminar um ein tieferes Verstehen der eigenen Motive und Handlungen - sowie der des Gegenübers - und somit um einen Weg für ein konstruktiveres Miteinander.

Der Schwerpunkt des Trainings liegt im praktischen Anwenden mit dem Ziel, eine größtmögliche Alltagstauglichkeit und Nachhaltigkeit für Sie zu erreichen. Daneben werden Austausch und Spaß nicht zu kurz kommen!

Seminarinhalte sind u.a.:

- Klarheit bekommen für verfahrenere Konfliktsituationen
- „Heikles“ ehrlich und auf konstruktive Art ansprechen
- verstehen, um was es dem/der Anderen geht
- konkrete, alltagstaugliche Lösungen finden

### Schlüsselsituationen in der Krippe

#### Grundbedürfnisse der Kinder beachten und darauf eingehen

Schlüsselsituationen sind das Bringen und Abholen der Kinder, die Sauberkeitsentwicklung und Körperhygiene, die Mahlzeiten und das Schlafen und zur Ruhe kommen. Hier wird eine Basis für ein lebenslang gültiges Verhalten gelegt. Grundsätzlich ist es für Krippenkinder wichtig, dass sie von vertrauten Personen in die Kita gebracht und wieder abgeholt werden.

Sauberkeitsentwicklung kann besonders gut gelingen, wenn die Zeit des Wickelns und Trockenwerdens als Beziehungszeit zwischen Erzieherin und Kind gesehen wird. Essen ist nicht nur mechanische Nahrungsaufnahme, Essen hat immer auch etwas mit Genuss, Kennenlernen, Entdecken und Entscheidung zu tun: Was möchte ich probieren und was nicht? Das Schlaf- und Ruhebedürfnis ist unterschiedlich. Um diesem individuellen Bedürfnis nachzukommen, ist es entscheidend, genau darauf einzugehen. Pädagogische Fachkräfte sind demnach aufgefordert, all diese Schlüsselsituationen in den Blick zu nehmen und gut zu begleiten.

#### Inhalte:

Schlüsselsituationen in der Krippe:

- Bringen und Abholen der Kinder
- Sauberkeitsentwicklung und Körperhygiene
- Mahlzeiten
- Schlafen und Ruhe
- Die Eingewöhnungsmappe
- Im Dialog mit Eltern

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Suzanne von Melle,  
Dipl. Pädagogin, Dipl.  
Religionspädagogin

#### Termin:

Donnerstag, 14. Januar 2021  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 8991-0  
anmeldung@fab-nordhorn.de

#### Kursgebühr:

79,00 €, inkl. Stehkafee

#### Seminarnummer:

0801a

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Kathrin Denter,  
Logopädin B.Sc.

### Termine:

Beginn  
Montag, 18. Januar 2021  
09:00 Uhr – 13:00 Uhr  
Ende  
Montag, 8. Februar 2021  
09:00 Uhr – 13:00 Uhr  
2 Termine

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

99,00 €  
inkl. Stehkafee und Handout

### Seminarnummer:

U5436

## Alltagsintegrierte Sprachförderung für Vorschulkinder

### Beobachtung und Dokumentation, theoretische Planung der Sprachförderung

Durch die gesetzliche Verankerung der alltagsintegrierten Sprachbildung und Sprachförderung als Bildungsauftrag der Kindertageseinrichtungen (vgl. §§ 2 und 3 Abs. 1 und 2 KiTaG) wurde der Aufgabenbereich von KiTa-Fachkräften in Niedersachsen vom Kultusministerium erweitert. Hierdurch sind die Kitas verpflichtet die Sprachentwicklung jedes Kindes zu beobachten, zu dokumentieren und alltagsintegriert zu fördern (vgl. § 2 Abs. 2 Nr. 2 KiTaG). Eine besondere Herausforderung stellt die individuelle Förderung bei festgestelltem besonderen Sprachförderbedarfen dar.

### Inhalte:

- theoretischen Darstellung der Sprachentwicklung von Vorschulkindern
- Beobachtungs- und Dokumentationsinstrumente im Hinblick auf die Sprachentwicklung
- Anwendung der Beobachtungs- und Dokumentationsinstrumente im Kita-Alltag
- Austausch zu der Anwendung der erarbeiteten Beobachtungs- und Dokumentationsinstrumente
- theoretische Planung der alltagsintegrierten Sprachförderung
- Vorbereitung von Entwicklungsgesprächen mit den Erziehungsberechtigten.

### "Wenn der Vulkan zu brodeln scheint"

#### Eine Schatzsuche mit ressourcenorientiertem Blick

„Tom ist so aggressiv geworden, seit er aus dem Urlaub zurück ist.“ Er wirkt auf die Fachkräfte fahrig, unkonzentriert, zeigt plötzliche heftige Weinanfälle oder rastet völlig aus und will dabei andere Kinder verletzen. „Unfolgsame“ oder sich auflehrende Kinder konfrontieren pädagogische Fachkräfte mit extrem herausfordernden Reaktionen und Verhaltensweisen und bringen sie somit oft an ihre Grenzen. Alltagssituationen sind verbunden mit enormen Anstrengungen und großen Unsicherheiten.

In diesem Seminar sollen zunächst die Hintergründe der Erlebens-, Verhaltens- und Bindungsmuster dieser Kinder näher beleuchtet werden. Vorrangig wird es darum gehen, Ansätze und Haltungen kennen zu lernen, die hilfreich sein können, um für Entlastung und Stabilisierung zu sorgen, so dass Verhaltensauffälligkeiten sich verändern können. An dem Einstiegstag werden systemische Sichtweisen und Erkenntnisse aus der Traumapädagogik vermittelt und ihre Bedeutung für die Arbeit vorgestellt. An dem zweiten Fortbildungstag haben die Teilnehmer\*innen die Möglichkeit, Anliegen aus ihrem Kita-Alltag einzubringen. Dies kann mit oder ohne Videoaufnahmen erfolgen.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Helga Reekers,  
Institutionsberaterin, System.  
Supervisorin

#### Termine:

Beginn

Dienstag, 9. Februar 2021

09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Ende

Dienstag, 2. März 2021

09:00 Uhr – 17:00 Uhr

2 Termine

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte

Osnabrück

Große Rosenstraße 18

49074 Osnabrück

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte

Annette Lührmann-Sellmeyer

Tel. 0541 35868-0

Fax 0541 35868-20

info@kath-fabi-os.de

#### Kursgebühr:

207,00 € inkl. Verpflegung

#### Seminarnummer:

U5440

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Ursula Bolg,  
Dipl. Pädagogin,  
Deeskalationstrainerin

### Termin:

Mittwoch, 10. Februar 2021  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 8991-0  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

### Kursgebühr:

89,00 €, inkl. Stehkafee

### Seminarnummer:

0802a

## Wut tut gut

### Förderliche Wege im Umgang mit Aggressionen und herausforderndem Verhalten von Kindern

Erziehung ist in einer von Veränderung geprägten Welt vor neue Aufgaben gestellt. Provozierende, aggressive Situationen erzeugen unter Umständen beim Erziehenden selbst Gefühle von Hilflosigkeit oder Unsicherheit und hinterlassen Fragen wie:

Wann ist das Maß voll?

An welcher Stelle schreite ich ein?

Wie bleibe ich selber angemessen ruhig und konstruktiv?

Erziehung im Umgang mit Aggressionen beginnt sehr früh im Kindesalter. Aggressionen sind ein wichtiger Bestandteil für eine gesunde Identitätsentwicklung. Wo aber ist die Grenze zwischen förderlichen Aggressionen und Zerstörung? Wie kann ein konstruktiver Umgang im Alltag damit gestaltet werden?

Inhalte sind u. a.

- Was sind Aggressionen und was bedeuten sie bei kleinen und heranwachsenden Kindern und später bei Jugendlichen?
- Wie können wir die unterschiedlichen Ausdrucksformen von Aggressionen verstehen lernen und ihnen konstruktiv im Sinne der Entwicklungsförderung begegnen?
- Beispiele für die Anwendung und Umsetzung von „Wut Weg-Spielen“
- Rückenstärkung für pädagogisches Personal, um im Alltag verantwortlich, eindeutig und mutig mit Aggressionen von Kindern umzugehen.
- Transferwege in den Alltag: wie kann das Erlernete in den Berufsalltag konkret übertragen werden?

### Kindgerechte Ernährung in KiTa und Co.

#### **Vor der Herausforderung allen Kindern gerecht werden zu wollen**

Tageseinrichtungen für Kinder sind häufig vor große Herausforderungen gestellt, allen Kindern gerecht werden zu können. In diesem Seminar wird geklärt, welche Anforderungen eine vollwertige, kindgerechte Ernährung erfüllen muss. Dabei geht es nicht nur um gesunde Lebensmittel, sondern auch um die Fragen, wie Kinder durch gesundes Essen angesprochen werden können und wie sie neue Speisen kennenlernen. Auch werden die Einrichtungen zunehmend mit der Diagnose „Lebensmittelallergien und -unverträglichkeiten“ konfrontiert. Das Seminar gibt einen Einblick, was hinter diesen Begriffen steckt und welche Konsequenzen daraus für den Alltag einer Einrichtung folgen.

#### Inhalte:

- Bedarfsgerechte Ernährung für Kinder mit den DGE-Qualitätsstandards
- Ernährungsbildung für alle Kinder
- Zusammenarbeit mit den Eltern und Erziehungsberechtigten
- Lebensmittelallergien in Abgrenzung zu Lebensmittelunverträglichkeiten: Definition, Grundlagen, Konsequenzen für die Einrichtung
- Speiseplangestaltung unter Berücksichtigung von Allergien und Unverträglichkeiten

#### **Zielgruppe:**

Pädagogische Fachkräfte  
Hauswirtschaftliche Kräfte  
Kitaleitung

#### **Referentin:**

Nicole Eckelmann,  
Dipl.-Oecotropholin, MA der  
DGE e.V., Sektion  
Niedersachsen

#### **Termin:**

Donnerstag,  
11. Februar 2021  
10:00 Uhr – 17:30 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

#### **Anmeldung**

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

#### **Kursgebühr:**

127,00 €  
inkl. Verpflegung und Kopien

#### **Seminarnummer:**

U5441

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Wiebke Dornes,  
Logopädin

### Termin:

Mittwoch, 17. Februar 2021  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 8991-0  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

### Kursgebühr:

79,00 €, inkl. Stehkafee

### Seminarnummer:

0804a

## Sprache, Sprechen, Hören, Verstehen

### Sprachentwicklung und Sprachauffälligkeiten

In dieser Fortbildung geht es um die Fähigkeiten, Voraussetzungen und Basisfunktionen einer guten Sprachentwicklung des Kindes.

Doch was ist, wenn Laute fehlen, Sätze unvollständig sind oder Wörter ausbleiben?

Wann wird von einer verzögerten Sprachentwicklung gesprochen?

Wie können diese Kinder gut unterstützt und begleitet werden?

Diese Fortbildung richtet sich an interessierte pädagogische Fachkräfte, die sich mit folgenden Inhalten intensiver auseinandersetzen wollen:

- Meilensteine der kindlichen Sprachentwicklung
- Entstehungsfaktoren von Sprachstörungen und Risikokinder
- Screening von Risikokindern
- Vorstellen der Sprachbereiche und mögliche Beeinträchtigungen
- Sprachförderung und Sprachförderprogramme im Elementarbereich
- Mehrsprachigkeit bei Kindern

### Sprechende Wände und Flipchart-Gestaltung

#### Damit unsere Botschaft gesehen wird...

In der Kita werden ständig Kunstwerke angefertigt, die angemessen präsentiert werden sollen. Neben Arbeiten der Kinder sind das Fotos und/oder Texte, Aushänge, Plakate und Flipcharts.

Bildhafte Symbole und Motive verstärken Aussagen und verankern Inhalte im Gehirn.

Außerdem verwandeln sie schlichte Protokolle, Aushänge oder Dokumentationsposter in kleine Kunstwerke, die einfach gut ankommen.

#### Inhalte der Fortbildung:

- Wirkung von Farbe, Schrift und Grafik in verschiedenen Medien
- Möglichkeiten von Rahmung und Projektpräsentation
- Gestaltung von Aushängen und Plakaten
- Schön schreiben mit Moderations- und Plakatschrift
- Figuren, Rahmen und Symbole zeichnen

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Ulrike Lindner,  
Dipl. Kommunikationswirtin,  
Fachbuchautorin

#### Termin:

Donnerstag,  
18. Februar 2021  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

#### Kursgebühr:

134,00 €  
inkl. Verpflegung und Kopien

#### Seminarnummer:

U5442

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Heilpädagogische Fachkräfte

### Referent:

Christoph Kramer,  
Dipl.-Heilpädagoge,  
Kunsttherapeut, Münster

### Termine:

Beginn  
Donnerstag, 18. Februar 2021  
10:00 Uhr  
Ende  
Freitag, 19. Februar 2021  
16:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
Fax 0591 6102-135  
gille@lwh.de

### Kursgebühr:

195,00 €

### Seminarnummer:

2102028

## Förderplanung für Kinder mit Behinderung

### Ergebnisse von Screeningverfahren für die Förderplanung nutzbar machen

Dieses Seminar soll helfen, alltägliche Beobachtungen und die Ergebnisse von Screeningverfahren für die Förderplanung in der Kita nutzbar zu machen und (gemeinsam mit den Eltern) Ziele zu erarbeiten.

Alle Entwicklungs- und Lebensbereiche des Kindes stehen miteinander in Beziehung und Schwierigkeiten/Einschränkungen in einem Bereich haben daher immer auch Auswirkungen auf andere. Es ist aber genauso so wichtig, zu sehen, wo die Stärken liegen, die ein Kind mitbringt und an denen angesetzt werden kann. Die Zusammenarbeit von Eltern und Kindergarten im Sinne eines "Ressourcen-Netzwerk" ist deshalb von besonderer Bedeutung.

Darauf aufbauend werden im Förderplan dann wenige, aber wichtige und erreichbare Ziele und Maßnahmen formuliert, die dafür regelmäßige überprüft werden müssen.

### Inhalte:

- Aspekte kindlicher Entwicklung
- rechtlicher Rahmen der Beobachtung
- Förderschwerpunkte finden (5-Why-, SMART-Methode)
- (kurze) Theorie der Elternberatung

### Eine Einladung zum Zaubern ...

#### **Bilderbücher und Geschichten durch Zauberei erlebbar machen**

Bilderbücher vorlesen und zwischendurch mit einem Zauberkunststück einen besonderen Moment noch stärker herausstellen, damit die Kinder das Zauberhafte, das so schnell vorbei sein kann, noch länger genießen und speichern können – darum geht es in diesem zweitägigen Workshop.

Auf den ersten Tag freut sich Ihr Gehirn besonders: Es wird lösungsorientiertes Denken trainiert, machbare Techniken entwickelt und das Geniale in einfachen Lösungen entdeckt. Das erlernte Zauberkunststück wird in eine kleine Geschichte aus Ihrem reichen Bilderbuchwissen eingehüllt.

Am zweiten Tag können Sie erkennen, wie viele Möglichkeiten zur Zauberei sich in einem Buch verstecken und von Ihnen entdeckt werden wollen. Es wird erforscht, über was in dem Buch gestaunt und wie ein Zauberkunststück variiert werden kann, und jedes Mal anders wirkt.

#### **Zielgruppe:**

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

#### **Referentin:**

Maya Hasenbeck,  
Zauberin, Autorin,  
Theaterpädagogin

#### **Termine:**

Beginn  
Montag, 22. Februar 2021  
09.30 Uhr  
Ende  
Dienstag, 23. Februar 2021  
15.30 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

#### **Anmeldung**

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Dr. Thomas Südbeck  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
info@hoeb.de

#### **Kursgebühr:**

185,00 €  
inkl. Verpflegung und  
Unterkunft im Doppelzimmer

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

### Referentin:

Stefanie Buczak,  
Sozial- / Suchttherapeutin

### Termine:

Beginn  
Montag, 22. Februar 2021  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr  
Ende  
Dienstag, 23. Februar 2021  
09:00 Uhr – 12:30 Uhr  
2 aufeinander folgende Tage

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

132,00 €  
inkl. Verpflegung / Stehkafee

### Seminarnummer:

U5443

## Kind, Sucht, Familie

### Eine Fortbildung zur professionellen Arbeit mit Kindern aus suchtbelasteten Familien

Studien belegen, dass deutschlandweit ca. 2,65 Millionen Kinder unter 18 Jahren mit mindestens einem alkoholkranken Elternteil leben. Hinzu kommen etwa 40.000 - 60.000 Kinder mit drogenabhängigen Eltern. Die Zahl von Kindern aus Familien mit stoffgebundenen Süchten oder Medikamentenabhängigkeit ist kaum bekannt.

Der Umgang mit Kindern und Eltern aus suchtbelasteten Familien stellt eine besondere Herausforderung dar. Eine hohe Sensibilität und Sicherheit in der Selbst- und Fremdwahrnehmung ist erforderlich, um im Interesse von Kindern und Eltern kompetent handeln zu können. Die teilnehmenden Personen werden zum alltäglichen Umgang mit Kindern aus suchtbelasteten Familien sensibilisiert.

Inhalte der Fortbildung sind:

- Basiswissen Sucht
- Situation suchtkranker Erziehungspersonen
- Kinder in suchtbelasteten Familien
- die Rolle der Fachkraft im suchtbelasteten System
- Informationen zur rechtlichen Situation
- Auswertung und Reflexion

Neben der theoretischen Wissensvermittlung steht das praktische Erproben geeigneter Methoden im Vordergrund.

### Escape Room „Wo ist Papa?“

#### **Lernen Sie die Vielfalt von Vater-Sein und Vaterleben kennen und verstehen**

Die Geburt des eigenen Kindes ist für Mütter und Väter gleichermaßen ein aufregendes und einschneidendes Erlebnis. Viele Ratgeber widmen sich den damit einhergehenden Veränderungen und bieten Informationen für fast alle Lebenslagen.

Dabei gelingt ein gleichberechtigter Blickwinkel für Mütter und Väter nicht immer.

Väter und Mütter erleben diese Phase sicherlich als ähnlich „einschneidenden“ und „alles-auf-den-Kopf-stellend“. Dennoch bewegen Väter andere Fragen und Probleme. Auch in der Gesellschaft und in ihrem eigenen Umfeld werden Väter vielfach nicht gleichberechtigt für Fragen in Erziehung und Elternsein wahrgenommen.

In diesen zwei Tagen wollen wir uns spielerisch über einen Escape Room dem Thema Vater-Sein in vielen Facetten widmen. Welche Themen bewegen Väter? Welche Lebensbereiche verändern sich? In welcher Weise?

Auch für pädagogische Fachkräfte stellen sich Fragen: Wie gehen wir mit den Vätern in unserer Einrichtung um? Was bieten wir gerade für Väter in unserer Einrichtung an? Wo unterstützen wir Väter im Wunsch mehr in Sachen Erziehung und Bildung für ihre Kinder zu tun?

Neugierig? Wir auch, auf Sie und Ihre Erfahrungen im Kontakt mit Väter Ihrer Einrichtungen. Eine Kombination aus Spannung, Wissensvermittlung und selbstkritischem Blick verspricht ein interessantes Seminar.

#### **Zielgruppe:**

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

#### **Referentin:**

Claudia Gebken,  
HÖB Papenburg

#### **Termine:**

Beginn  
Mittwoch, 24. Februar 2021  
09.30 Uhr  
Ende  
Donnerstag,  
25. Februar 2021  
15.30 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

#### **Anmeldung**

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Claudia Gebken  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
info@hoeb.de

#### **Kursgebühr:**

185,00 €  
inkl. Verpflegung und  
Unterkunft im Doppelzimmer

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

### Referent:

Christian Flohre,  
Psychomotorischer  
Entwicklungsbegleiter,  
B.A. Heilpädagogik und  
Mentoring

### Termin:

Donnerstag, 25. Februar 2021  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

69,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

U5444

## Individuelle Entwicklungspläne (IEP) in der Praxis

### Ein modernes Konzept zur Förderplanung für heilpädagogische und sozialpädagogische Fachkräfte

Förderpläne stellen in der heilpädagogischen und sozialpädagogischen Arbeit einen wichtigen Baustein für die Entwicklungsbegleitung von Kindern dar, besonders wenn Kinder eine Behinderung haben oder von einer bedroht sind.

Häufig entstehen in der Praxis Fragen und Veränderungswünsche an ein bestehendes oder neu zu entwickelndes Förderplankonzept:

- Wie entwickle ich einen Förderplan?
- Wie setze ich einen Förderplan konkret um?
- Was gehört in einen Förderplan und was nicht?
- Wer sollte in den Förderplan mit einbezogen werden?

In dieser Fortbildung erfahren Sie praxisorientiert, wie Förderpläne in Form von modernen Individuellen Entwicklungsplänen (IEP) erstellt und erfolgreich umgesetzt werden. Kern der IEP ist es, die Ressourcen von allen an der Unterstützung eines Kindes beteiligten Personen gewinnbringend einzusetzen. Die Arbeit mit IEP kann die heilpädagogische und sozialpädagogische Arbeit in Kindertageseinrichtungen sehr bereichern. Die Planung der Entwicklungsbegleitung wird konkretisiert und ist einfacher umsetzbar.

### Wenn's harkt - Computerworkshop für die KiTa-Arbeit

#### Problemlösungen, Ideen und strukturiertes PC-Arbeiten

Nobody ist perfekt – selbst wenn man schon recht gut vertraut ist mit den vielfältigen PC-Anwendungen, die in der KiTa mittlerweile anfallen. Es kann schon mal harken, wenn neue Formen von Anwendungen im Textverarbeitungsbereich Word oder beim Erstellen einer Tabelle notwendig sind oder wenn neue Herausforderungen auftreten.

Auch kann es sinnvoll sein eine nicht zufriedenstellende Praxis positiv zu ändern.

Word, als gängiges Textverarbeitungsprogramm bietet als Basis für weiterführende PC-Programme viele Möglichkeiten.

Plakate, Elternbriefe, das Einfügen von Tabellen oder Bildern z. B. vom Handy oder der Fotokamera, müssen keine Zauberei sein und manchmal geht es mit ein paar Tricks viel einfacher und weniger umständlich oder es ist einfach nur notwendig mit einer guten Idee das Dateienchaos neu zu ordnen, damit alle, die in der KiTa mit dem PC arbeiten sich zurechtfinden können.

Das Praxisseminar bietet bedarfsorientiert PC-Praktiker\*innen mit unterschiedlichem Kenntnisstand die Möglichkeit an konkreten Lösungen zu arbeiten

Teilnehmer\*innen bekommen die Möglichkeit Fragestellung im Vorfeld des Seminars per E-Mail an die Dozentin zu leiten.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

#### Referentin:

Anja Dahlhaus-Glebe,  
PC-Dozentin, Webdesignerin

#### Termin:

Donnerstag,  
25. Februar 2021  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

#### Tagungsstätte:

KEB-Computerraum  
alt: Sigiltrastraße  
neu:  
Hermann-Möhlenkamp-Weg  
49751 Sögel

#### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Aschendorf-Hümmling e. V.  
Stefan Varell  
Tel. 05952 1556  
Fax 05952 3368  
soegel@keb-emsland.de

#### Kursgebühr:

72,00 € inkl. Verpflegung  
(88,00 € bei 8-9 TN)

#### Seminarnummer:

A54001

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Christiane Kues,  
Dipl. Bibliothekarin

### Termin:

Dienstag, 2. März 2021  
14:30 Uhr – 16:45 Uhr

### Tagungsstätte:

Stadtbibliothek KÖB  
Domhof 12  
49716 Meppen

### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland-Süd e. V.  
Ute Remling-Lachnit  
Tel. 0591 6102-252  
lachnit@keb-emsland.de

### Kursgebühr:

10,00 €

### Seminarnummer:

2021-2101L1

## Bilderbücher – lieber lustig oder besser lehrreich?

### Anregungen zur Auswahl von und Arbeit mit Bilderbüchern

Zwei Bücher

Das eine versprach: "Ich mache dich klug,  
in mir stehen Weisheiten mehr als genug.  
Das andere meinte: "Ich mache dir Spaß."

Da las ich das Buch und las und las -  
und las dann in dem klugen Buch weiter,  
doch das lustige war viel gescheiter.

Hans Baumann

Alle Kinder unterschiedlichster Altersstufen lieben  
Bilderbücher, die eine unschätzbare Quelle für die  
pädagogische Arbeit sind.

Durch die gemeinsame Betrachtung von Bilderbüchern  
machen Kinder erste Erfahrungen mit Schriftsprache,  
gleichzeitig wird ihre Fantasie und Kreativität angeregt.

Um dieses Potenzial zu nutzen, können kreative  
Aktionen die Vermittlung von Bilderbuchgeschichten mit  
Inhalten aus dem kindlichen Alltag wie z.B. Freunde und  
Zusammenhalt, Anders sein, Familie, Gefühle und  
Empathie u.a. unterstützen und machen Kleinen und  
Großen Spaß.

Es werden einfache Anregungen, die nicht allzu viel  
Vorbereitung benötigen, für kreative Aktionen zum  
Bilderbuch gegeben und als besondere Formen die  
Bilderbuchpräsentation mit dem Kamishibai und der  
Erzählschiene vorgestellt

Ausgewählt werden sowohl neue als auch über Jahre  
bewährte Bilderbücher.

### Elternarbeit aus systemischer Sicht

#### Ein hilfreicher Ansatz für die KiTaaarbeit?

Dieses Seminar lädt Interessierte dazu ein, darüber nachzudenken, wie die Systemische Therapie und Beratung in der praktischen Elternarbeit in Tageseinrichtungen für Kinder hilfreich sein kann.

Doch was verbirgt sich genau hinter Systemischer Beratung? Können systemische Konzepte im Alltag überhaupt von Nutzen sein? Kann auch ohne einen klaren therapeutischen Rahmen, ohne regelmäßige Kontakte mit Eltern „systemisch“ gearbeitet werden?

Diesen (und anderen) Fragen werden wir im Seminar nachgehen. Wir werden wichtige Konzepte des „Systemischen“ vorstellen, kritisch diskutieren und die dort entwickelten Methoden erproben. Welchen Beitrag können sie leisten für gelingende Elterngespräche?

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

#### Referenten:

Reinhard Lange,  
Hochschule Osnabrück  
Michael Tjaden,  
Hochschule Osnabrück

#### Termine:

Beginn  
Donnerstag, 4. März 2021  
10.00 Uhr  
Ende  
Freitag, 5. März 2021  
14.30 Uhr

#### Tagungsstätte:

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

#### Anmeldung

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Dr. Thomas Südbeck  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
info@hoeb.de

#### Kursgebühr:

185,00 €  
inkl. Verpflegung und  
Unterkunft im Doppelzimmer

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

### Referent:

Lars Büter,  
Erziehungswissenschaftler,  
Fachschullehrer

### Termin:

Donnerstag, 4. März 2021  
15:00 Uhr – 18:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

35,00 € inkl. Stehkafee

### Seminarnummer:

U5445

## Reflexionsgespräche leicht gemacht

### Fachliche Begleitung von Praktikant\*innen

Von Fachschulen gefordert, von (manchen) Praktikant\*innen gewünscht, aber irgendwie immer das Gleiche und manchmal ganz schön zäh – Reflexionsgespräche.

Dabei sind Reflexion und Feedback wichtige Bausteine der pädagogischen Arbeit und sollen als Geschenk wahrgenommen werden. Damit dies gelingt, ist Ehrlichkeit und manchmal auch Kreativität gefragt, um Oberflächlichkeit zu durchbrechen.

Wir wollen uns entsprechend mit dem Thema „Reflexionsgespräche mit Praktikant\*innen“ beschäftigen. Dabei geht es u.a. um Austausch, um Ausprobieren und um das Kennenlernen verschiedener Methoden.

## Die Kleinsten ganz groß Qualität für Kinder unter DREI

### KEB-Zertifikatskurs für Fachkräfte in der Kleinstkindpädagogik

Das Tagesbetreuungsausbaugesetz sieht einen qualifizierten und bedarfsgerechten Ausbau der Kinderbetreuung vor, insbesondere für Kinder unter drei Jahren. Hierzu gehört auch die Weiterqualifizierung der Erzieher\*innen. Gerade in den ersten Lebensjahren verfügen Kinder über ein erhebliches Lernpotential, das für ihre emotionale, soziale und kognitive Entwicklung besser genutzt werden kann. Eine solche Förderung kann jedoch nur gelingen, wenn sie sich an nachprüfbaren Qualitätsmaßstäben orientiert. Kinder unter drei Jahren haben aber ganz andere Bedürfnisse als Kinder über drei. Diese berufsbegleitende Qualifizierung bereitet auf die Herausforderung mit der Arbeit mit den Kleinsten vor. Im Kurs werden Schlüsselsituationen aus dem Krippen- und Gruppenalltag analysiert. Daraus werden Pädagogik und Konzeption entwickelt.

#### Inhaltliche Schwerpunkte:

- Die Entwicklung von Kindern unter 3 Jahren
- Gesetzliche Rahmenbedingungen / räumliche Bedingungen
- Eingewöhnungsmodelle / Erziehungspartnerschaft mit Eltern
- Umsetzung der Betreuung und Bildung U3
- Wahrnehmungsförderung von 0-3 Jahren
- Sprachentwicklung und Sprachförderung
- Die Rolle der pädagogischen Fachkräfte
- Konzeptentwicklung in Kindertagesstätten

Nach regelmäßiger Teilnahme und einer abschließenden Prüfung wird ein Zertifikat vergeben.

## Personal- qualität

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Christine Richter-Brüggen,  
Dipl. Sozialpädagogin,  
Dozententeam

#### Termine:

Beginn

Freitag, 5. März 2021  
08:45 Uhr – 12:00 Uhr  
Ende

Freitag, 11. Juni 2021  
08:45 Uhr – 12:00 Uhr

Freitags, 11 Termine  
(nicht in den Ferien)

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 8991-0  
anmeldung@fab-nordhorn.de

#### Kursgebühr:

420,00 € inkl. Stehkafee

#### Seminarnummer:

0807a

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Annelies Schaaij-Koops,  
Bachelor of Education

### Termin:

Dienstag, 9. März 2021  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 8991-0  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

### Kursgebühr:

79,00 € inkl. Stehkafee

### Seminarnummer:

0808a

## Autismus-Spektrum-Störungen

### Grundlagenwissen für pädagogische Fachkräfte

Was ist eigentlich Autismus, wie kann ich Autismus erkennen, was kann ich tun, um Kinder mit Autismus zu unterstützen?

Dieses sind nur einige der Fragestellungen, mit denen wir uns in dieser Fortbildung beschäftigen werden.

Daneben wird es auch Möglichkeiten zum Austausch mit Kollegen\*innen geben.

### Inhalte:

- Definition und Klassifikation Autismus-Spektrum-Störung
- Symptome
- Erste Hinweise und Früherkennung
- Sensibilisierung für die Wahrnehmungen im Autismus-Spektrum
- Pädagogische Aspekte in der Betreuung von Kindern mit Autismus
- Aspekte für die Zusammenarbeit mit Eltern
- Praktische Tipps für den Alltag

## Das wird kompliziert!

### „Schwierige“ Gespräche mit Eltern souverän meistern

Nicht selten entstehen im Kontakt mit Eltern Konflikte und Situationen, die als belastend empfunden werden. Elterngespräche lösungsorientiert und erfolgreich zu führen, ist für viele Fachkräfte eine große Herausforderung.

Häufig machen pädagogische Fachkräfte sich Sorgen über bevorstehende schwierige Elterngespräche. Egal, ob sie im Kindergarten oder der Schule tätig sind, die benannten Probleme sind die gleichen oder ähneln sich. In schwierigen Gesprächssituationen kann es dazu kommen, dass Eltern auf "Konfrontationskurs" gehen, abblocken oder verbal ausfällig werden. Dies führt wiederum zu einer Reaktion auf Seiten der Fachkräfte. Dabei ist es gar nicht so schwer, konstruktive und für beide Seiten zufriedenstellende und erfolgreiche Elterngespräche zu führen.

Es wird wertschätzend mit den Qualitäten und Ressourcen der Teilnehmenden gearbeitet. Dabei werden verschiedene praktische und erfahrungsorientierte Methoden eingesetzt. So erhalten die Teilnehmenden Wissen um die Wirkung von Sprache und Körpersprache und lernen, die eigene Haltung gegenüber dem Gesprächspartner zu reflektieren.

Die Vorstellung theoretischer Modelle und systemischen Zusammenhängen dient dem Zweck, eigene Erfahrungen und Muster besser verstehen und einordnen zu können.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Barbara Wilczek,  
Logopädin, Systemische  
Familientherapeutin

#### Termin:

Mittwoch, 10. März 2021  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 8991-0  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

#### Kursgebühr:

89,00 € inkl. Stehkafee

#### Seminarnummer:

0809a

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Monika Mangen,  
Dipl.-Sozialpädagogin,  
Erzieherin

### Termin:

Donnerstag, 11. März 2021  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

### Tagungsstätte:

Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10-12  
49751 Sögel

### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Aschendorf-Hümmling e. V.  
Stefan Varel  
Tel. 05952 1556  
Fax 05952 3368  
soegel@keb-emsland.de

### Kursgebühr:

88,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

A21004

## Erfahrung, Intuition und Wissen – als tragfähige pädagogische Basis in Einklang bringen

### Kernkompetenzen professioneller Erziehung in der Kita-Arbeit bündeln

Familienleben verändert sich - die Grundbedürfnisse des Menschen sind jedoch nach wie vor das Bedürfnis nach Sicherheit und Geborgenheit sowie nach Exploration.

Das bedeutet: Erwachsene und Kinder wollen das Leben, ihr Leben in Gemeinschaft gestalten.

Da Kinder wachsen und lernen wollen und gleichzeitig vieles neu und unbekannt für sie ist, sind sie auf vertrauensvolle Begleitung angewiesen -, denn *„damit ein Kind groß wird braucht es ein ganzes Dorf“ (afrikanisches Sprichwort).*

Kinder haben das Recht Erwachsene zu erleben, die diese verantwortungsvolle und herausfordernde Aufgabe übernehmen.

Erzieher\*innen sind bereit die Familien zu unterstützen.  
Diese Bereitschaft bedeutet,

- dass Erzieher\*innen als Selbsterzogene ihre Erfahrungen reflektieren und erkennen, was sie an Haltung gegenüber den zu begleitenden Kindern und den zu unterstützenden Eltern und an Lebenskompetenzen weitergeben wollen,
- dass sie Kinder achtsam wahrnehmen und mit ihrem Erfahrungswissen auf sie eingehen wollen
- dass sie die Erkenntnisse der Erziehungs- und Sozialwissenschaften als Grundlage ihres pädagogischen Handelns übersetzen und umsetzen wollen.

Wenn Kinder so in ihrer Einzigartigkeit erkannt und anerkannt werden, entwickeln sie Selbstsicherheit und Zufriedenheit.

Das Seminar ermöglicht einen Klärungsprozess über die Kernkompetenzen professioneller Erziehung für eine motivierte und kindgerechte Arbeitspraxis.

### Herausfordernde Kinder

#### **ADHS und andere Krankheitsbilder – Praktische Tipps für den Umgang und die Förderung dieser Kinder.**

ADHS

(Aufmerksamkeits-Defizit-Hyperaktivitäts-Störung)

UEMF

(Umschriebene Entwicklungsstörung motorischer Funktionen)

Pädagogische Fachkräfte werden durch die unterschiedlichen Verhaltensweisen von Kindern vor wachsende Herausforderungen gestellt. Ängstlichkeit, Impulsivität, Aggressivität, motorische Unruhe, ... Die Auffälligkeiten, die Kinder schon im Kleinkind- und Vorschulalter zeigen, sind vielfältig.

Ziel dieser Fortbildung ist es, die Ressourcen bei diesen Kindern zu erkennen und gemeinsam mit den Kindern neue Handlungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Es werden Möglichkeiten zum konstruktiven Umgang mit den Verhaltensweisen der Kinder aufgezeigt. Die Referentin gibt viele praktische Tipps zu unterschiedlichen Auffälligkeiten und Kompetenzen der Kinder, so dass die pädagogischen Fachkräfte am Ende der Fortbildung einen "Handwerkskoffer" für den Kindergartenalltag haben.

Umfassende Kursunterlagen sind in der Gebühr enthalten.

Dies ist eine Fortbildung für Erzieher\*innen die mit 4-6 jährigen Kindern arbeiten.

#### **Zielgruppe:**

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

#### **Referentin:**

Birgit Hoppe,  
Ergotherapeutin

#### **Termin:**

Dienstag, 16. März 2021  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

#### **Anmeldung**

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 8991-0  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

#### **Kursgebühr:**

79,00 € inkl. Stehkafee

#### **Seminarnummer:**

0803a

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Heike Boße,  
Dipl. Sozialpädagogin,  
Kommunikationstrainerin

### Termine:

Beginn  
Mittwoch, 17. März 2021  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr  
Ende  
Donnerstag, 18. März 2021  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr  
2 aufeinander folgende Tage

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

222,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

U5446

## Erfahrung toppt Tempo...?!

### Standortbestimmung für 50+ Mitarbeiter\*innen in Kindertageseinrichtungen

Jüngere und ältere Mitarbeiter\*innen müssen sich keineswegs in ihrer beruflichen Leistungsfähigkeit unterscheiden. Viele ältere Kolleg\*innen können den höheren Zeitaufwand für manche Aufgaben mit wertvollem Erfahrungswissen ausgleichen. Trotzdem stellt oft der turbulente Alltag in der Kindertageseinrichtung eine große Herausforderung für diese Mitarbeiter\*innen dar. Im Seminar wird die Möglichkeit zum persönlichen Zwischenstopp gegeben. In der Distanz sollen innovative Impulse für eine Lebensqualität fördernde Balance erarbeitet werden, die eine neue Arbeitsmotivation entstehen lässt. Folgende Themen begleiten SIE auf einer spannenden und praxisnahen Suche durch das Seminar:

- Auseinandersetzung mit den persönlichen Lebens- und Arbeitsphasen
- Die besonderen „50+ Schätze“ in der kooperativen Teamarbeit
- Konstruktiver Umgang mit alltäglichen Motivationsbarrieren und Stresssituationen
- Neue Lernstrategien mit angepasster Lerngeschwindigkeit entwickeln
- Work-Life-Balance: Bekannte und unbekannte Lebensqualitäten selbst-bewusst entdecken
- Erarbeitung eines Ideenpools zur kreativen Gestaltung des beruflichen Endspurts

### Die Schätze in Kitas

#### Wie erfahrene Fachkräfte gesund älter werden

Der Beruf der Erzieher\*In ist nach wie vor für viele ein Traumjob bis zur Rente. Die Arbeitszeiten und die Intensität sind es, die die Arbeit im Laufe der Jahre anstrengend machen können. Ein hoher Geräuschpegel, körperlichen Anstrengungen, Zeitdruck und die vielfältigen Anforderungen lassen die Haut dünner werden und es kommt die Frage auf: die restlichen Jahre aussitzen oder innehalten, überprüfen und ggf. neugestalten?

Wenn Sie neugierig darauf sind, was möglich ist, was Sie selbst verändern können, um wieder mehr Zufriedenheit und Erfüllung in der Arbeit zu finden, dann kann das Seminar dazu beitragen, Ideen und Inspirationen zu finden. Es soll eine Zeit sein, in der Sie innehalten, entschleunigen und einen Wechsel der Blick- und Handlungsrichtung starten können.

Dazu werden wir Fragen nachgehen, wie: Wie schöpfe ich aus meinem reichhaltigen Erfahrungsschatz Energie und setze Ressourcen frei für Neues? Welche neuen Ansprüche, Wünsche und Perspektiven habe ich an mich und meine Arbeit? Wie gehe ich wertschätzend mit mir selbst und anderen um?

Ein begleitendes Entspannungs- und Achtsamkeitsprogramm soll den Übergang vom Alltag zum Seminar erleichtern und Sie bei der inneren Schatzsuche unterstützen.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

#### Referenten:

Loes Broekmate,  
freie Trainerin, Köln,  
Henriette Stevens,  
Dipl. Ökotrophologin,  
Papenburg

#### Termine:

Beginn  
Dienstag, 23. März 2021  
10.00 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 24. März 2021  
14.30 Uhr

#### Tagungsstätte:

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

#### Anmeldung

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Dr. Thomas Südbeck  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
info@hoeb.de

#### Kursgebühr:

185,00 €  
inkl. Verpflegung und  
Unterkunft im Doppelzimmer

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

### Referentin:

Anne Heck,  
Dipl.-Psychologin,  
Supervisorin (BDP),  
Heidelberg

### Termine:

Beginn  
Donnerstag, 25. März 2021  
09.30 Uhr  
Ende  
Freitag, 26. März 2021  
15.30 Uhr

### Tagungsstätte:

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

### Anmeldung

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Dr. Thomas Südbeck  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
info@hoeb.de

### Kursgebühr:

185,00 €  
inkl. Verpflegung und  
Unterkunft im Doppelzimmer

## Der positive Blick

### Potentiale der Kinder erkennen

Sieh's doch mal positiv! Leichter gesagt, als getan, gerade bei Kindern, deren Verhalten uns nervt, bei denen wir nur Defizite wahrnehmen, zu denen wir keinen Zugang mehr finden. Der positive Blick hat gerade in der Frühpädagogik eine große Bedeutung, da wir durch unsere Haltung die Entwicklung der Kinder wesentlich beeinflussen können. In dieser Fortbildung werden wir unseren Blick auf die Ressourcen der Kinder schärfen, ohne dabei die rosarote Brille aufzusetzen.

Wir werden uns mit folgenden Fragen beschäftigen:

- Wie können wir die Potentiale der Kinder erkennen?
- Wie können wir an ihren Stärken anknüpfen, um ihnen Entwicklung und Veränderung zu ermöglichen?
- Welche Ideen haben wir zu den einzelnen Kindern?
- Welchen Unterstützungsbedarf haben einzelne Kinder?

Wir begeben uns bei den Kindern auf Schatzsuche und nutzen hierfür eine Methode der kollegialen Beratung. Diese einfache aber effektive Methode ermöglicht es uns, unsere Wahrnehmung der Kinder zu verändern und wieder ihre Stärken zu erkennen. Gemeinsam entwickeln wir ressourcenorientierte Ideen, um die Entwicklung der Kinder voranzubringen.

Die einfache Methode lässt sich gut in die Praxis zusetzen, so dass Sie mit Ihren Teams Besprechungen über einzelne Kinder eigenständig durchführen können. Sie lässt sich auch auf andere Bereiche wie z. B. die Förderplanung für Kinder mit Beeinträchtigungen übertragen.

### „...weil ich es dir sage“ ... Erwachsener-Kind: Eine macht-volle-Beziehung

*Beziehungsfähigkeit* und *Partizipation* sind zwei zentrale Erfahrungszusammenhänge, die das Verhältnis zwischen Kind und Erwachsenen in ihren gemeinsamen Lern- und Entwicklungswegen kennzeichnen.

Um sich dieser Wechselseitigkeiten bewusst zu werden, bedarf es seitens des Erwachsenen einer grundlegenden Bereitschaft, die eigene Haltung und Handlungspraxis wahrzunehmen und ggf. zu überdenken.

Dies geschieht dabei sowohl in Achtung und Wertschätzung gegenüber dem Kind als auch in dem Bemühen, die eigene seelische Gesundheit zu schützen und zu erhalten.

Im Fortbildungsverlauf werden wir uns mit folgenden inhaltlichen Schwerpunkten auseinandersetzen:

1. Das Bild vom Kind im Spiegel eigener Kindheitserfahrungen und gesellschaftlicher Wandlungsprozesse
2. Was bedeutet ‚Adultismus‘? Annäherungen an einen Begriff, seine Erscheinungsformen und Wirkungen
3. Wie Handlungen am Kind zu *Erfahrungsmustern* werden ... Selbstwahrnehmungen an Alltagssituationen zulassen und reflektieren
4. Wenn Kinder Bewertungen des Erwachsenen in ihr Selbstbild integrieren ... Grenzerfahrungen zwischen Anpassung und Identitätsbildung
5. „Pack gefälligst deine Sachen hier weg!“ Adultismus in der Sprache - Diskriminierungen und Ausgrenzungen
6. Partizipative Umgangsformen und Arbeitsweisen im Kita-Alltag - Bedingungen und Ansatzpunkte
7. Adultismus als Thema in Entwicklungsgesprächen mit Eltern - Überlegungen und Planungsbeispiele

#### **Zielgruppe:**

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

#### **Referentin:**

Marlies Koenen,  
Diplom-Pädagogin, Leipzig

#### **Termine:**

Beginn  
Donnerstag, 25. März 2021  
10:00 Uhr  
Ende  
Freitag, 26. März 2021  
16:00 Uhr

#### **Reflexionstag:**

28. Mai 2021  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

#### **Anmeldung**

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
Fax 0591 6102-135  
gille@lwh.de

#### **Kursgebühr:**

315,00 € gesamt

#### **Seminarnummer:**

2103053

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Claudia Gebken,  
HÖB, Papenburg

### Termine:

Beginn  
Dienstag, 13. April 2021  
09:30 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 14. April 2021  
15:30 Uhr

### Tagungsstätte:

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

### Anmeldung

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Dr. Thomas Südbeck  
Tel. 04961 97880  
Fax 04961 978844  
info@hoeb.de

### Kursgebühr:

185,00 €  
inkl. Verpflegung und  
Unterkunft im Doppelzimmer

## Gespräche mit Eltern professionell führen

### Elemente und Techniken gelingender Gesprächsführung in Theorie und Praxis

Für eine gelingende Erziehungspartnerschaft ist der regelmäßige Austausch mit Eltern wichtig. Diese Kontakte finden zu vielen Gelegenheiten statt. Vom spontanen „Tür-und-Angel“-Gespräch bis hin zum geplanten Elterngespräch gehören sie zum Alltag in Kindertageseinrichtungen.

Doch nicht immer gelingt es, das eigene Anliegen klar zu formulieren, um zu einer einvernehmlichen Lösung zu kommen. Insbesondere dann, wenn es um einen strittigen Sachverhalt geht oder Eltern das Gesagte nicht an sich heranlassen können.

In diesem Seminar werden Techniken und Elemente gelingender Gesprächsführung vorgestellt und in Theorie und Praxis erarbeitet, wie Gespräche mit Eltern kompetent geführt werden können.

Mit Hilfe von Videoaufzeichnungen haben Sie die Gelegenheit an Beispielen aus Ihrer Praxis, das eigene Verhalten in Gesprächssituationen zu überprüfen und praktische Hinweise zur Verbesserung zu erarbeiten.

### Wie Elterngespräche gelingen

#### **Konstruktiver Umgang mit schwierigen Themen und herausfordernden Eltern**

Konflikte sind im beruflichen Umfeld alltäglich. In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie unangenehme Themen angemessen ansprechen und mit den Reaktionen von Eltern konstruktiv umgehen können.

Folgende Fragestellungen werden wir im Seminar aufgreifen:

- Was macht Eltern „schwierig“?
- Wie gehe ich mit unangenehmen Themen im Elterngespräch um?
- Wie gehe ich mit negativen Gefühlen, Widerständen und Frustration im Arbeitsalltag um?
- Wie bereite ich ein Elterngespräch professionell vor?

Wir werden uns in diesem Seminar diesen Herausforderungen stellen und gemeinsam Vorgehensweisen entwickeln, die einen hilfreichen Umgang mit schwierigen Themen und herausfordernden Gesprächspartnern ermöglichen.

#### **Zielgruppe:**

Pädagogische Fachkräfte

#### **Referentin:**

Claudia Rieken,  
Diplom-Psychologin, Hatten

#### **Termine:**

Beginn

Dienstag, 20. April 2021

10:00 Uhr

Ende

Mittwoch, 21. April 2021

16:00 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

Ludwig-Windthorst-Haus

Gerhard-Kues-Straße 16

49808 Lingen

#### **Anmeldung**

Ludwig-Windthorst-Haus

Daniela Gille

Tel. 0591 6102-146

Fax 0591 6102-135

[gille@lwh.de](mailto:gille@lwh.de)

#### **Kursgebühr:**

195,00 €

#### **Seminarnummer:**

2104023

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referent:

Michael Winkler,  
Logopäde

### Termin:

Mittwoch, 21. April 2021  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

102,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

U5449

## Hörvermögen und Sprachentwicklung

### ... Verknüpfung von Theorie und Praxis

In diesem Seminar geht es um die Zusammenhänge zwischen Hörentwicklung und Sprachentwicklung.

Häufig gestellte Fragen finden hier eine Antwort:

- Warum hören manche Kinder schlechter?
- Was bedeuten Polypen, Paukenröhrchen oder häufige Erkältungskrankheiten für die Sprachentwicklung?
- Was bedeutet „Hörverarbeitung“?
- Was sollten Kinder in welchem Alter können?

Neben den notwendigen theoretischen Grundlagen wird ein Schwerpunkt der Veranstaltung das Kennenlernen und Ausprobieren praktischer Möglichkeiten zur Förderung der Kinder im Alltag sein.

Anhand von Fallbeispielen aus Ihren Einrichtungen können außerdem Auffälligkeiten in der Sprach- / Hörentwicklung beleuchtet und eingeordnet werden. Material dazu (z. B. Audioaufnahme) kann mitgebracht werden.

## Die kindliche Entwicklung in den ersten drei Lebensjahren

### Kinder individuell auf ihrem eigenen Weg unterstützen

Kinder entdecken und erforschen schon in den ersten Lebensjahren die Welt. Neugierig erobern sie alles um sich herum. Dabei entwickeln sie sich rasant. In keinem Lebens-abschnitt wie diesem zwischen der Geburt und dem 3. Lebens-jahr vollziehen sich so viele Entwicklungsschritte und Veränderungen beim Kind.

Wer als pädagogische Fachkraft in der Krippe tätig ist, sollte deshalb über ein fundiertes Wissen über Entwicklungsprozesse in den verschiedenen Lebensphasen verfügen. Neurologische Grundlagen sowie Grundlagen aus der Entwicklungspsychologie geben hierbei eine gute Orientierung. Daraus ergeben sich zahl-reiche Anregungen für die Arbeit mit unter Dreijährigen in der Praxis.

#### Inhalte:

- Neurologische Grundlagen:  
Gehirnentwicklung und Entwicklung der Sinne
- Entwicklungspsychologische Grundlagen
- Besondere Entwicklungsbereiche:  
Grob- und Feinmotorik, Wahrnehmung
- Grundbedürfnisse des Kindes
- Beobachtung, Begleitung und Förderung in den ersten drei Lebensjahren

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Suzanne von Melle,  
Dipl. Pädagogin, Dipl.  
Religionspädagogin

#### Termin:

Donnerstag, 22. April 2021  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 8991-0  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

#### Kursgebühr:

79,00 € inkl. Stehkafee

#### Seminarnummer:

0812b

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Veronika Hoffstädt,  
Erzieherin, Musikpädagogin

### Termine:

Beginn

Donnerstag, 22. April 2021

17:30 Uhr - 20:00 Uhr

Ende

Donnerstag, 6. Mai 2021

17:30 Uhr – 20:00 Uhr

2 Termine

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte

Osnabrück

Große Rosenstraße 18

49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte

Annette Lührmann-Sellmeyer

Tel. 0541 35868-0

Fax 0541 35868-20

info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

48,00 €

### Seminarnummer:

U5470

## Eine Gitarre spielt ein Kinderlied

### Für Anfänger\*innen oder mit geringen Vorkenntnissen

Kinderlieder in der Einrichtung mit der Gitarre begleiten, das ist der Wunsch vieler Erzieher\*innen. Doch oft bleibt dieser Wunsch unerfüllt, weil...?

Ja, warum eigentlich?

Der Schwerpunkt dieses Angebotes liegt in der Erarbeitung einfacher Akkorde, um das eigene Singen und das Singen mit Kindern zu begleiten.

Bekannte und unbekanntere Kinderlieder werden die Kursteilnehmer\*innen mit einfachen Akkorden begleiten und kennenlernen. Somit richtet sich das Angebot speziell an Gitarrenanfänger\*innen.

Bitte mitbringen:

eigene Gitarre, Kapodaster

Als Lehrbuch wird das Buch von Stephan Schmidt "Kinderlieder" aus dem DUX Verlag benötigt.

Max. Teilnehmer\*innenzahl: 10

### Ständig Streit in der Krippe?

#### **Umgang mit aggressivem Verhalten von Kindern unter drei Jahren**

Absichtlich wird ein Bauwerk umgeschubst, ein Kind wird aus heiterem Himmel gebissen, der Streit um einen Baustein endet mit Handgreiflichkeiten.

Szenen wie diese kennen Erzieherinnen aus ihrer täglichen Arbeit mit Kleinstkindern. Das Seminar befasst sich u.a. mit folgenden Fragen:

- Wann kann und sollte von aggressivem Verhalten gesprochen werden?
- Wie können Sie erkennen, ob mangelnde Erfüllung der Bedürfnisse einzelner Kinder die Ursache für das Verhalten ist?
- Wie können Sie durch die Gestaltung des Raumes oder das Materialangebot für mehr Ruhe in der Gruppe sorgen?
- Wie gelingt ein konstruktiver Austausch mit Eltern von Kindern, die beißen oder gebissen wurden?
- Können Sie in Ihrem Team Absprachen treffen, die es Kindern und Fachkräften erleichtern, den Alltag stressfreier zu gestalten?

Mit Antworten auf all diese Fragen im Gepäck kann es gelingen, die herausfordernde Arbeit mit Kleinstkindern gelassener zu meistern.

#### **Zielgruppe:**

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

#### **Referentin:**

Franziska Birke-Bugiel,  
Supervisorin i.A.,  
Bildungsreferentin

#### **Termine:**

Beginn  
Montag, 26. April 2021  
10:30 Uhr  
Ende  
Dienstag, 27. April 2021  
15:00 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

Haus Ohrbeck  
Am Boberg 10  
49124 Georgsmarienhütte

#### **Anmeldung**

Haus Ohrbeck  
Franziska Birke-Bugiel  
Tel. 05401/336-0  
Fax 05401/336-66  
empfang@haus-ohrbeck.de

#### **Kursgebühr:**

159,00 €

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Angelika Wesseln,  
Dipl. Heilpädagogin

### Termin:

Montag, 26. April 2021  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 8991-0  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

### Kursgebühr:

79,00 € inkl. Stehkafee

### Seminarnummer:

0813b

## Beobachtung und Dokumentation

### Die kindheitspädagogische Beobachtung von Lernprozessen

Die gezielte Beobachtung ist ein fester Bestandteil der pädagogischen Arbeit und dient der Qualitätssicherung in Kindertagesstätten.

Die regelmäßige Beobachtung und Dokumentation sind als Instrumente der Bildungsbegleitung im Orientierungsplan für Bildung und Erziehung verankert.

Jedes Kind lernt und bildet sich auf seine eigene Art und Weise und in seinem eigenen Tempo. Es hat besondere Interessen, Bedürfnisse und Kompetenzen.

In der pädagogischen Arbeit dient die Beobachtung dem Verstehen der individuellen Bildungs- und Lernprozesse der Kinder.

Die systematische Auseinandersetzung mit verschiedenen Beobachtungsmethoden und den Verarbeitungsstufen von Beobachtungen sind daher Bestandteil des Kurses.

Zudem wird ein Überblick über verschiedene Beobachtungsverfahren vermittelt, die einerseits die kindzentrierte Perspektive, andererseits die Lernfortschritte des Kindes im Rahmen von Altersnorm und auch das frühzeitige Erkennen von Entwicklungsstörungen fokussieren.

### Partizipation von jungen Kindern im Alltag der Krippe und der Kindertagespflege

#### Kinder bis drei – geborgen und frei

Partizipation bedeutet in der Krippe und in der Kindertagespflege die dialogische und wertschätzende Beteiligung von Kindern. Kinder zu beteiligen und ihnen eine Entscheidungsfreiheit zu ermöglichen, stärkt sie in ihrem Selbstwertgefühl und in der Wahrnehmung in Bezug auf sich selbst sowie im Umgang mit anderen Menschen.

In diesem Seminar wollen wir uns folgenden Fragen stellen:

- Wie kann Partizipation im Alltag mit den kleinen Kindern umgesetzt werden?
- Wie ist Partizipation theoretisch begründet und welchen Sinn erfüllt sie, wenn sie gelingt?
- Wie bewusst und reflektiert ist meine eigene Haltung und wie wird sie im täglichen Miteinander deutlich?

Anhand von Filmen, Material und Übungen und im Dialog zwischen Referentin und Teilnehmer\*innen sollen diese Fragen verdeutlicht und erfahrbar gemacht werden. Im Seminar werden zu verschiedenen Alltagssituationen (im Spiel und der Bewegung sowie bei der Versorgung und in der Pflege) die Möglichkeiten der Partizipation dargestellt.

Ihre Anliegen, Fragen und Fallbeispiele sind herzlich willkommen!

Max. Teilnehmer\*innenzahl: 14

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Annette Drüner,  
Dipl. Sozialpädagogin,  
Erzieherin

#### Termine:

Beginn

Montag, 26. April 2021

09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Ende

Dienstag, 27. April 2021

09:00 Uhr – 16:30 Uhr

2 aufeinander folgende Tage

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte

Osnabrück

Große Rosenstraße 18

49074 Osnabrück

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte

Annette Lührmann-Sellmeyer

Tel. 0541 35868-0

Fax 0541 35868-20

info@kath-fabi-os.de

#### Kursgebühr:

260,00 € inkl. Verpflegung

#### Seminarnummer:

U5450

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

### Referentin:

Anne Heck,  
Diplom-Psychologin,  
Heidelberg

### Termine:

Beginn  
Dienstag, 27. April 2021  
10:00 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 28. April 2021  
16:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
Fax 0591 6102-135  
gille@lwh.de

### Kursgebühr:

195,00 €

### Seminarnummer:

2104034

## Projektarbeit in der Kita ...

### ... der Königsweg in der pädagogischen Arbeit!?

Projektarbeit ist eine Form des aktiven, entdeckenden Lernens. Sie bietet allen Kindern und Erwachsenen gute Möglichkeiten, sich mit bedeutsamen Themen intensiv auseinanderzusetzen.

Allerdings zeigt die Praxis in den Kindertageseinrichtungen, dass die pädagogischen Mitarbeiter\*innen unter dem Begriff „Projekt“ sehr Vieles und sehr Unterschiedliches verstehen.

Von einem tragfähigen Projektbegriff ausgehend formulieren wir einen exemplarischen Projektverlauf mit allen Projektphasen: von der Themenfindung über die Zielsetzung, Planung, Gestaltung und Dokumentation bis zur gemeinsamen Auswertung. Ausgewählte Praxis-Beispiele machen die theoretischen Erklärungen nachvollziehbar und dienen als Diskussionsgrundlage.

Wir thematisieren die Rolle der Erzieher\*innen im Projekt, die Partizipation der Kinder sowie die Einbeziehung der Eltern.

Gleichzeitig können die Teilnehmenden die eigene Praxis reflektieren, ihre Erfahrungen mit anderen teilen und Ideen für neue Projekte entwickeln.

Das Seminar ermöglicht eine Spurensuche, damit die Teilnehmenden wissen:

- Was macht ein Projekt eigentlich aus?
- Worin unterscheidet sich Projektarbeit von Aktivitäten und Beschäftigungen, von pädagogischen Angeboten und dem Kita-Alltag?
- Welche Werte prägen mein Handeln als pädagogische Fachkraft?
- Woher kommen meine Ideen?
- Wie äußern sich diese Ideen und Werte in der Beziehung zu den Kindern und deren Familien?

## Kindheit heute – Hoffen und Bangen

### **Situation betrachten und Fragen gemeinsam beantworten**

Eltern sind besser als ihr Ruf und Kinder sind mehr als nur Sorgenkinder! Dies belegen aktuelle Forschungsergebnisse entgegen der weit verbreiteten Alarmstimmung. Besteht die neue Generation wirklich nur aus verwöhnten, tyrannischen, gewalttätigen und unselbstständigen Kindern? Kreisen nur noch sorgenvolle Helikoptereltern im Universum der Erziehung?

Ein solch einseitiger Katastrophenjournalismus vermag uns nur zu schwächen! Stärker werden wir, wenn wir diese Fragen gemeinsam beantworten:

Welche Orientierung, Werte, Chancen und Kompetenzen braucht die neue Generation?  
Und was können wir dafür tun?

#### Seminarziele:

- Realistische und aktuelle Fakten zur Neuen Kindheit erhalten
- Wertvolle Tipps für eine gleichgewichtige Erziehung erfahren
- Eine ganzheitliche Haltung zur zukünftigen Generation entwickeln

#### **Achtung:**

**sehr früher Anmeldeschluss: 01.12.2020**

#### **Zielgruppe:**

Pädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

#### **Referentin:**

Charmaine Liebertz,  
Erziehungswissenschaftlerin,  
Lehrerin

#### **Termin:**

Donnerstag, 29. April 2021  
12:00 Uhr – 16:00 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

#### **Anmeldung**

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

#### **Kursgebühr:**

54,00 € inkl. Stehkafee

#### **Seminarnummer:**

U5451

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Pit Brüssel,  
Kunstpädagoge, Fortbildner,  
Fachbuch-Autor

### Termine:

Beginn

Donnerstag, 6. Mai 2021

09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Ende

Freitag, 7. Mai 2021

09:00 Uhr – 16:30 Uhr

2 aufeinander folgende Tage

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte

Osnabrück

Große Rosenstraße 18

49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte

Annette Lührmann-Sellmeyer

Tel. 0541 35868-0

Fax 0541 35868-20

info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

245,00 €

inkl. Verpflegung und

Materialkosten

### Seminarnummer:

U5452

## Erwisch mich mal beim Gelingen. Zeug zum Spielen in Räumen, die inspirieren

### Der Raum als dritte Erzieher\*in

"Räume dienen dem Ziel, das Staunen und den Zauber der alltäglichen Phänomene wieder zu entdecken. Unsere Einrichtungen sind vor allem Werkstätten, in denen Kinder die Welt untersuchen und erforschen." (Loris Malaguzzi).

Wenn Kinder wieder staunen dürfen, ästhetisch aufbereitete Materialien, sowie Räume vorfinden, die nicht leer sind wie Container, sondern einladen und inspirieren selbstwirksam zu werden, dann wird sich Selbsttätigkeit und Begeisterung bei den Kindern einstellen. Kinder, die heute vielleicht 4 sind in 25 Jahren in einer Welt zurechtkommen müssen, die sich von unserer Welt vollkommen unterscheidet, wird deutlich, worauf wir diese Generation vorbereiten sollten. Mit den herkömmlichen Methoden wird das nicht zu machen sein, denn wir werden Mitarbeiter\*innen und Teammitglieder benötigen, die eigene Ideen entwickeln, Probleme lösen und Innovationen vorantreiben können. In dieser Fortbildung werden wir genau darauf achten und die Fähigkeiten der Teilnehmenden unterstützen, um sie zu inspirieren, Möglichmachende, Begleitende und Co-Konstrukteur\*in der Kinder zu werden. Ein halber Tag wird in der Kita St. Johann in der Nachbarschaft der FABI stattfinden, um konkret vor Ort das Staunen und den Zauber der alltäglichen Dinge zu entdecken.

### Ermöglichungspädagogik

#### Andere Wege des Umgangs mit Kindern

Die von Jörg Kettner eingeführte Ermöglichungspädagogik stellt andere Wege des Umgangs mit Kindern und Jugendlichen zur Verfügung.

Sie zeichnet sich insbesondere durch eine andere Haltung in der erzieherischen Beziehungsarbeit aus. Denn Erziehung wirkt, aber bewirkt nicht.

So nutzt die Ermöglichungspädagogik Inhalte aus der Reformpädagogik, Systemischen Arbeit und den lösungsorientierten Verfahren und führt diese in der Arbeit mit jungen Menschen weiter.

In diesem Seminar geht es jedoch nicht allein um Theorie, sondern um die Erweiterung des eigenen pädagogischen Handlungsraums durch das Prinzip der Ermöglichung.

Ein Weg der durch die Perspektivwechsel aller Beteiligten neue Wege ermöglichen soll.

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte

**Referent:**  
Jörg Kettner,  
Dipl. Pädagoge

**Termin:**  
Montag, 10. Mai 2021  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

**Anmeldung**  
Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 8991-0  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

**Kursgebühr:**  
79,00 €

**Seminarnummer:**  
0815b

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

### Referenten:

Adolf Pelster,  
Leitende Sicherheitsfachkraft,  
Bistum Osnabrück,  
Philip Hergt,  
Arbeitsschutzmanager,  
Bistum Osnabrück

### Termin:

Dienstag, 18. Mai 2021  
15:00 Uhr – 18:15 Uhr

### Tagungsstätte:

Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10-12  
49751 Sögel

### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Aschendorf-Hümmling e. V.  
Stefan Varel  
Tel. 05952 1556  
Fax 05952 3368  
soegel@keb-emsland.de

### Kursgebühr:

28,00 € inkl. Kaffee

### Seminarnummer:

A21003

## Sicherheit und Gesundheit in und um die Kindertagesstätte

### Gefahrenquellen für Kleinste, Kleine und Große vermeiden

In vielen Kindergärten ist es voller geworden, haben bauliche Maßnahmen zu Veränderungen geführt oder es ist im Allgemeinen eine erhöhte Aufmerksamkeit notwendig.

Deshalb stellen sich nicht erst mit dem Einzug der Kleinen in die Tageseinrichtungen Fragen der Sicherheit der Kinder aber auch Fragen zu gesundheitsverträglichen bzw. -förderlichen Arbeitsbedingungen der Mitarbeiter\*innen neu.

An diesem Nachmittag erhalten Sie Informationen zu folgenden Aspekten:

- Sichere Gestaltung von Gebäuden, Einrichtungen und Außenanlagen
- Sicherer Tagesablauf
- Erziehung zu sicherheitsbewusstem Verhalten
- Umgang mit Infektions- und Kinderkrankheiten
- Rückengerechtes Sitzen, Tragen und Bewegen
- Lärm und Stress am Arbeitsplatz

### Nicht mehr fremd, sondern ganz nah

#### **Anregungen für die Gestaltung des pädagogischen Alltags mit Kindern und Eltern mit Fluchterfahrungen**

Kinder, die in die Kitas kommen und die Anstrengung einer Flucht hinter sich haben, möchten wir gut aufnehmen können. Viele dieser Kinder freuen sich, in der Kita einfach Kind sein zu dürfen. Die Erfahrungen, die diese Kinder in jungem Alter bereits gemacht haben, können jedoch dazu führen, dass sie in verschiedenen Bereichen Unterstützung brauchen – und das sehr unterschiedlich und individuell.

Daher ist es hilfreich, wenn pädagogische Fachkräfte Wissen und Handlungsrepertoire in folgenden Bereichen erwerben:

- Wie sieht die Lebensrealität von Kindern und Familien mit Fluchterfahrungen aus? Was bedeutet das für das pädagogische Handeln?
- Welche pädagogischen Handlungsansätze ermöglichen einen konstruktiven Umgang mit der migrationsgesellschaftlichen Öffnung?
- Wie gelingt eine ressourcenorientierte Zusammenarbeit mit den Eltern?
- Wie kann ich möglichst sinnvoll mit der Erfahrung der Mehrsprachigkeit und Sprachbarrieren umgehen?
- Wie erkenne ich eine Traumatisierung, wie entsteht ein Trauma und welche traumapädagogischen Wege stehen mir offen?

#### **Zielgruppe:**

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

#### **Referentin:**

Franziska Birke-Bugiel,  
Bildungsreferentin,  
Supervisorin (DGSv)

#### **Termine:**

Beginn  
Donnerstag, 20. Mai 2021  
10:30 Uhr  
Ende  
Freitag, 21. Mai 2021  
15:00 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

Haus Ohrbeck  
Am Boberg 10  
49124 Georgsmarienhütte

#### **Anmeldung**

Haus Ohrbeck  
Franziska Birke-Bugiel  
Tel. 05401/336-0  
Fax 05401/336-66  
empfang@haus-ohrbeck.de

#### **Kursgebühr:**

159,00 €

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Suzanne von Melle,  
Diplom-Pädagogin, Lingen

### Termine:

Beginn  
Donnerstag, 20. Mai 2021  
10:00 Uhr  
Ende  
Freitag, 21. Mai 2021  
16:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
Fax 0591 6102-135  
gille@lwh.de

### Kursgebühr:

195,00 €

### Seminarnummer:

2105025

## Schlüsselsituationen in der Krippe

### Krippenkinder in ihren Grundbedürfnissen gut begleiten

Gerade in der Krippe ist es wichtig, die Grundbedürfnisse der Kinder zu beachten und darauf einzugehen. Schlüsselsituationen sind das Bringen und Abholen der Kinder, die Sauberkeitsentwicklung und Körperhygiene, die Mahlzeiten und das Schlafen und zur Ruhe kommen. Hier wird eine Basis für ein lebenslang gültiges Verhalten gelegt.

Grundsätzlich ist es für Krippenkinder wichtig, dass sie von vertrauten Personen in die Kita gebracht und wieder abgeholt werden. Sauberkeitsentwicklung kann besonders gut gelingen, wenn die Zeit des Wickelns und Trockenwerdens als Beziehungszeit zwischen Erzieherin und Kind gesehen wird. Essen ist nicht nur mechanische Nahrungsaufnahme, Essen hat immer auch etwas mit Genuss, Kennenlernen, Entdecken und Entscheidung zu tun: was möchte ich probieren und was nicht? Das Schlaf- und Ruhebedürfnis ist unterschiedlich. Um diesem individuellen Bedürfnis nachzukommen, ist es entscheidend, genau darauf einzugehen. Pädagogische Fachkräfte sind demnach aufgefordert, all diese Schlüsselsituationen in den Blick zu nehmen und gut zu begleiten.

#### Inhalte:

- Was Krippenkinder für ihre Entwicklung brauchen
- Eingewöhnung in der Krippe: warum der gelingende Übergang für den weiteren Verlauf so wichtig ist
- Die Eingewöhnungsmappe
- Schlüsselsituationen in der Krippe:
  - Bringen und Abholen der Kinder
  - Sauberkeitsentwicklung und Körperhygiene
  - Mahlzeiten
  - Schlafen und Ruhe
- Dialog mit Eltern – was mache ich, wenn Eltern Schlüsselsituationen anders begleitet wissen wollen?

## Das Berliner Eingewöhnungsmodell

### Übergänge gut gestalten

Die Eingewöhnung eines Kindes in der Krippe oder Kita ist für alle Beteiligten aufregend und neu: für das Kind, die Eltern, aber auch für die pädagogischen Fachkräfte. Dabei muss von Anfang an in die Beziehungsarbeit investiert werden.

Eingewöhnungsmodelle wie das Berliner Eingewöhnungsmodell helfen dabei, den Übergang von der Familie in die Einrichtung gut zu gestalten. Mit Wissen um die Phasen im Aufbau von Bindung lässt sich ein guter Übergang schaffen. Die Arbeit nach dem Berliner Eingewöhnungsmodell, das hier vorgestellt werden soll, unterstützt dabei diesen Prozess.

#### Inhalte:

- Das Berliner Eingewöhnungsmodell: Vorstellung
- Unterschiede zum Münchener Eingewöhnungsmodell
- Basis der Bindungstheorie und Auswirkungen auf die Eingewöhnungszeit
- Phasen des Bindungsaufbaus
- Fragen des Anfangs
- Übergänge und deren Bedeutung für das Kind
- Übergänge – gut gestalten in der Praxis
- Nach der Eingewöhnung: Arbeit mit Eltern

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Suzanne von Melle,  
Dipl. Pädagogin, Dipl.  
Religionspädagogin

#### Termin:

Donnerstag, 27. Mai 2021  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Renate Krüemberg  
Tel. 05921 8991-0  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

#### Kursgebühr:

79,00 € inkl. Stehkafee

#### Seminarnummer:

0816b

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

### Referent:

Egon Kassens,  
Motopäde, Bösel

### Termine:

Beginn  
Donnerstag, 27. Mai 2021  
09.30 Uhr  
Ende  
Freitag, 28. Mai 2021  
15.30 Uhr

### Tagungsstätte:

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

### Anmeldung

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Dr. Thomas Südbeck  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
info@hoeb.de

### Kursgebühr:

185,00 €  
inkl. Verpflegung und  
Unterkunft im Doppelzimmer

## Bewegung und Lernen unter 3

### Psychomotorik auch für die Kleinen

Kinder brauchen unterschiedliche pädagogische Herangehensweisen in der Vermittlung von Lernangeboten. Gerade im Alter von zwei oder drei Jahren bietet das „Bewegte Lernen“ in der Krippe viele Möglichkeiten.

In diesem Seminar werden spielerische Lernangebote vorgestellt, die einen Bezug zur Bewegung haben. Dabei wird die Bewegung als Medium eingesetzt, um Konzentration und kognitive Fähigkeiten zu fördern.

Inhaltliche Schwerpunkte des Seminars werden sein:

- Kindliche Entwicklung und Lernen
- Psychomotorische Förderung
- Bewegtes Lernen
- Praktische Übungen in kleinen und großen Räumlichkeiten
- Einsatz von Alltagsmaterialien
- ... und sicherlich noch vieles mehr.

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung mit!

### Hauen, Kratzen, Beißen – Kinder verstehen und begleiten

Wenn Kinder beißen, kratzen und hauen ist es im Rahmen von institutioneller Kinderbetreuung für Fachpersonen wie auch für die Kinder und deren Eltern eine häufige und ernst zu nehmende Herausforderung. Sie bereitet auch immer wieder persönlichen Druck und Sorge.

Der bisherige Umgang mit den daran Beteiligten ist oft unbefriedigend. In dem Seminar sollen die Bedingungen für einen professionellen und konstruktiven Umgang mit diesem Phänomen erörtert und für ein verändertes einfühlsames Bewusstsein im Kontakt mit allen Beteiligten geworben werden.

#### **Zielgruppe:**

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

#### **Referentin:**

Barbara Huhn,  
Dipl.-Sozialpädagogin,  
Pikkler-Pädagogin

#### **Termine:**

Beginn  
Montag, 31. Mai 2021  
09.30 Uhr  
Ende  
Dienstag, 1. Juni 2021  
15.30 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

#### **Anmeldung**

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Dr. Thomas Südbeck  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
info@hoeb.de

#### **Kursgebühr:**

185,00 €  
inkl. Verpflegung und  
Unterkunft im Doppelzimmer

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

### Referentin:

Claudia Rieken,  
Diplom-Psychologin, Hatten

### Termine:

Beginn  
Donnerstag, 3. Juni 2021  
10:00 Uhr  
Ende  
Freitag, 4. Juni 2021  
16:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
Fax 0591 6102-135  
gille@lwh.de

### Kursgebühr:

195,00 €

### Seminarnummer:

2106015

## Systemisches Arbeiten in der Kita

### Anwendung der systemischen Perspektive in der pädagogischen Arbeit

In diesem Seminar erhalten pädagogische Fachkräfte einen Überblick über die lösungs- und ressourcenorientierte Sichtweise des Systemischen Arbeitens in der Kita.

Im Vordergrund steht die Vermittlung einer systemischen Sichtweise und die Erweiterung der Handlungskompetenzen der Teilnehmenden in ihrer Arbeit mit Familiensystemen, eine Vertiefung und Stärkung sozialer und kommunikativer Kompetenzen und die Entwicklung einer reflektorischen Haltung.

### Inhalte:

- Systemisches Denken und Handeln für den pädagogischen Alltag
- Kommunikatives „Werkzeug“ für unterschiedliche Gesprächsformen in der Elternarbeit
- Einführung in die Genogrammarbeit, eine piktografische Darstellung, die in der systemischen Familientherapie verwendet wird

## Was Kinder stark macht

### Resilienzstärkung in der Kita

Es gibt Kinder, die unter außerordentlich schlechten Bedingungen, wie zum Beispiel Armut, Arbeitslosigkeit der Eltern oder Gewalterfahrungen aufwachsen und sich entgegen aller Erwartung erstaunlich positiv und kompetent entwickeln. Was macht diese Kinder stark? Was hält sie gesund? Was gibt ihnen die Kraft, nicht nur zu überleben, sondern sogar gestärkt aus diesen schwierigen Lebensverhältnissen hervorzugehen? Mit diesen Fragen beschäftigt sich seit geraumer Zeit die Resilienzforschung.

Die Stärkung der Widerstandsfähigkeit von Kindern und als Beitrag zur Förderung von Bildungsqualität sollte zentrale Aufgabe von Erzieher\*innen sein. Resilienz ist damit eine wichtige Voraussetzung dafür, dass sich Kinder zu selbstsicheren, gesunden und kompetenten Persönlichkeiten entwickeln. Da es wesentliche Schutzfaktoren gibt, die für die Entwicklungsaufgaben von Kindern gerade in den ersten Lebensjahren notwendig sind, kann die Kita-Arbeit mit Kindern und Eltern im Sinne der Resilienzförderung gestaltet werden.

Wer weiß, was Kinder stark macht, kann sie persönlich, aber auch mit Blick auf ihre Situation und ihr Umfeld unterstützen.

#### Inhalte:

- Resilienzforschung: Was bedeutet Resilienz?
- Forschungsergebnisse
- Risiko- und Schutzfaktoren
- Faktoren der Resilienz
- Resilienzförderung in der Kita:  
Arbeit mit „besonderen“ Kindern
- Gefühle benennen lassen – Zum Umgang mit Emotionen und Konflikten bei Kindern
- Arbeit mit besonderen Bilderbüchern
- Praxistransfer

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Suzanne von Melle,  
Diplom-Pädagogin,  
Mediatorin BMWA,  
Lehrkraft in der  
Erzieher\*innenausbildung,  
Lingen

#### Termine:

Beginn  
Donnerstag, 17. Juni 2021  
10:00 Uhr  
Ende  
Freitag, 18. Juni 2021  
16:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

#### Anmeldung

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
Fax 0591 6102-135  
gille@lwh.de

#### Kursgebühr:

195,00

#### Seminarnummer:

2106019

# 3

## Personal- qualität

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

### Referenten:

Hermann Mecklenfeld,  
Christian Scholüke,  
Präventionsbeauftragte

### Termin:

Auf Anfrage

### Tagungsstätte:

Inhouse

### Anmeldung

Hermann Mecklenfeld  
Christian Scholüke  
Tel. 0541 318-380  
Tel. 0541 318-381  
h.mecklenfeld@bistum-os.de  
c.scholueke@bistum-os.de

## Kinderschutzkonzept und Prävention in katholischen Kitas im Bistum Osnabrück

### Inhouse-Workshop für Erzieherinnen und Erzieher

Die Mitarbeiter\*innen in den Krippen und Kindertagesstätten tragen eine große Verantwortung für das körperliche, geistige und seelische Wohl der ihnen anvertrauten Kinder. Um dieser Verpflichtung gerecht zu werden, bedarf es einer nachhaltigen Auseinandersetzung mit der Thematik Kindeswohlgefährdung, insbesondere auch unter dem besonderen Aspekt „Prävention von sexualisierter Gewalt in kirchlichen Einrichtungen“.

#### Inhalte des Workshops sind unter anderem:

- Präventionsstandards in kirchlichen Einrichtungen im Bistum Osnabrück
- Umgang mit dem Thema (kindlicher) Sexualität in Kitas
- pädagogischer Umgang mit sexuellen Auffälligkeiten von Kindern (Doktorspiele)
- Erkennungsmerkmale bei Kindeswohlgefährdungen und sexualisierter Gewalt
- Partizipation in Kindergärten
- professionelles Handeln - Handlungsschemata

Adressat\*innen für die Workshops sind Leiter\*innen und pädagogische Mitarbeiter\*innen aus den katholischen Kitas in Trägerschaft der Pfarreien und Pfarreiengemeinschaften des Bistums Osnabrück.

Ein Termin für den Inhouse-Workshop (Dauer 3 Zeitstunden) kann direkt mit einem der beiden Präventionsbeauftragten vereinbart werden.

# 4

**Bildung mit  
allen Sinnen**

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Elke Gulden,  
Tanzpädagogin, Stuttgart

### Termine:

Beginn  
Mittwoch, 9. September 2020  
09:30 Uhr  
Ende  
Donnerstag, 10. September  
2020  
15:30 Uhr

### Tagungsstätte:

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

### Anmeldung

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Claudia Gebken  
Tel. 04961 – 97 88 0  
Fax 04961 – 97 88 44  
E-Mail: info@hoeb.de

### Kursgebühr:

185,00 €  
inkl. Verpflegung und  
Unterkunft im Doppelzimmer

## Der bewegte Morgenkreis

### Lieder, Verse und Bewegungstänze

Im morgendlichen Stuhlkreis geht es schwungvoll zu.  
Ebenso in diesem Seminar.

Es werden fröhliche Lieder zum Singen, Bewegen und  
Musizieren, sowie Fingerspiele, Klanggeschichten,  
Spiele zum Weitergeben und Plätzetauschen vorgestellt  
- Herausforderungen für Hände und Füße inklusive.

Weiterhin werden Anregungen zum Einsatz eines  
Schwungtuches im Stuhlkreis erarbeitet und  
selbstverständlich ausprobiert.

Steif war gestern - heute ist temperamentvoll. Und das  
ganz ohne Chaos!

Wir feiern mit den Fingerpuppen eine Party, lernen  
Herrn Uwe Müller kennen und zählen bis auf 4.

Grundlagenbuch: "Der bewegte Morgenkreis"

### Kursreihe Psychomotorik: Basiskurs Psychomotorik I und II

#### Teil I: Erleben – Bewegen – Wahrnehmen

#### Teil II: Sensorische Integration

Die Wahrnehmung des eigenen Körpers durch spielerisches Verhalten ist ein Kernelement der Psychomotorik. Denn Lernen, Wahrnehmung und Bewegung sind eng miteinander verbunden. Psychomotorik beschreibt diesen Zusammenhang als enge und wechselseitige Verbindung von psychischen Prozessen und Bewegung.

In der Kursreihe Psychomotorik werden unterschiedliche Aspekte dieses Konzeptes in Theorie und Praxis beleuchtet, konkret erlebbar und damit für die eigene Praxis übertragbar gemacht.

Psychomotorik zielt auf den Erwerb von Qualifikationen im Wahrnehmungsbereich, im Bewegungsbereich und im emotional-sozialen Bereich ab.

#### 1. Seminarwochenende:

- Eigenschaften, Bedeutung und Einsatzgebiete von Psychomotorik
- Erweiterung des Spiel- und Übungsrepertoires
- Gestaltung des Bewegungsraumes und vor allem die Möglichkeiten des Einsatzes von Psychomotorik in der beruflichen Praxis der jeweiligen Teilnehmer/innen.

#### 2. Seminarwochenende:

- Verhaltensauffälligkeiten und Wahrnehmungsbeeinträchtigungen
- Grundlagen und Störungen der sensorischen Integration
- Auseinandersetzungen mit den verschiedenen Arten von Verhaltensauffälligkeiten, wie z. B. „Hyperaktivität“ und „Dyspraxis“

Eine Mischung aus theoretischer Vermittlung, Beobachtung und Analyse von Videobeispielen sowie eigenem Erleben und Ausprobieren sollen einen lebendigen Einstieg in die Psychomotorik gewährleisten.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

#### Referent:

Frank Michalowitz,  
Motopäde, Oldenburg

#### Termine:

Beginn  
Freitag, 11. September 2020  
18:30 Uhr  
Ende  
Sonntag,  
13. September 2020  
13:00 Uhr  
2. Termin: 2.-4. Oktober 2020

#### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

#### Anmeldung

Ludwig-Windthorst-Haus  
Michaela Fenten  
Tel. 0591 6102-115  
Fax 0591 6102-135  
fenten@lwh.de

#### Kursgebühr:

265,00 €  
pro Seminarwochenende

#### Seminarnummer:

2009034

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Sabine Schulz,  
Literaturpädagogin,  
Oberhausen

### Termin:

Donnerstag, 1. Oktober 2020  
09:30 Uhr – 17:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
Fax 0591 6102-135  
gille@lwh.de

### Kursgebühr:

95,00 €

### Seminarnummer:

2010040

## Aktionstabletts und Bodenbilder

### ... und was die mit M. Montessori zu tun haben

*"Hilf mir es selbst zu tun"*

hat Maria Montessori einmal gesagt und genau dies ermöglichen Aktionstabletts. Sie ermöglichen kleinen und großen Kindern selbstbestimmtes Lernen durch Fühlen, Sortieren, Umfüllen und Auffüllen und vieles mehr kann so geübt und erlernt werden.

Eine sehr gute methodische Variante des Erzählens und Deutens - auch auf begrenzten Raum- ist das Bodenbild. Im gemeinsamen Legen und Gestalten mit Tüchern und Naturmaterialien entsteht in der Mitte ein Bild. Es fördert Fantasie und Vorstellungsvermögen der Kinder, sowie Erkenntnis der eigenen (Innen)Welt.

Im Seminar werden sowohl die Arbeit mit Aktionstabletts als auch die Methodik der Arbeit mit Bodenbildern vorgestellt und erprobt. Dabei wird deutlich, wie pädagogische Fachkräfte die alltagsintegrierte Sprachförderung auch mit diesen Methoden bewusst stärken können.

Inhalte des Seminars:

- Aktionstabletts in Theorie und Praxis
- Bodenbilder legen (angelehnt an Franz Kett)
- Alltagsintegrierte Sprachförderung
- aktuelle Literatur

### Gefühlswelten im Bilderbuch

#### Kamishibai, Erzählschiene & Co

Gefühlsausbrüche bei Kindern sind immer wieder ein Thema in der Kita, dabei hat jedes Kind sein ganz persönliches Temperament. Und jedes Kind muss erst einmal lernen, seine eigenen Gefühle bewusst wahrzunehmen und zu verstehen. Gerade durch die Identifikation mit Helden und Heldinnen in Bilderbüchern fällt es vielen Kindern leichter, etwa Wutausbrüche, Glücksgefühle, oder betrübt sein zu verstehen und nachzuvollziehen.

Während der Fortbildung werden verschiedene Bilderbücher zum Thema „Gefühle“ vorgestellt, die abwechslungsreiche Impulse für den Kita-Alltag ermöglichen. Dabei werden die Bilderbücher nicht nur klassisch vorgelesen, sondern im Kamishibai, mit der Erzählschiene oder anderen Möglichkeiten in Szene gesetzt.

Im Seminar werden wir uns mit folgenden Inhalten beschäftigen:

- Das Thema „Gefühle“ in Theorie und Praxis
- Bilderbücher zum Thema „Gefühle“
- Kamishibai und Erzählschiene
- Schachtelgeschichten

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Sabine Schulz,  
Literaturpädagogin,  
Oberhausen

#### Termin:

Freitag, 2. Oktober 2020  
09:30 Uhr – 17:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

#### Anmeldung

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
Fax 0591 6102-135  
gille@lwh.de

#### Kursgebühr:

95,00 €

#### Seminarnummer:

2010041

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Gabriele Thober,  
Bewegungspädagogin,  
Musikpädagogin

### Termin:

Donnerstag,  
5. November 2020  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

99,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

U5461

## Musikwerkstatt für Kleinkinder U3

### Rhythmisch-musikalische Angebote für die Krippenkinder

Schon vor der Geburt können Kinder Musik, Sprache und Geräusche hören. So bekommt jeder kleine Mensch bereits ein musikalisches Potential mit.

Wie an dieses Potential durch kindgemäße und abwechslungsreiche, rhythmisch-musikalische Angebote – Lieder, Reime, Verse, Geschichten, Einsatz von Instrumenten - im Krippen- und Kindergartenalltag angeknüpft werden kann, ist Thema dieses Workshops.

Musik und Sprache in Verbindung mit Bewegung und Wahrnehmungsspielen stehen dabei im Mittelpunkt. So erwerben Kleinkinder musikalische Grundkompetenzen, sie schulen Kreativität und Fantasie, Aufmerksamkeit und Sinneswahrnehmungen.

Methoden und Umsetzungsformen dieser vielfältigen Spielvorschläge sind auf die Entwicklungsphasen der Kinder bis 3 Jahren abgestimmt.

Es war einmal...

### Märchen in der Kita

*"Die Märchen sind die besten Botschafter ihrer Herkunftsländer, sie sind die wahren Brückenbauer und Dolmetscher zwischen den Kulturen."*

*(Otto Betz)*

Das Seminar richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die an Märchen Interesse haben und mit Kindern arbeiten.

Es werden Märchen erzählt mit unterschiedlichen Materialien, das Kamishibai nebst Erzählschiene und das Schattentheater gehören dazu. Die Märchen werden kreativ umgesetzt und nachgespielt. Es wird gesungen, getanzt, Fingerspiele gezeigt. Das Märchen wird rundum erfasst.

Märchen mobilisieren auf fantasievolle Weise schöpferische und mitfühlende Kräfte der Kinder.

Märchen sind für die Sprachförderung unerlässlich, ebenso für das Erfassen sozialer Strukturen. Zudem wird sich näher mit den Botschaften der Märchen befasst und das Thema "Gewalt und Grausamkeit" in den Geschichten betrachtet.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Heike Koschnicke,  
Geschichten- und Märchenerzählerin,  
Buchhändlerin, Neuenhaus

#### Termine:

Beginn  
Donnerstag,  
5. November 2020  
10:00 Uhr  
Ende  
Freitag, 6. November 2020  
16:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

#### Anmeldung

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
Fax 0591 6102-135  
gille@lwh.de

#### Kursgebühr:

195,00 €

#### Seminarnummer:

2011069

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Lena Schoemaker,  
Dipl. Pädagogin

### Termin:

Dienstag, 10. November 2020  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 8991-0  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

### Kursgebühr:

79,00 € inkl. Stehkafee

### Seminarnummer:

0826d

## Die Kleinen machen's vor

### Nachhaltigkeit in der Kita

Lasst uns versuchen, die Welt (wieder) mit Kinderaugen zu sehen.

Kinder sind weltoffen, neugierig, haben Fragen und oft die erstaunlichsten Antworten auch auf globale Zusammenhänge.

Ob und wie die in Kitas beschäftigten Erwachsenen Antworten finden, ist u.a. davon abhängig, über welche Fach- und Methodenkenntnis im Bereich des Globalen Lernens sie verfügen.

In dieser Tagesfortbildung erfahren die Erzieher\*innen nach einem theoretischen Input anhand von vier Themenbereichen, wie in ihrer KiTa Nachhaltigkeit nach dem Motto „Global denken – Lokal handeln“ gelebt werden kann.

Neben den Themen Klimawandel, Wasser und Papier wird es auch einen Input geben, wie Kinder Vielfalt in der Kita erlernen können.

Themenbereiche: Klimafrühstück und Klimazonenreise, Wasser, Papier, Kinderbücher zu Vielfalt

## Bleib mal locker – gute Bewegung und Entspannung für Klein und Groß

### Gemeinsam Stress begegnen und Energie-Akkus laden

In der heutigen Zeit stehen wir alle immer öfter unter Anspannung, Nervosität, Stress. Zeitdruck, Erfolgsdruck und Ängste hinterlassen ihre Spuren bei Groß und Klein.

Nicht selten wünschen wir uns, auf all die Herausforderungen des Kita-Alltags mit Lockerheit und Gelassenheit zu reagieren.

„Bleib mal locker - Bewegung und Entspannung“ kann uns und den Kindern dabei helfen, gelassener und auch belastbarer zu werden. Sich – Bewegen ist ein Grundbedürfnis des menschlichen Lebens und der Mensch ist als biologisches Wesen auf Bewegung angelegt. Bewegung ist Ausdruck, Rhythmus, Freude.

Bewegung mit Sinn gefüllt kann:

- das Wohlbefinden fördern
- das Immunsystem stärken
- Stress abbauen und Entspannung fördern.

Entspannung unterstützt:

- die Persönlichkeitsentwicklung
- das positive Miteinander
- die Wahrnehmungsfähigkeit
- die Konzentrationsfähigkeit.

Dieses Seminar beinhaltet:

Wissenschaftliche Erkenntnisse zur Wirkung und zum Umgang

- mit Bewegung und Entspannung
- Bewegung und Entspannung für Groß und Klein praktisch
- Stressabbau durch Bewegung und Musik
- Möglichkeiten des „Runter - Kommens“ durch Übungen, Geschichten, Spiele, Rituale.

Wenn wir es schaffen, diese wichtigen Elemente in den Kita-Alltag zu integrieren, unterstützen sie uns und die Kinder dabei die „Energie-Akkus“ regelmäßig wieder aufzuladen.

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Doris Krümeberg  
Entspannungspädagogin,  
Erzieherin

### Termin:

Donnerstag,  
12. November 2020  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

### Tagungsstätte:

Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10-12  
49751 Sögel

### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Aschendorf-Hümmling e. V.  
Stefan Varel  
Tel. 05952 1556  
Fax 05952 3368  
soegel@keb-emsland.de

### Kursgebühr:

78,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

A21206

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referent:

Frank Michalowitz,  
Motopäde, Oldenburg

### Termine:

Beginn  
Freitag, 13. November 2020

18:30 Uhr  
Ende

Sonntag, 15. November 2020

13:00 Uhr

### 2. Termin:

4. – 6. Dezember 2020

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Ludwig-Windthorst-Haus  
Michaela Fenten  
Tel. 0591 6102-115  
Fax 0591 6102-135  
fenten@lwh.de

### Kursgebühr:

265,00 €  
pro Seminarwochenende

### Seminarnummer:

2011057

## Kursreihe Psychomotorik: Aufbaukurs Diagnostik I und II

### Teil I: Beobachten und Bewerten

### Teil II: Fördern, Dokumentieren und Besprechen

Die Wahrnehmung des eigenen Körpers durch spielerisches Verhalten ist ein Kernelement der Psychomotorik. Denn Lernen, Wahrnehmung und Bewegung sind eng miteinander verbunden. Psychomotorik beschreibt diesen Zusammenhang als enge und wechselseitige Verbindung von psychischen Prozessen und Bewegung.

In der Kursreihe Psychomotorik werden unterschiedliche Aspekte dieses Konzeptes in Theorie und Praxis beleuchtet, konkret erlebbar und damit für die eigene Praxis übertragbar gemacht.

Psychomotorik zielt auf den Erwerb von Qualifikationen im Wahrnehmungsbereich, im Bewegungsbereich und im emotional-sozialen Bereich ab.

#### 1. Seminarwochenende:

- Förderdiagnostik als handlungsorientierter Problemlösungsprozess
- Typische Probleme und Fehlerquellen
- Kennenlernen motoskopischer Verfahren (Bewegungsbeobachtung) und praxisrelevanter Aufzeichnungsverfahren (theoretische Auseinandersetzung, praktische Übungen und Videobeispiele)
- Kennenlernen und Durchführen psychomotorisch relevanter, standardisierter Testverfahren

#### 2. Seminarwochenende: Praktische Anwendung des in den vorangegangenen Kursen Gelernten hinsichtlich:

- Einflüsse der Diagnostik auf den individuellen Förderprozess
- Auswertung von Falldokumentationen
- Vorbereitung von Gesprächen mit Eltern, bzw. anderen am Förderprozess beteiligten Personen
- Gesprächsanalyse

Voraussetzung für die Teilnahme sind Grundkenntnisse im Bereich Psychomotorik (Teilnahme Kurs Psychomotorik I und II).

### Die kleinste Bühne der Welt

#### Finger- und Knireiterspiele für die Kleinsten

Finger- und Knireiterspiele ermöglichen den Kindern schon sehr früh eine Kommunikation mit seinem Gegenüber.

Finger- und Knireiterspiele geben Eltern und Erzieher\*innen bereits in den ersten Lebensmonaten und Jahren Möglichkeiten, Wartezeiten zu überbrücken, zu trösten und abzulenken.

Ganz nebenbei lernen die Kleinsten bereits die Rhythmik der Sprache, neue Worte und Sinnzusammenhänge.

In diesem Seminar werden einige Inhalte auch mit der Musik verknüpft.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Veronika Hoffstädt,  
Erzieherin, Musikpädagogin

#### Termin:

Mittwoch, 2. Dezember 2020  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

#### Kursgebühr:

91,00 €  
inkl. Verpflegung und Kopien

#### Seminarnummer:

U5462

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Katja Werries,  
Kursleiterin der DGBM,  
Psychologische  
Psychotherapeutin

### Termine:

Beginn  
Donnerstag,  
10. Dezember 2020  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr  
Ende  
Donnerstag, 21. Januar 2021  
09:00 Uhr – 13:00 Uhr  
2 Termine

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

115,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

U5463

## Kinder zu innerer Ruhe führen

### Methoden zur kindgerechten Entspannung

In der Kita gibt es für Kinder meist ausreichende Möglichkeiten sich zu bewegen und aktiv zu sein. Zum Ausgleich benötigen sie aber auch Ruhezeiten, "Auszeiten", in denen sich ihr Organismus erholen kann und neue Kräfte getankt werden können. Erst in der Ruhe und Stille werden Befindlichkeiten bewusst und Erlebnisse verarbeitet. Bekommen Kinder die Chance, zwischen Beweglichkeit und Entspannung hin und her zu pendeln, finden sie immer wieder zu ihrer Mitte zurück und stabilisieren ihr körperliches und geistiges Gleichgewicht.

Sie werden in dieser praxisorientierten Fortbildung zahlreiche unterschiedliche Entspannungs- und Wahrnehmungsspiele sowie gezielte Stille- und Meditationsübungen kennenlernen, mit denen Sie Entspannung ganz spielerisch und kindgerecht in den Tagesablauf integrieren können. Diese können nicht nur zu größerem Wohlbefinden und Ausgeglichenheit bei Erzieher\*innen und Kindern führen, sondern auch die Konzentrations- und Wahrnehmungsfähigkeit steigern sowie psychosomatischen Stressreaktionen vorbeugen.

Bitte mitbringen: bewegungsfreundliche Kleidung.

Klecksen, kleckern, sprechen, singen und bewegen

### **Kreativität in allen Facetten bei der Arbeit mit Krippenkindern**

Ganz verschiedene Gegenstände und Materialien, wie Sand, Holz, Papier, Stoffe etc., sind für den Lernprozess der Kleinsten geeignet.

Durch eine Kombination verschiedener Farben, Klänge, Formen und Gerüche, lassen sich die Kreativität und die Fantasie ausbauen.

Um schöpferische Ideen des Kindes zu fördern, muss zunächst das Gehirn angeregt werden. Es muss lernen, nicht immer alles so zu tun, wie es andere machen. Kinder sollen und müssen alles ausprobieren, Grenzen testen, Erfolge haben, Niederlagen verschmerzen und wieder von vorne beginnen.

Kreative Kinder sind auch später kreative Menschen. Sie haben Selbstvertrauen, sind lebendig, haben die Gabe zuzuhören und sind erfinderisch im Leben. Mit der im Spiel erworbenen Fähigkeit, sich auf eine Sache zu konzentrieren, lernen sie oft besser und können sich im späteren Berufsleben leichter in ein Team einfügen.

In dieser Tagesfortbildung werden wir aus einfachen Dingen praktische Anregungen zu den verschiedenen Wahrnehmungsbereichen kennenlernen und herstellen.

#### **Zielgruppe:**

Pädagogische Fachkräfte

#### **Referentin:**

Martina Leuschner,  
Krippenerzieherin

#### **Termin:**

Donnerstag, 28. Januar 2021  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

#### **Anmeldung**

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Renate Krüberg  
Tel. 05921 8991-0  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

#### **Kursgebühr:**

79,00 € inkl. Stehkafee

#### **Seminarnummer:**

0818a

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Veronika Hoffstädt  
Erzieherin, Musikpädagogin

### Termin:

Donnerstag, 4. Februar 2021  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

91,00 €  
inkl. Verpflegung  
und Kopien

### Seminarnummer:

U5464

## Das perfekte Trio

### Musik – Sprache – Bewegung im Zusammenspiel für Kinder unter 3 Jahren

Musik hat eine Melodie und einen Rhythmus, ebenso wie die Sprache. Wenn dann noch die Bewegung ins Spiel gebracht wird, verschmelzen diese drei Bereiche zu einem perfekten Trio.

Beim aktiven Musizieren sind immer mehrere Sinne angesprochen. Die körpereigene Wahrnehmung wird durch den Einsatz von Bewegungsliedern besonders aktiviert. Die Satzmelodie transportiert neben den Inhalten auch wichtige Emotionen. Die Melodie eines Liedes unterstützt die Sprachentwicklung der Kinder in allen Bereichen (Grammatik, Wortschatz).

In diesem Seminar geht es um das Kennenlernen von Liedern und musikalischen Elementen, die gerade in der Arbeit mit Kindern unter drei mit einfließen können. Mit unterstützenden Instrumenten und viel Praxiseinheiten wird das "perfekte Trio" aktiviert.

### Bionik in der Kita

#### Lernen aus der Natur

Der Begriff "Bionik" setzt sich zusammen aus den Wörtern Biologie und Technik. Bionik bedeutet Lernen aus der Natur für die Technik. Es gibt in unserem Alltag viele Gegenstände, die Vorbilder in der Natur haben. Z.B. kann der Hirschkäfer mit seinen Greifern fest zupacken. Das haben sich die Menschen beim Bau der Zange abgeguckt oder der heute allgegenwärtige Klettverschluss funktioniert wie die Klette, die mit ihren Widerhaken für festen Halt sorgt.

In diesem Workshop werden die Teilnehmer\*innen angeregt aus eigener Naturerfahrung und Beobachtung Angebote für die Praxis in der KiTa zu entwickeln. Kleine Experimente, Spiele für Drinnen und im Wald, Lieder, Kreativangebote und Entspannungsübungen werden zu einer großen Schatzkiste für die tägliche Arbeit mit den Kindern.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Martina Unland,  
Erzieherin

#### Termin:

Dienstag, 16. Februar 2021  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

#### Kursgebühr:

81,00 €  
inkl. Verpflegung  
und Materialkosten

#### Seminarnummer:

U5465

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Renate Kuipers,  
Gedächtnistrainerin

### Termin:

Donnerstag, 18. Februar 2021  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 8991-0  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

### Kursgebühr:

79,00 € inkl. Stehkafee

### Seminarnummer:

0805a

## Besser denken durch Bewegung

### Erfolgreiches Lernen in der Kita

Bewegung macht schlau, weil das Gehirn Bewegung als Nahrung braucht. Unsere Basis-Sinne können sich nur mit Hilfe von Bewegung entwickeln. Dieses ist die Grundlage für erfolgreiches Lernen in der Kita und auch Grundschule.

Bewegungen, die Kindern Spaß machen und gleichzeitig die Hirnleistung steigern können, das ist das Rezept für bessere

- Konzentration,
- Merkfähigkeit,
- Koordination,
- Fantasie
- und gegen Bewegungsmangel.

Von den Händen bis zu den Füßen werden am ganzen Körper u.a. gehirngerechte Bewegungen mit und ohne Musik durchgeführt. Hier bilden Denken, Spielen und Bewegen eine Einheit. Die Fortbildung beinhaltet viele Praxisanteile, die zur sofortigen Umsetzung im Praxisalltag geeignet sind.

Bitte Stoppersocken, Papier, Schere und Stift mitbringen.

### Was Kindern gut tut! – Zur inneren Ruhe finden durch Entspannung

#### Angebote zum Entspannen für Kinder von 3 – 6 Jahren

Kindgerechte Entspannungsübungen bringen kleine Unruhegeister wieder ins Gleichgewicht.

Sie tragen dazu bei, dem Grundbedürfnis von Kindern nach einer ausgewogenen Balance von Aktivität und Ruhe besser gerecht zu werden und das Wohlbefinden zu steigern.

Ruhige Wahrnehmungsspiele für alle Sinne, innere Stille für zwischendurch, Rückenmassagen, Fantasiereisen und Ruhespiele geben Geborgenheit und bieten die Grundlage für Entspannung und Konzentrationsfähigkeit.

Diese Weiterbildung bietet Erziehern und Erzieherinnen neben theoretischen Grundlagen eine Vielzahl an Entspannungsangeboten, die dem Entwicklungsstand der 3 - 6-Jährigen, ihren Bedürfnissen und Interessen entsprechen.

Neben den Anregungen für Kindergartenkinder bietet dieser Kurs auch eine Einheit für die Erzieher\*innen. Eine Zeit zum Auftanken und Entspannen und der Möglichkeit, Ruheerlebnisse selber zu erfahren.

Mitzubringen: Stoppersocken, eine Decke und Kissen

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Inge Nellner,  
Erzieherin,  
Entspannungstrainerin

#### Termin:

Donnerstag, 4. März 2021  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 8991-0  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

#### Kursgebühr:

79,00 € inkl. Stehkafee

#### Seminarnummer:

0806a

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Ludmila Asselborn,  
Autorin, Sozialassistentin

### Termin:

Donnerstag, 4. März 2021  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

79,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

U5466

## Ein Märchenwunder

### Märchen und Geschichten zum Nacherzählen und Nachspielen

Immer wieder werden Märchen vorgelesen oder erzählt, mal zur Unterhaltung, mal zur Entspannung oder zur Vertiefung eines bestimmten Themenaspekts.

Das ist ein weiser Lehrer, welcher sich mit den Kindern in Fantasiensprache unterhält, sogar Wissen über Mathematik und die Natur, über die Welt und die Planeten erzählt und verschiedene Lebenssituationen zeigt.

Märchen und Geschichten selbst ausdenken, eine Märchenstunde planen, Märchen mit Kindern besprechen und lebendig werden lassen sind Bestandteile dieser Fortbildung.

Auf jede Geschichte folgen eine Vielzahl von Spielideen, Versen, Liedern, Klanggeschichten, Bewegungsgeschichten, Tänzen, Rollen- und Theaterspielen.

### Was brummt denn da? – Kleine Projekte und Ideen für eine praktische Umweltpädagogik

#### Natur in und am Kindergarten erfahrbar machen

Unser Verhältnis zur natürlichen Umwelt ist nicht immer das Beste. Der Rückgang der Artenvielfalt, unser Ressourcenverbrauch und weitere Warnsignale zeugen davon.

Gerade Kinder sind offen dafür, den ‚Zauber‘ der Natur, die Schönheit und den Selbstwert sowie ihre Verbundenheit mit uns zu entdecken.

Auf diesem Weg können wir Kinder pädagogisch begleiten - vom Erleben über das Verstehen zum Wertschätzen von Tieren und Pflanzen.

Das Seminar zeigt neben den Grundlagen einer praktischen Umweltpädagogik im Kindergarten vielfältige konkrete Ideen für einfach umzusetzende kleine Projekte am und im Kindergarten, die Kinder und Natur zusammenbringen.

#### Inhalte:

- Umweltwahrnehmung heute
- Tiere, Pflanzen, Mensch und Umwelt - systemisch sehen
- Ansatzpunkte einfacher Umweltaktivitäten mit Kindern am und im Kindergarten
- sehen, verstehen, schaffen, staunen, zeigen – von der
- Entdecker\*in zum/zur Wertschätzer\*in
- Tipps, Ideen, Literatur

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

#### Referenten:

Doris Krümborg,  
Elementarpädagogin,  
Monika Nortmann,  
Erzieherin - Schwerpunkt  
Umweltpädagogik

#### Termin:

Donnerstag, 4. März 2021  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

#### Tagungsstätte:

Umweltgarten  
Fliederweg 12  
49757 Werlte

#### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Aschendorf-Hümmling e. V.  
Stefan Varel  
Tel. 05952 1556  
Fax 05952 3368  
soegel@keb-emsland.de

#### Kursgebühr:

92,50 € inkl. Verpflegung

#### Seminarnummer:

A21005

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Bettina Theissen,  
Autorin, Schauspielerin,  
Weiterbildungsmanagerin

### Termin:

Donnerstag, 11. März 2021  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

99,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

U5467

## Spielvergnügen

### "Viele Nationen - eine Sprache - Spielen ohne Worte"

Spielen, lachen, Quatsch machen - das ist die universelle Sprache der Kinder.

Sie haben viele Kinder aus unterschiedlichen Nationen mit ganz unterschiedlichen Sprachniveaus in Ihrer Gruppe? Sie wollen alle miteinander in Kontakt bringen, alle beteiligen und die Sprachbarriere für eine kurze Zeit vergessen machen? Dann brauchen Sie Spielmaterial, das nicht von der Sprache abhängig ist.

Am Ende des Seminartages

- schöpfen Sie aus einem Spiele-Repertoire, das ohne Worte auskommt
- beherrschen Sie lustige Gebärdenspiele, die einfache Handlungen des Alltags spielerisch ausdrücken
- kennen Sie Lieder, die vorrangig aus Geräuschen bestehen
- visualisieren Sie Text in Form von Bildern und Gegenständen
- können Sie kleine Unterhaltungen mit Kazoos führen
- haben Sie Ihren persönlichen körpersprachlichen Ausdruck erweitert

Bitte stellen Sie uns ein Spiel (kein Tischspiel) vor, das ohne Sprache auskommt.

Maria Montessori:

„Hilf mir, es selbst zu tun...!“

### Förderung und Unterstützung mit Montessori-Materialien

"Hilf mir, es selbst zu tun. Zeige mir, wie es geht. Tu es nicht für mich. Ich kann und will es allein tun." Dies ist ein berühmtes Zitat von Maria Montessori. Aber was steckt dahinter?

Wer war diese italienische Ärztin, welche Pädagogik hat sie entwickelt und wie lernen Kinder durch ihr strukturiertes Material?

Wir werden Ihnen

- einen Einblick in die Grundlagen der Montessori-Pädagogik geben,
- einige Materialien aus dem Bereich der Krippenkinder und der 3-6 Jährigen vorstellen,
- aber auch einen Ausblick auf die Arbeit mit den Schulkindern ermöglichen.

Eine Praxisphase soll Ihnen Zeit geben, den Umgang mit dem Material selber auszuprobieren.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

#### Referenten:

Linda Backers,  
Montessori-Lehrerin,  
Dörte ten Brink,  
Montessori-Lehrerin

#### Termin:

Donnerstag, 18. März 2021  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 8991-0  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

#### Kursgebühr:

89,00 € inkl. Stehkafee

#### Seminarnummer:

0810a

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kिताleitung

### Referentin:

Anne Heck,  
Diplom-Psychologin,  
Heidelberg

### Termine:

Beginn  
Donnerstag, 18. März 2021  
10:00 Uhr  
Ende  
Freitag, 19. März 2021  
16:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
Fax 0591 6102-135  
gille@lwh.de

### Kursgebühr:

195,00 €

### Seminarnummer:

2103060

## Bildung in Schlüsselsituationen

### Mahlzeiten und Körperpflege für und mit Kindern anregend gestalten

Alltagssituationen wie Essen und Trinken, die Fürsorge und Körperpflege sind für Kinder Schlüsselsituationen für ihre Entwicklung. Positive Erfahrungen beim Essen, bei der Gestaltung der Mahlzeiten und in den Übergängen zur Pflege legen den Grundstein für ein lebenslanges, gesundheitsförderndes Verhalten. Hierbei findet Bildung über den Tellerrand hinaus statt und zwar im wahrsten Sinne des Wortes. Die gemeinsame Gestaltung von Essenssituationen fördert die Partizipation und das gute Miteinander. Der Esstisch als Raum zur Kommunikation stärkt die sozialen und individuellen Kompetenzen, das Essen mit allen Sinnen, sowie die differenzierte Wahrnehmung.

Gleichzeitig spielen Kinderrechte eine bedeutsame Rolle. Denn Kinder haben Rechte – von Anfang an! Deutschland hat 1992 die Kinderrechtskonvention unterzeichnet und sich damit verpflichtet, dass das Wohl der Kinder in allen sie betreffenden Entscheidungen Vorrang hat – dies gilt auch am Esstisch und bei der Körperpflege.

Selbstwirksamkeit, echte Beteiligung und Mitentscheidung können Kinder erleben, wenn sie sich selbstbestimmt und selbstwirksam an diesen Schlüsselsituationen beteiligen – immer bezogen auf ihre individuellen Fertigkeiten und Fähigkeiten.

Im Seminar machen wir uns auf die Suche danach, wie wir diese Alltagssituationen gut gestalten. Dazu betrachten wir mögliche stressauslösende Faktoren rund um das Essen, in den Übergängen dazu und wie wir diese vermindern können. Dabei geht es auch um Fragen wie: „Muss es den Koste-Happen geben?“, „Was mache ich mit Kindern, die nicht essen wollen?“, „Welche Bedeutung haben Regeln und Werte rund um das Essen bei mir selbst?“ und „Welche Aufgabe habe ich als Fachkraft, um ein gutes Ess-Vorbild zu sein?“.

Für konkrete und eigene Fallbesprechungen sind die Teilnehmenden eingeladen, gerne auch eine gefilmte Mahlzeit oder Fotos Ihrer Essenssituation mitzubringen.

### Nicht immer die gleiche Leier...

#### **Frischer Wind für die musikalische Bildung von Kindergartenkindern**

Das Singen spielt im Kindergartenalltag eine große Rolle: Es ist wichtig für die soziale und emotionale Entwicklung der Kinder, es kann eine tolle Ergänzung zu besonderen Themeneinheiten sein und macht darüber hinaus noch viel Spaß!

Oft greift man allerdings auf altbewährtes Liedgut zurück, obwohl es viele neue und unentdeckte Lieder für den Jahreskreis und den Kindergartenalltag gibt.

In diesem Kurs wollen wir auf Entdeckungsreise gehen und neue Lieder und Gestaltungsideen kennenlernen, die wir anschließend mit in unsere Kita nehmen können.

#### **Zielgruppe:**

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

#### **Referentin:**

Maria Hartelt,  
Diözesankinderchor-  
beauftragte, Regionalkantorin

#### **Termine:**

Beginn  
Montag, 22. März 2021  
10:30 Uhr  
Ende  
Dienstag, 23. März 2021  
15:00 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

Haus Ohrbeck  
Am Boberg 10  
49124 Georgsmarienhütte

#### **Anmeldung**

Haus Ohrbeck  
Franziska Birke-Bugiel  
Tel. 05401 336-0  
Fax 05401 336-66  
empfang@haus-ohrbeck.de

#### **Kursgebühr:**

159,00 €

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referent:

Michael Fink,  
Fachbuch-Autor,  
Kunstpädagoge

### Termin:

Dienstag, 23. März 2021  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

119,00 €  
inkl. Verpflegung und Material

### Seminarnummer:

U5468

## Kreativ und aktiv die Umwelt retten

### Ein Praxis-Seminar über Nachhaltigkeit in der Kita

Klimaschutz – was für ein wichtiges Thema!

Aber wie kann man Kinder dafür interessieren, ohne sie mit viel Gerede zu langweilen oder ihnen Ängste zu bereiten?

Die Antwort auf die Frage erproben wir ganz praktisch im Seminar:

Man kann mit Kindern Stromexperimente machen, um zu verstehen, warum diese Materie kostbar ist. Man kann Recyclingmaterialien in Bau- und Kunstwerke verwandeln und versteht dabei, dass scheinbarer Müll viel zu kostbar für einmalige Benutzung ist.

Man kann Mini-Planeten bauen und erleben, wie ein ganz kleiner ökologischer Kreislauf entsteht.

All das und noch mehr erproben wir und erfahren: Man kann auf ganz verschiedene Weise handeln, um Ideen zu entwickeln, wie wir unsere Erde schützen können.

Ein Kurs voller Praxis, bei dem das Gespräch über den richtigen Weg, Nachhaltigkeit zu vermitteln, nicht zu kurz kommt!

### Malen, Matschen, Spielen, Kneten

#### Ein Mal - Praxis - Seminar für die Krippe

Kleine Kinder lieben Farbe. Nicht unbedingt, um damit schöne Bilder zu malen, sondern eher als spannendes, buntes Sinnes-Material. In diesem Seminar erfahren Sie im praktischen Tun viele neue Ideen, um mit Krippenkindern kreativ zu werden.

Wir werden dafür Farben und andere Sinnesmaterialien herstellen, neue Maltechniken und viele ungewöhnliche Malgeräte aus Alltagsmaterialien ausprobieren. Neben dem Malen wird es auch um das Ausprobieren plastischer Materialien gehen. Und natürlich kommt auch die Frage nicht zu kurz, wie man größere und kleinere Malaktionen durch durchdachtes Material und weitergedachte Raumkonzepte in seine Arbeit integrieren kann.

Als Ergebnis nehmen Sie Einsichten über den Wert des Malens bei Krippenkindern mit, viele neue Ideen für kreative Angebote und Materialien – und werden dabei auch selbst kreativ.

Max. Teilnehmer\*innenzahl: 15

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

#### Referent:

Michael Fink,  
Fachbuch-Autor,  
Kunstpädagoge

#### Termin:

Mittwoch, 24. März 2021  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

#### Kursgebühr:

119,00 €  
inkl. Verpflegung und  
Material

#### Seminarnummer:

U5469

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Marlies Koenen,  
Diplom-Pädagogin, Leipzig

### Termine:

Beginn  
Donnerstag, 15. April 2021  
10:00 Uhr  
Ende  
Freitag, 16. April 2021  
16:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
Fax 0591 6102-135  
gille@lwh.de

### Kursgebühr:

220,00 €

### Seminarnummer:

2104022

## „Von kreisrund bis aufgeklappt ...“ - Bilderbuchgeschichten kreativ erleben

### Bilder-Buch-Werkstatt

Nicht nur Kinder, auch wir Erwachsene lieben Bilderbücher ... manche von ihnen ‚hüten‘ wir als wichtige Kindheitserinnerung ein Leben lang.

In der Bilder-Buch-Werkstatt wollen wir uns auf vielerlei Weise mit dem Medium Bilder-Buch auseinandersetzen:

- kreative ‚Lese-Zeichen‘ zu einem mitgebrachten Bilderbuch entwickeln ... für die Bücherecke oder Lesekiste in der Gruppe, als Vorlese-Anregung auf einem Büchertisch für Eltern;
- über unsere bisherigen Auswahlkriterien sprechen, diese überprüfen und ggf. erweitern, dabei die ‚Sprache der Bilder‘ und die ‚Sprache des Textes‘ erforschen, vergleichen sowie neu sehen und verstehen lernen;
- eine kindorientierte, dialogische Erzählhaltung verbunden mit wechselnden Frageformen an ausgewählten Beispielen erproben;
- Bilderbücher verpacken oder mit Gucklöchern, dem Erzählrahmen, dem Gitterfenster sowie anderen Hilfsmitteln arbeiten, um die Neugier und das Mitdenken des betrachtenden Kindes herauszufordern;
- am roten Faden oder an einer Wäscheleine entlang erzählen und dabei Varianten oder ergänzende Ideen der Kinder einbauen;
- eigene, kreative Bilderbuchformen entwickeln und vorstellen ... von kreisrund bis aufgeklappt;
- alltägliche Gebrauchsgegenstände, wie Wäscheständer, Bilderrahmen u. ä. als Requisiten für ein Bilderbuchtheater kennenlernen und damit arbeiten.

Bei Ihrer Anmeldung erhalten Sie über die Akademie eine Liste der Arbeitsmittel, die Sie für diese Fortbildung benötigen.

### Bewegt zur Ruhe kommen – kein Gegensatz!

#### **Bewegte Entspannungstechniken in der Kita**

Die Balance zwischen körperlicher Bewegung und Entspannung sind heute wichtige Elemente in der Gesundheitsprävention.

Gerade bei Kindern – aber genauso auch bei uns Erwachsenen – ist die Bewegung eine sehr gute Möglichkeit, um in Entspannung und Ruhe zu kommen. Bewegung ermöglicht Entwicklung und stärkt wichtige physische Ressourcen wie die Leistungsfähigkeit des Herzkreislaufsystems, die Kräftigung der Muskulatur und die Stärkung des Immunsystems.

Folglich werden körperliche Voraussetzungen geschaffen, die die (kindliche) Entspannungsfähigkeit fördern. Phasen der Ruhe und Entspannung sind erforderlich für Wohlbefinden, Gesundheit und Lernen.

Im Seminar werden wir konkrete Möglichkeiten und Ansätze für Bewegungsangebote aufzeigen und ausprobieren, die ein gutes Maß von An- und Entspannung anregen.

Inhalte:

- Entspannungstechniken für Kinder und Erwachsene
- Kinderyoga
- Rhythmische Arbeit mit Kindern
- Bewegungs- und Entspannungsgeschichten
- Atemübungen

#### **Zielgruppe:**

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

#### **Referenten:**

Ursula Annas,  
Physiotherapeutin, Lingen

#### **Termine:**

Beginn  
Mittwoch, 28. April 2021  
15:00 Uhr  
Ende  
Donnerstag, 29. April 2021  
15:00 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

#### **Anmeldung**

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
Fax 0591 6102-135  
gille@lwh.de

#### **Kursgebühr:**

170,00 €

#### **Seminarnummer:**

2104028

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Jutta Sajovitz-Bommes,  
Mediatorin, Pädagogin

### Termin:

Mittwoch, 5. Mai 2021  
09:00 Uhr – 15:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

85,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

U5471

## Wie weit, wie groß, wie schwer?

### Das Außengelände als mathematische Schatzkiste

Im Rahmen der Fortbildung werden Grundkenntnisse zur frühkindlichen mathematischen Bildung, zu den Themen Muster und Reihenfolge, Messen und Wiegen, räumliche Orientierung und visuelle Wahrnehmung vermittelt.

Der Workshop soll aufzeigen, welche Schätze der Bildungsraum "Draußen" an natürlichen Lernsituationen bietet.

Der Fokus liegt dabei auf solchen (Frei-) Spielsituationen, deren mathematisches Potenzial oftmals erst auf den zweiten Blick entdeckt wird. Ziel des Workshops ist es, dieses Potenzial zu nutzen und zur Entfaltung zu bringen. Zu diesem Zweck werden gemeinsam mit den Teilnehmer\*innen geeignete aktivierende Fragestellungen und/oder Impulse entwickelt, die das Spiel der Kinder behutsam in eine mathematische Richtung lenken - ohne dabei den Spaß zu verlieren.

Der Kurs beginnt in der FABl und findet zeitweise in einem Außengelände statt.

## Wie die Kleinsten die Welt entdecken

## Bildung mit allen Sinnen

### Wahrnehmungs- und Bewegungsförderung in der Krippe

Wie alle Kinder, sind auch schon die Kleinsten kompetent und neugierig. Mit allen Sinnen versucht das Kind seine Welt zu entdecken. Es will sie sehen, riechen, hören, schmecken, fühlen und spüren. Es lernt handelnd, d.h. durch die aktive Auseinandersetzung mit seiner Umwelt und macht so Erfahrungen, die die Grundlage für seine sehr individuellen Lernprozesse sind. Autonomie, Individualität und Persönlichkeit eines Kindes können sich entfalten, wenn das Kind die Möglichkeit hat, selbst wirksam zu werden und seinen Impulsen zu folgen.

Schwerpunktt Themen dieser Fortbildung sind:

- Grundkenntnisse zur frühkindlichen Bewegungsentwicklung
- die Bedeutung von Wahrnehmung und Bewegung für das Lernen
- Grundkenntnisse zu dem Sinnessystem und den Wahrnehmungsbereichen
- praktische Anregungen zu den verschiedenen Wahrnehmungsbereichen
- Entspannung

Ziel dieser Fortbildung ist es, theoretische Grundkenntnisse zu vertiefen und zu erweitern und viele praktische Beispiele für die Praxis zu erhalten.

Die Fortbildung wird von einem Dozententeam durchgeführt.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

#### Referenten:

Daniela Müller-Korte,  
PEKiP-Leitern,  
Inge Nellner, PEKiP-Leiterin,  
Erzieherin

#### Termin:

Donnerstag, 6. Mai 2021  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Renate Krüberg  
Tel. 05921 8991-0  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

#### Kursgebühr:

79,00 € inkl. Stehkafee

#### Seminarnummer:

0814b

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Veronika Hoffstädt,  
Erzieherin, Musikpädagogin

### Termin:

Mittwoch, 19. Mai 2021  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

91,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

U5472

## Nachwuchs für die „Rasselbande“ gesucht!

### Orrfsche Instrument im KiTa-Alltag.

Kinder lieben Instrumente über alles.

Dieser natürlichen Vorliebe für Bewegung, Rhythmus und dem gleichzeitigen Hörerlebnis kann durch den gezielten Einsatz von Klanggeschichten und Spielliedern entsprochen werden.

Neben der musikalischen Erfahrung erweitern die Kinder in spielerischer Form ihren Wortschatz, ihr Rhythmusgefühl und ihre soziale Kompetenz.

In diesem Seminar geht es in erster Linie um den praktischen Umgang mit dem Orrfschen Instrumentarium, das leider in vielen Einrichtungen wenig genutzt wird. Das kann sich ändern...

## Grüne Abenteuer für kleine Gärtner und Naturentdecker

## Bildung mit allen Sinnen

### Workshop für Garten und Naturprojekte mit Kindern

Ein inspirierender Werkstatttag, der anschaulich Ideen und Praxistipps für Garten- und Natur Projekte mit Kindern vermittelt. Denn in Natur und Garten gibt es viel Spannendes zu entdecken und zu erleben.

Themen sind u.a.:

- Aussaat, Vermehrung und Pflege von Pflanzen, die für Kinder geeignet sind
- Rezepte für essbare Blüten und Kräuter
- schöpferisches gestalten mit Naturmaterialien - Natur als Impulsgeber für Fantasie und Kreativität
- Spielideen für Wald und Wiese
- Ideen für Projekttag und Wochen
- Naturphänomene und Elemente entdecken

Neben theoretischen Teilen geht es vor allem darum, selber ins praktische Tun zu kommen. Ob in der Stadt, im Garten oder im Wald und auf der Wiese, der Kurs liefert viele leicht umsetzbare Aktionsideen für jede Jahreszeit.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Beate Czernohous,  
Dipl. Ing.  
Landwirtschaftsarchitektur,  
Heilpflanzen-Expertin

#### Termin:

Montag, 31. Mai 2021  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 8991-0  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

#### Kursgebühr:

79,00 € inkl. Stehkafee

#### Seminarnummer:

0817b



# 5

## Religions- pädagogik

# 5

## Religions- pädagogik

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Fachkräfte für  
Religionspädagogik

### Referentin:

Annegret Krampe,  
Gemeindereferentin

### Termine:

Beginn  
Mittwoch, 26. August 2020  
09:30 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 16. September 2020  
14:30 Uhr

### Tagungsstätte:

Kolping-Bildungs-Haus  
Kolpingstraße 4  
48499 Salzbergen

### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland-Süd e. V.  
Ute Remling-Lachnit  
Tel. 0591 6102-252  
lachnit@keb-emsland.de

### Kursgebühr:

75,00 € zzgl. Materialkosten

### Seminarnummer:

2020-2141SA

## Zauberhaft von der Schöpfung erzählen

### Wir erstellen eine biblische Erzähltasche zur Schöpfungsgeschichte

Haben Sie schon mal etwas von einer Erzähltasche bzw. einer Storybag gehört? Mit Hilfe einer solchen Erzähltasche werden Geschichten lebendig erzählt. Das mehrmalige Umkrempeln und Wenden hat auf die Zuhörenden und Zuschauenden eine zauberhafte Wirkung. Egal ob Jung oder Alt – alle sind gleichermaßen fasziniert.

Wir werden uns zunächst mit der biblischen Erzählung der Schöpfungsgeschichte auseinandersetzen und dann die acht Seiten einer Erzähltasche selbst gestalten.

1. Tag: Bibelarbeit – welche Erzählungen will ich aufgreifen; Bildgestaltung der acht Seiten, Nähanleitung wird von der Referentin mitgebracht.
2. Tag: Die Seiten werden lt. Anleitung zusammengesüht und fertiggestellt.

Zum Abschluss gibt es Ideen und Anregungen, wie sich mit dieser Erzähltasche arbeiten lässt.

Zwischen dem 1. und dem 2. Kurstag liegen drei Wochen, in denen jede Teilnehmende selbst die vorbereiteten Seiten näht.

Mitzubringen sind für den 1. Tag: eine Bibel (keine Kinderbibel) und falls möglich Laptop oder I Pad, um im Internet nach Vorlagen zu sehen. Am 2. Tag Nähmaschine mitbringen.

### Biblische Erzählfiguren

#### Werkkurs zur Herstellung von biblischen Figuren

Mit Hilfe biblischer Erzählfiguren kann die Botschaft der Bibel den Menschen nähergebracht werden. Die Figuren veranschaulichen biblische Szenen und erleichtern die Übernahme der Textaussagen und Erkenntnisse. In vielen Gemeinden sind die beweglichen biblischen Figuren nicht mehr wegzudenken.

Die Erzählfiguren finden breite Verwendung, beispielsweise im (Kinder-) Gottesdienst, in Weihnachtsskrippen und Ganzjahreskrippen, im Kindergarten. Die Figuren werden kunsthandwerklich anspruchsvoll hergestellt.

Biblische Figuren sind Figuren (30 cm groß), die durch ein Sisaldrahtgestell beweglich sind. Durch die Bleifüße sind sie sehr standfest. Ihre Hartschaumköpfe werden individuell geformt. Das Gesicht ist nur angedeutet und lässt viel Interpretationsspielraum. Durch ihre Körperhaltung können die Figuren unterschiedliche Emotionen ausdrücken.

Die erforderlichen Grundmaterialien werden zur Verfügung gestellt. Eine Werkzeug- und Materialliste wird Interessierten im Vorfeld ausgehändigt.

Im Verlauf des Kurses können zwei Figuren hergestellt werden.

#### Zielgruppe:

Fachkräfte für  
Religionspädagogik  
Pädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Monika Spieker,  
Gemeindereferentin,  
Kursleiterin für Biblische  
Erzählfiguren (ABF e. V.),  
Wietmarschen

#### Termine:

Beginn  
Freitag, 18. September 2020  
14:30 Uhr  
Ende  
Samstag,  
19. September 2020  
17:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

#### Anmeldung

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
Fax 0591 6102-135  
gille@lwh.de

#### Kursgebühr:

195,00 €

#### Seminarnummer:

2009104

# 5

## Religions- pädagogik

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Fachkräfte für  
Religionspädagogik

### Referentin:

Franziska Birke-Bugiel,  
Theologin, Bildungsreferentin

### Termin:

Dienstag, 6. Oktober 2020  
14:30 Uhr – 18:15 Uhr

### Tagungsstätte:

Haus Ohrbeck  
Am Boberg 10  
49124 Georgsmarienhütte

### Anmeldung

Haus Ohrbeck  
Franziska Birke-Bugiel  
Tel. 05401 336-0  
Fax 05401 336-66  
empfang@haus-ohrbeck.de

### Kursgebühr:

35,00 €

## Mit Wüstensack und Erzählbeutel

### Frische Ideen zur Vermittlung religionspädagogischer Inhalte

Wer wie Sie viel mit Kindern arbeitet, der weiß, wie wichtig abwechslungsreiche Materialien bei der Gestaltung religionspädagogischer Einheiten sind. Die Materialien in Ihrer Einrichtung sind jedoch begrenzt, zusätzlich stellt sich eine gewisse Routine ein – und irgendwann wird es schwierig, das Interesse der Kinder noch zu wecken, zumal manche von ihrem ersten bis zum sechsten Lebensjahr bei Ihnen sind.

Diese Fortbildung sorgt für frischen Wind!

- Haben Sie zum Beispiel schon vom Wüstensack gehört, mit dem sich biblische Geschichten mal ganz anders erzählen lassen?
- Oder von der Erzählschiene und vom Erzählbeutel zum Thema Taufe oder Schöpfungsgeschichte?

Diese und weitere Materialien stellen wir Ihnen vor – und Sie können sie gleich ausprobieren, den Umgang mit ihnen üben und sie danach sofort in Ihrer Arbeit einsetzen.

Alle Materialien, die wir Ihnen vorstellen, können Sie in den Medienstellen des Bistums kostenfrei ausleihen, so dass sie angesichts knapper Budgets nicht angeschafft werden müssen.

### Nie mehr Wolkengucken mit Opa?

#### Tod und Trauer mit Kindern erleben.

So lautet der Titel eines einfühlsamen Bilderbuches für Kinder zum Thema Tod. Der Tod gehört zum Leben, er begegnet auch schon Kindern. Meist ist es ein totes Tier, das erste Fragen aufwirft.

In diesem Seminar wollen wir:

- uns mit den eigenen Erfahrungen zum Thema Tod auseinandersetzen.
- klären, was Kinder je nach Alter brauchen, wenn sie dem Tod begegnen.
- die Trauer anschauen und hilfreiche Rituale zur Bearbeitung kennen lernen.
- die Stärkung durch die Hoffnungsperspektiven biblischer Texte bedenken.
- und auch mit praktischen Beispielen der "Franz-Kett-Pädagogik: Ganzheitlich, sinnorientiert erziehen und Bilden", sowie mit Bilderbüchern zum Thema Tod arbeiten.

Der Tag dient der eigenen Auseinandersetzung mit dem Thema, vor allem werden wir aber im Blick auf die Kinder arbeiten.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Fachkräfte für  
Religionspädagogik

#### Referentin:

Maria Steinfort,  
Trainerin für  
Franz-Kett-Pädagogik

#### Termin:

Donnerstag, 29. Oktober 2020  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

#### Kursgebühr:

107,00 € inkl. Verpflegung

#### Seminarnummer:

U3102

# 5

## Religions- pädagogik

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Fachkräfte für  
Religionspädagogik

### Referentin:

Simone Paura,  
Dipl.-Religionspädagogin

### Termin:

Donnerstag, 29. Oktober 2020  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

### Tagungsstätte:

Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10-12  
49751 Sögel

### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Ashendorf-Hümmling e. V.  
Tel. 05952 1556  
Fax 05952 3368  
soegel@keb-emsland.de

### Kursgebühr:

80,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

A24202

## Die Erde ist gut . . . - Schöpfung mit Kindern in der KiTa wertschätzen lernen

### Pflanzen und Tiere mit anderen Augen sehen

Das Leben ist bunt und vielfältig, dies gilt insbesondere auch für die Flora und Fauna, in und mit der wir leben. Unser Verhältnis dazu ist jedoch oftmals sehr durch die Frage der Nützlichkeit geprägt. Der Selbstwert nichtmenschlichen Lebens ist manchmal aus dem Blick geraten und das vermitteln wir auch unbewusst unseren Kindern. Ein Sachverhalt, der es manchmal schwierig macht, schöpfungsgerecht und umweltverantwortlich zu denken und zu handeln.

Kindern den christlichen Schöpfungsgedanken nahezubringen ist eine besondere Aufgabe im religionspädagogischen Profil des Kindergartens. Der christliche Glaube kann eine positive Grundeinstellung zur Umwelt stärken und frühzeitig Kinder für ein wertschätzendes Verhalten begeistern.

### Inhalte:

- Schöpfung – ein besonderer Blick auf die Natur
- Schöpfungserfahrungen in biblischen Geschichten
- Erleben – Wertschätzen – Verantworten
- Schöpfung als Thema in Wortgottesdienst,
- Geschichten und Gebete mit Kindern
- Erntedank ist jederzeit – Danke sagen für das was blüht und wächst
- Was Kinder gemeinsam tun können – Schöpfung bewahren
- Ideen, Tipps und Praxishinweise, Literatur

### Gott in der Krippe? Ja klar!

#### Religionspädagogisches Arbeiten mit Kleinstkindern

Viele Kinder, die wir in den Kitas begleiten, haben wenige Berührungspunkte mit dem christlichen Glauben. Eventuell sind sie getauft und vielleicht erwarten einige Eltern zu Recht, dass in der Kita in Trägerschaft einer katholischen Kirchengemeinde Glaubensvermittlung geschieht.

Nun haben Sie als Erzieherinnen in diesem Seminar die Chance, eigene religionspädagogische Angebote zu entwickeln, die Kinder neugierig zu machen auf den christlichen Glauben.

Hierzu nehmen wir in dieser Fortbildung praxisorientiert das Kirchenjahr in den Blick. Verschiedene methodische Herangehensweisen wie etwa das Kamishibai, biblische Erzählfiguren oder auch gestalterische Herangehensweisen werden erprobt. Wir begutachten (vermeintlich) kindgerechte Bilderbücher und überprüfen diese auf ihre Tauglichkeit für die Arbeit mit Kleinstkindern. Hierzu können auch gerne Materialien aus der eigenen Einrichtung mitgebracht werden.

Am Ende des gemeinsamen Arbeitens werden wir sehen, dass es vor allem eine Frage der gewählten Herangehensweise ist, den Kindern entwicklungsgemäß und damit erfolgreich den christlichen Glauben anzubieten.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Fachkräfte für  
Religionspädagogik  
Hauptamtliche pastorale  
Mitarbeiter

#### Referentin:

Franziska Birke-Bugiel,  
Bildungsreferentin,  
Supervisorin (DGSv)

#### Termine:

Beginn  
Dienstag, 3. November 2020  
10:30 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 4. November 2020  
15:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Haus Ohrbeck  
Am Boberg 10  
49124 Georgsmarienhütte

#### Anmeldung

Haus Ohrbeck  
Franziska Birke-Bugiel  
Tel. 05401/336-0  
Fax 05401/336-66  
empfang@haus-ohrbeck.de

#### Kursgebühr:

159,00 €

# 5

## Religions- pädagogik

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Fachkräfte für  
Religionspädagogik

### Referenten:

Kerstin Silies,  
Gemeindereferentin

### Termin:

Dienstag, 3. November 2020  
14:30 Uhr – 17:30 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland-Süd e. V.  
Ute Remling-Lachnit  
Tel. 0591 6102-252  
lachnit@keb-emsland.de

### Kursgebühr:

15,00 €

### Seminarnummer:

2020-2411LI

## Christliche Symbole – von Adventskranz bis Kreuz

### Die Bedeutungen bekannter und unbekannter Zeichen (wieder neu) entdecken

Warum gibt es den Adventskranz?

Warum hängt Jesus am Kreuz?

Warum ist das Kreuz ein Pluszeichen für uns?

Und was hat das eigentlich mit der Taufe zu tun?

Kindern und ihren Familien die Bedeutung von christlichen Symbolen zu vermitteln, setzt auch eine eigene Auseinandersetzung und Vergewisserung mit diesen Inhalten voraus. Hier kommen wir gemeinsam und ganz praktisch der Bedeutung und der methodischen Umsetzung in der religionspädagogischen Arbeit auf die Spur.

Bringen Sie dazu gerne Symbole mit, die Ihnen wichtig sind und Symbole, die Ihnen möglicherweise fremd (geworden) sind.

### Ein Gebet wandert um die Welt

#### **Anders als Du?! Na und, das macht das Leben bunt – Weltgebetstag für Kinder 2021**

Der Weltgebetstag (WGT) ist ein besonderer Tag, denn dann wandert jedes Jahr ein Gebet einmal um die ganze Welt!

Herzlich laden wir Erzieher\*innen, pastorale und religionspädagogische Mitarbeiter\*innen und weitere Interessierte auf eine Entdeckungsreise zum „Weltgebetstag für Kinder 2021“ ein!

Wir stellen den „WGT für Kinder 2021“ und die dazugehörigen Materialien, Gebete, Geschichten und Lieder für die Arbeit in der Kita oder Gemeinde vor.

Die Veranstaltung wird geleitet von Lydia Egelkamp (Frauenseelsorgerin im Bistum Osnabrück) und Kerstin Silies (Erzieherin, Gemeindefereferentin, Kitapastoral).

#### **Zielgruppe:**

Pädagogische Fachkräfte  
Fachkräfte für  
Religionspädagogik

#### **Referenten:**

Lydia Egelkamp,  
Diözesanfrauenreferentin,  
Kerstin Silies,  
Gemeindefereferentin

#### **Termin:**

Beginn  
Montag, 16. November 2020  
14:30 Uhr  
Ende  
Montag, 16. November 2020  
17:30 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

#### **Anmeldung**

Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland-Süd e. V.  
Ute Remling-Lachnit  
Tel. 0591 6102-252  
lachnit@keb-emsland.de

#### **Kursgebühr:**

ohne

#### **Seminarnummer:**

2020-2137LI

# 5

## Religions- pädagogik

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Fachkräfte für  
Religionspädagogik

### Referenten:

Lydia Egelkamp,  
Diözesanfrauenreferentin,  
Kerstin Silies,  
Gemeindereferentin

### Termin:

Donnerstag,  
3. Dezember 2020  
14:30 Uhr – 17:30 Uhr

### Tagungsstätte:

Priesterseminar  
Große Domsfreiheit 5-6  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland-Süd e. V.  
Ute Remling-Lachnit  
Tel. 0591 6102-252  
lachnit@keb-emsland.de

### Kursgebühr:

ohne

### Seminarnummer:

2020-2148OSZ

## Ein Gebet wandert um die Welt

### Anders als Du?! Na und, das macht das Leben bunt – Weltgebetstag für Kinder 2021

Der Weltgebetstag (WGT) ist ein besonderer Tag, denn dann wandert jedes Jahr ein Gebet einmal um die ganze Welt!

Herzlich laden wir Erzieher\*innen, pastorale und religionspädagogische Mitarbeiter\*innen und weitere Interessierte auf eine Entdeckungsreise zum „Weltgebetstag für Kinder 2021“ ein!

Wir stellen den „WGT für Kinder 2021“ und die dazugehörigen Materialien, Gebete, Geschichten und Lieder für die Arbeit in der Kita oder Gemeinde vor.

Die Veranstaltung wird geleitet von Lydia Egelkamp (Frauenseelsorgerin im Bistum Osnabrück) und Kerstin Silies (Erzieherin, Gemeindereferentin, Kitapastoral).

### Glauben volle Pulle

#### „The best of“

Seit vielen Jahren reist Markus Hoffmeister durch die Kindergärten und entwickelt stets neue Formen, um den Glauben mit den Kindern mit Freude und Tiefe neu zu erleben.

An diesem Tag bietet er ein "The best of" aus seiner religionspädagogischen Praxis an.

- Lieder zum Sofort-Mitsingen und Mitmachen
- Interaktive Erzählungen aus der Bibel (z.B. mit Schwungtuch)
- Rituale und Gebete mit Leib und Seele
- Religionspädagogische Einheiten zur direkten Umsetzung in die eigene Praxis - natürlich mit seinen Trommelgeschichten.

Ob für den Morgenkreis, für den Wortgottesdienst oder für eine themenbezogene Einheit: die Bausteine können vielseitig eingesetzt und direkt in die eigene Praxis umgesetzt werden.

So möchte dieser Tag nicht nur konkretes Handwerkszeug vermitteln, sondern vor allem Mut und Freude für die eigene religionspädagogische Praxis schenken. Denn Glaube mit Kindern erleben macht Spaß und schenkt unserem Leben eine besondere Tiefe und Weite.

Der Referent ist Dipl.-Theologe, Spiel- und Theaterpädagoge, Trommelerzähler und Musiker und Mitbegründer von TheoMobil Münster.

#### **Zielgruppe:**

Pädagogische Fachkräfte  
Fachkräfte für  
Religionspädagogik

#### **Referent:**

Markus Hoffmeister,  
Dipl.Theologe, Musiker,  
Trommelerzähler

#### **Termin:**

Mittwoch, 20. Januar 2021  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

#### **Tagungsstätte:**

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

#### **Anmeldung**

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

#### **Kursgebühr:**

112,00 €  
inkl. Verpflegung  
und Kopien

#### **Seminarnummer:**

U3103

# 5

## Religions- pädagogik

### Zielgruppe:

Fachkräfte für  
Religionspädagogik  
Träger  
Kitaleitung

### Referent:

Timm Albers,  
Professor für inklusive  
Pädagogik, Universität  
Paderborn, Bubales,  
Jüdisches & interkulturelles  
Puppentheater, Berlin und  
andere

### Termin:

Dienstag, 9. Februar 2021  
9:00 Uhr – 17:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

BGV  
Sekretariat Kita-Pastoral  
Ute Remling-Lachnit  
Tel. 0591 6102-251  
Fax 0591 6102-255  
u.remling-lachnit@bistum-os.de

### Kursgebühr:

50,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

2021-02-09

## Gemeinsam sind wir bunt – Vielfalt in der Kita als Chance

### Interkultureller und interreligiöser Fachtag

Deutschland ist ein Einwanderungsland und unserer Gesellschaft wird zunehmend multikultureller und multireligiöser. Ein Spiegel dieser gesellschaftlichen Entwicklung sind die katholischen Kindertageseinrichtungen. Alltag ist, dass diese Einrichtungen von Kindern und Familien mit unterschiedlichen Religionen, Konfessionen und Weltanschauungen besucht werden. Die katholischen Kindertageseinrichtungen sind für jedes Kind offen und setzen sich dafür ein, alle Lebensbezüge, Erfahrungen, Interessen und Fragen aller Kinder und Familien einzubeziehen. Dabei treten aber auch bei pädagogischen Fachkräften, pastoralen Mitarbeiter\*innen sowie Trägern unterschiedliche Fragen und Unsicherheiten auf.

In welcher Haltung begegnen wir den Kindern im Alltag? Was bedeutet das für unser katholisches Profil? Wo liegen Unterschiede und Gemeinsamkeiten? Welche Schwerpunkte setzen Eltern anderer Religionen und Kulturen in der Erziehung? Wie gelingt die Kommunikation mit Kindern und Eltern?

Diese Fachtagung möchte einen Dialog zwischen interkulturellen und interreligiösen Perspektiven fördern, um gewinnbringende Erkenntnisse für die pädagogische und pastorale Praxis in der Kita und Pfarrei zu gewinnen.

### Mit Kindern über Abschied, Tod und Trauer sprechen - Warum???

#### Umgang mit Tod und Trauer in der Kita

Der Tod ist in unserer Gesellschaft immer noch ein Tabuthema. Erst recht, wenn es darum geht, mit Kindern über das Sterben und den Tod zu sprechen. Dabei erlebt jedes Kind immer wieder abschiedliche Situationen im Alltag:

- Die Trennung der Eltern
- Die Schulkinder verlassen den Kindergarten
- Der Tod eines geliebten Haustieres
- Das „Werden und Vergehen“ in der Natur
- Die kirchlichen Feste im Jahreskreis
- Der Tod eines geliebten Menschen

Eine große Hilfe kann es sein, diese Themen möglichst unbefangen, in unseren Alltag zu integrieren, um den Kindern zu verdeutlichen, dass „Abschied, Tod und Trauer“ Teil unseres Lebens sind.

Offenes Ansprechen ist Rüstzeug für die Zukunft unserer Kinder.

Darum ist es wichtig mit Kindern über Abschied, Tod und Trauer zu sprechen.

Die Mitarbeiter\*innen in Kindergärten fühlen sich in dieser Situation ihrerseits herausgefordert. Wie verstehen Kinder den Tod? Was ist Trauer? Wie trauern Kinder? Was brauchen trauernde Kinder? U.a. werden wir an diesem erfahrungsgemäß gar nicht so traurigen Tag, den Trauerkoffer kennenlernen. An diesem Tag wollen wir uns damit beschäftigen, wie wir Kindern das Sterben und den Tod und die damit verbundene Trauer begreifbar machen können.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

#### Referentin:

Anne Reimann,  
Kinder- und  
Jugendtrauerbegleiterin

#### Termin:

Dienstag, 20. April 2021  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

#### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

#### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 8991-0  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

#### Kursgebühr:

79,00 € inkl. Stehkafee

#### Seminarnummer:

0811b

# 5

## Religions- pädagogik

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Fachkräfte für  
Religionspädagogik

### Referentin:

Annette Drüner,  
Dipl.-Sozialpädagogin,  
Erzieherin

### Termine:

Beginn  
Mittwoch, 28. April 2021  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr  
Ende  
Freitag, 28. Mai 2021  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr  
2 Termine

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

260,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

U3104

## Von allen Seiten umfängst Du mich

### Gott in der Krippe

Wie wird die religiöse Bildung Bestandteil der pädagogischen Arbeit in Krippen? Wie kann ich Kinder im Krippenalter mit Gott "in Berührung bringen"? Wie entwickeln sich religiöses Denken und Lernen bei Kindern unter drei?

Die Entwicklungspsychologie und die Lerninteressen der Kinder bis 3 Jahren sind Ausgangspunkte für die Beantwortung dieser Fragen und inhaltlicher Teil der Fortbildung.

Ein Beispiel für die altersangemessene religionspädagogische Erarbeitung einer biblischen Geschichte wird ausführlich dargestellt.

Ein Arbeitsheft kann zum Selbstkostenpreis erworben werden.

### Das Kirchenjahr in der Kita

#### Theoretisches Wissen und praktische Gestaltungstipps

Wie ist das Kirchenjahr aufgebaut?  
Was sind die Hintergründe?  
Warum gibt es liturgische Farben?  
Welche liturgischen Farben sind welchen Zeiten zugeordnet?

Diesen Fragen werden wir uns an zwei aufeinander aufbauenden Nachmittagen widmen. Beim ersten Teil wird es etwas Theorie sowie erste praktische Tipps zur Gestaltung verschiedener Zeiten geben. Im zweiten Teil geht es um gemeinsames Ausprobieren und Erarbeiten weiterer Ideen zur Gestaltung von Zeiten im Jahreskreis, die für die Erarbeitung mit Kindern zunächst häufig schwierig erscheinen (Aschermittwoch, Fronleichnam, Christi Himmelfahrt). Dazu können auch Wünsche geäußert werden, die bei der Anmeldung gern schon mit angegeben werden können.

Insgesamt werden verschiedene Methoden und musikalische Elemente für die religionspädagogische Arbeit mit Krippenkindern sowie mit älteren Kindergartenkindern in den Blick genommen.

Für erfahrene Erzieher\*innen, die sich mit den Hintergründen bereits intensiv auseinandergesetzt haben, ist es auch möglich, nur am zweiten Termin teilzunehmen.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Fachkräfte für  
Religionspädagogik

#### Referentin:

Kerstin Silies,  
Gemeindereferentin

#### Termine:

Beginn  
Donnerstag, 6. Mai 2021  
14:30 Uhr  
Ende  
Donnerstag, 20. Mai 2021  
17:30 Uhr

#### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

#### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland-Süd e. V.  
Ute Remling-Lachnit  
Tel. 0591 6102-252  
lachnit@keb-emsland.de

#### Kursgebühr:

30,00 €

#### Seminarnummer:

2021-2102LI

# 5

## Religions- pädagogik

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Fachkräfte für  
Religionspädagogik

### Referenten:

Maria Hartelt,  
Diözesankirchenchor-  
beauftragte,  
Kerstin Silies,  
Gemeindereferentin

### Termin:

Donnerstag, 10. Juni 2021  
14:30 Uhr – 17:30 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland-Süd e. V.  
Ute Remling-Lachnit  
Tel. 0591 6102-252  
lachnit@keb-emsland.de

### Kursgebühr:

15,00 €

### Seminarnummer:

2021-2143LI

## Mit dem „Friedenskreuz“ durchs Kirchenjahr

### ... eine weitere Methode für die KiTaaarbeit

Die Gestaltung religiöser Elemente mit dem Friedenskreuz ist eine weitere Methode, die sich gut einsetzen lässt, um Kindern symbolisch biblische Geschichten und weitere Inhalte des Kirchenjahres zu vermitteln.

Darüber hinaus lässt es Raum für individuelle Gestaltungsideen und den Einbezug musikalischer Elemente.

An diesem Nachmittag werden wir mit dem Friedenskreuz auf Spurensuche gehen und gemeinsam verschiedene Praxismöglichkeiten erproben.

### Meine – deine – welche Religion

#### Muslimische Kinder im kath. Kindergarten

Eine Kindertagesstätte ist ein Ort der Begegnung. Kinder aus verschiedenen Kontexten und familiären Situationen besuchen unsere Einrichtungen. In den vergangenen Jahren hat der Anteil der Kinder, die einer anderen Religion angehören, in den katholischen Einrichtungen unseres Bistums zugenommen.

Bei vielen Mitarbeiter\*innen wirft das berechtigte Fragen auf:

- Was bedeutet das im Blick auf das katholische Profil der KiTa?
- Wie kann man die Bedürfnisse der Kinder und ihrer Eltern berücksichtigen?
- Welche Möglichkeiten des interreligiösen Arbeitens gibt es in der Elementarpädagogik?

Mögliche Inhalte Ihrer Team-Fortbildung:

- In welcher Haltung begegnen wir Menschen aus einer anderen Religion in einer kath. Einrichtung?
- Was glauben Muslime? Welche Feste und Alltagsrituale sind Ihnen wichtig?
- Welche Konsequenzen hat die Öffnung für Kinder aus anderen Religionen für unsere Katholische Einrichtung?

Das passende Veranstaltungsformat und die damit verbundenen Kosten für Ihre Einrichtung können Sie direkt im Gespräch mit Anne Deeken-Köbbe klären.

Ansprechpartnerinnen im Bistum:

Bärbel Grote, Referentin für Kindertagesstättenpastoral

Katrin Großmann, Beauftragte für den interreligiösen Dialog

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Fachkräfte für  
Religionspädagogik  
Kitaleitung

#### Referentin:

Anne Deeken-Köbbe,  
Dialogbegleiterin  
Christentum-Islam,  
KEB Emsland Mitte e. V.

#### Termin:

in Absprache mit der KiTa

#### Tagungsstätte:

Inhouse-Fortbildung

#### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland Mitte e. V.  
Anne Deeken-Köbbe  
Tel. 05931 4086-0  
deeken-koebbe@keb-emsland.de  
www.keb-meppen.de

#### Kursgebühr:

auf Anfrage

# 5

## Religions- pädagogik

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte

**Referenten:**  
Diverse

**Termin:**  
auf Anfrage

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
BGV Kita-Pastoral  
Ute Remling-Lachnit  
Tel. 0591 6102-251  
Fax 0591 6102-255  
u.remling-lachnit@bistum-os.de

**Kursgebühr:**  
550,00 € pro Modul  
zzgl. 10,00 € EZ-Zuschlag

**Seminarnummer:**  
2021XXX

## Fachkraft für Religionspädagogik im Elementarbereich

### Weiterbildung zur Fachkraft für Religionspädagogik

Vor dem Hintergrund des Bildungs- und Erziehungsauftrags katholischer Kindertagesstätten und des niedersächsischen Orientierungsplanes für Bildung und Erziehung entspricht diese Weiterbildung dem Erfordernis, dass Erzieher\*innen in katholischen Kitas sich mit dem eigenen Glauben auskennen und auseinandersetzen.

Angesichts der Veränderungen in der Pastoral wächst die Bedeutung der Kitas als pastoraler Ort für junge Familien. Die vom Bistum OS initiierte Weiterentwicklung der Kitas zu Häusern für Kinder und Familien greift diese Entwicklung auf und setzt als ein Qualitätsmerkmal der katholischen Kitas die Fachkraft für Religionspädagogik im Elementarbereich (Bistumsrahmenhandbuch A2, B4).

Die Weiterbildung umfasst insgesamt drei zweiteilige Module, (Teil I jeweils von Mo - Fr, Teil II von Mi - Fr). Die genauen Termine erfahren Sie auf Anfrage.

Während der Weiterbildung wird eine Hausarbeit zu biblischen Geschichten aus dem Alten Testament erstellt und ein Praxisprojekt in der eigenen Kita durchgeführt. Nach bestandener Kolloquium erhalten die Teilnehmer\*innen ein Zertifikat und können die „Bischöfliche Sendung für den religionspädagogischen Bereich in Kindertagesstätten“ beantragen.

Jährlich starten zwei neue Kurse, eine Warteliste ist eingerichtet. Sie werden frühzeitig informiert, wenn eine Teilnahme möglich ist.

# 6

## **Spiritualität/ Gesundheits- förderung**

# 6

## Spiritualität/ Gesundheits- förderung

### Zielgruppe:

Kitaleitung

### Referentin:

Bärbel Grote,  
Diözesanreferentin  
Kita-Pastoral

### Termin:

Beginn  
Dienstag, 22. September 2020  
Ende  
Freitag, 25. September 2020

### Tagungsstätte:

Caritas Inseloase Norderney  
Marienstraße 18  
26548 Norderney

### Anmeldung

BGV Osnabrück  
Kita-Pastoral  
Ute Remling-Lachnit  
Tel. 0591 6102-251  
Fax 0591 6102-255  
u.remling-lachnit@bistum-os.de

### Kursgebühr:

250,00 €

### Seminarnummer:

2020-09-22-25

## Reif für die Insel

### Exerzitien für Kita-Leiter\*innen

.Als Kita-Leiter\*in sind Sie herzlich eingeladen auf die Insel Norderney, um wieder einmal für sich selbst da zu sein. Zeit zu haben zum Innehalten, zum Ruhigwerden und zum Schöpfen aus der Kraftquelle des christlichen Glaubens.

Das Thema dieser Exerzitien stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Zum Programm gehören religiöse Morgen- und Abendimpulse, Kirchenerkundung Stella Maris und St. Ludgerus, meditative Strandspaziergänge, Übungen zur Achtsamkeit, Zeit zur ressourcenorientierten Sicht auf den Berufsalltag und Entspannung und Zeit für sich selbst.

Entdecken Sie die Inselexerzitien, indem Sie vom Kita-Alltag abschalten, sich Ihre eigenen Stärken und Kraftquellen wieder bewusstmachen und so mit frischer Energie und neuen Impulsen gestärkt zurückkehren.

Bei der Anmeldung werden Leiter\*innen bevorzugt berücksichtigt, die bisher noch nicht an den Exerzitien teilgenommen haben. Wir führen eine Warteliste um ein Nachrücken zu ermöglichen.

### Vorankündigung:

2021 finden die Exerzitien vom 05. bis 08.10. statt.

## Empowerment

### **Stressmanagement und Entspannung für pädagogische Fachkräfte in der Kita**

Hohes Engagement, Flexibilität, Belastbarkeit und Verantwortung – das sind nur einige Anforderungen an eine pädagogische Fachkraft. Hinzu kommen permanente Präsenz und ständige Kommunikationsbereitschaft. Können wir den hohen Erwartungen und dem eigenen Anspruch in Zeiten des Wandels gerecht werden? Häufig entwickelt sich eine Dauerbelastung, die alle Kraftreserven aufbraucht.

In sozialen Berufen ist es besonders wichtig, selbst-achtsam und selbst-fürsorglich zu sein, sich nicht auszubeuten. Wir müssen im Alltag auch Kraft tanken.

In diesem Seminar nehmen wir uns Zeit dafür!

Inhalte:

- „Energieräuber“ entlarven – Überforderungsfallen im pädagogischen Alltag erkennen
- Einer Leidenschaft, die „Leiden“ schafft, präventiv begegnen (Burnout-Prophylaxe)
- Sei gut zu Dir! Stärkung der Selbstwahrnehmung und Selbstbeziehung
- Kraft schöpfen! Übungen zur Stressreduktion und Emotionsregulung
- Keine Zauberei: Wie verwandele ich „Energieräuber“ in „Selbstwertspender“?
- Stärkung der eigenen Resilienz: Eine lösungs- und ressourcenorientierte Perspektive

## **Spiritualität/ Gesundheits- förderung**

### **Zielgruppe:**

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kitaleitung

### **Referentin:**

Claudia Rieken,  
Diplom-Psychologin, Hatten

### **Termin:**

Montag, 23. November 2020  
10:00 Uhr – 17:00 Uhr

### **Tagungsstätte:**

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### **Anmeldung**

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
Fax 0591 6102-135  
gille@lwh.de

### **Kursgebühr:**

95,00 €

### **Seminarnummer:**

2011055

# 6

## Spiritualität/ Gesundheits- förderung

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Inez Wichmann,  
Atem-, Sprech- und  
Stimmlehrerin

### Termin:

Donnerstag, 28. Januar 2021  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

90,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

U5438

## Den Rücken schonen

### Fit mit Kindern

Auf kleinen Stühlen sitzen, am Boden spielen und aufräumen, auf Augenhöhe der Kinder hocken, auf dem Sofa umringt von Kindern - im Arbeitsalltag mit Kindern ist der Rücken gefordert und oft überlastet.

Dauerhafte Fehlbelastungen der Wirbelsäule führen zu Verspannungen des Rückens und schränken die Atemtätigkeit ein.

Mit Bewegungs- und Atemübungen stärken wir den Rücken und geben ihm neuen Halt. Wenn unsere Aufrichtung von innen - von der Atmung her - getragen ist, bewegen wir uns leicht und mühelos. Wir fühlen uns belebt und entspannt.

Die Übungen sind leicht in den Alltag integrierbar.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, dicke Socken.

## Sorge gut für Dich – führe Dich selbst!

### Zeit für Entspannung im hektischen Kita-Alltag

Die hohen Anforderungen, die wir und andere im Kita-Alltag an uns stellen, bringen uns immer öfter an unsere Grenzen oder sogar aus dem Gleichgewicht. Unser Körper und unser Wohl-befinden reagieren, wenn uns der Wechsel aus Anspannung und Entspannung nicht mehr gelingt. Dem wollen wir durch eine aktive Selbstfürsorge entgegensteuern und uns entsprechende Entspannungsmethoden aneignen.

Wir werden in dem Seminar praktische Fähigkeiten zur Stärkung der eigenen Entspannungsfähigkeit sowie ein wirksames Selbstmanagement zur Stressbewältigung erarbeiten. Dabei lernen Sie Methoden kennen, die auch während der Arbeitszeit umsetzbar sind. Unsere Inhalte im Einzelnen:

- Anspannung frühzeitig wahrnehmen
- Verschiedene Entspannungstechniken erlernen
- Achtsamkeitsübungen
- Sanftes Yoga
- Möglichkeiten wirkungsvoller Selbstfürsorge

Begleitend werden anschauliche Beispiele achtsamer und kraftvoller Ernährung für den Kita-Alltag vorgestellt.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kिताleitung

#### Referenten:

Melanie Bartels,  
Physiotherapeutin, Kiel  
Henriette Stevens,  
Dipl.-Ökotoptologin,  
Papenburg

#### Termine:

Beginn  
Montag, 15. März 2021  
09:30 Uhr  
Ende  
Dienstag, 16. März 2021  
15:30 Uhr

#### Tagungsstätte:

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

#### Anmeldung

Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Dr. Thomas Südbeck  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
info@hoeb.de

#### Kursgebühr:

185,00 € inkl. Unterkunft im  
Doppelzimmer und  
Verpflegung

# 6

## Spiritualität/ Gesundheits- förderung

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Doris Krümborg,  
Entspannungspädagogin,  
Individualcoach

### Termin:

Donnerstag, 18. März 2021  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

### Tagungsstätte:

Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10-12  
49751 Sögel

### Anmeldung

Kath. Erwachsenenbildung  
Aschendorf-Hümmling e. V.  
Stefan Varel  
Tel. 05952 1556  
Fax 05952 3368  
soegel@keb-emsland.de

### Kursgebühr:

78,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

A21002

## Zeitmanagement im Kita-Alltag – ausgeglichen gegen Stress und Co.

### Achtsam sein mit sich und anderen in der Kita

Manchmal kommt man aus dem Laufschrift nicht heraus – eben noch dies erledigen, ein kurzes Gespräch mit den Eltern, die Kollegin muss unbedingt und schnell etwas erfahren, noch eben was holen und die Kinder warten auch schon. Die Arbeit in den Kindertagesstätten ist viel komplexer geworden, der Druck steigt und oft sind wir in Eile.

In besonders stressgeladenen Situationen sehnen wir uns danach, einen Weg zu finden, alle Schwierigkeiten, alle Belastungen auf einen Schlag loszuwerden. Ständig unter hohen Anforderungen zu stehen und damit permanent Stress ausgesetzt zu sein hat Einfluss auf unsere Gesundheit.

Umso wichtiger ist es, inne zu halten zu können, achtsam mit sich zu werden und sich Zeit zu nehmen für die eigene Gesundheit. Wissenschaftliche Studien belegen, dass der achtsame Umgang mit sich und damit auch automatisch mit anderen Menschen, stressreduzierend und damit gesundheitsförderlich ist.

Das Seminar beleuchtet die Momente des pädagogischen Arbeitsalltags, in denen Achtsamkeit uns und den anderen gut tun kann und erkundet, wie dies praktisch umgesetzt und verinnerlicht werden kann.

#### Inhalte:

- Stress und Formen der Unachtsamkeit
- Was bedeutet Achtsamkeit?
- Die Kraft der Achtsamkeit
- Bei sich vorbeischaun – Achtsamkeitsübungen zum besseren Umgang mit Stress
- Achtsamer Umgang mit anderen in der Kita
- Achtsamkeit praktisch – Achtsamkeit in den Kindergartenalltag integrieren

## Reif für die Insel

### Exerzitien für Erzieher\*innen

Als Erzieher\*in sind Sie herzlich eingeladen auf die Insel Norderney, um wieder einmal für sich selbst da zu sein. Zeit zu haben zum Innehalten, zum Ruhigwerden und zum Schöpfen aus der Kraftquelle des christlichen Glaubens.

Das Thema dieser Exerzitien stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Zum Programm gehören religiöse Morgen- und Abendimpulse, Kirchenerkundung Stella Maris und St. Ludgerus, meditative Strandspaziergänge, Übungen zur Achtsamkeit, Zeit zur ressourcenorientierten Sicht auf den Berufsalltag und Entspannung und Zeit für sich selbst.

Entdecken Sie die Inselexerzitien, indem Sie vom Kita-Alltag abschalten, sich Ihre eigenen Stärken und Kraftquellen wieder bewusstmachen und so mit frischer Energie und neuen Impulsen gestärkt zurückkehren.

Diese Veranstaltung wird in jedem Frühjahr angeboten und ist offen für alle pädagogischen Fachkräfte.

## Spiritualität/ Gesundheits- förderung

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Sibylle Hartong,  
M.A., Theologin, Seelsorgerin

### Termin:

Beginn  
Dienstag, 23. März 2021  
Ende  
Freitag, 26. März 2021

### Tagungsstätte:

Caritas Inseloase Norderney  
Marienstraße 18  
26548 Norderney

### Anmeldung

BGV Osnabrück  
Kita-Pastoral  
Ute Remling-Lachnit  
Tel. 0591 6102-251  
Fax 0591 6102-255  
u.remling-lachnit@bistum-os.de

### Kursgebühr:

300,00 €

### Seminarnummer:

2021-03-23

# 6

## Spiritualität/ Gesundheits- förderung

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Katja Werries,  
Kursleiterin der DGBM,  
Psychologische  
Psychotherapeutin

### Termin:

Donnerstag, 22. April 2021  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Kath. Familienbildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. Familienbildungsstätte  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

96,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

U5448

## Resilienzförderung

### Für Kita-Mitarbeiter\*innen

Umgang mit Konflikten, Krisen und Stress gehört zum Berufsalltag von Erzieher\*innen. Hohe Anforderungen und Erwartungen zehren an den eigenen nervlichen, seelischen und körperlichen Kräften.

Resilienz beschreibt die bei jedem Menschen unterschiedlich ausgeprägte Fähigkeit, auch in Stress- und Krisensituationen in Balance zu bleiben, die eigene Zuversicht zu behalten und aus Krisen gestärkt hervorzugehen. Wir sprechen auch vom „Immunsystem der Psyche“.

In diesem Seminar erfahren Sie, was Resilienz alles beinhaltet und gewinnen ein Bewusstsein darüber, wie diese Faktoren bei Ihnen wirken. Sie nehmen Ihre Energiefresser ebenso wie Ihre persönlichen Kraftquellen unter die Lupe und setzen sich mit Ihrer Grundhaltung zu den Anforderungen Ihrer Arbeit auseinander.

Sie lernen verschiedene Methoden und Übungen kennen, wie Sie Ihre eigenen inneren Kräfte/ihr psychisches Immunsystem aktivieren können, so dass Sie in Zukunft mit mehr Gelassenheit, Souveränität und Leichtigkeit auf die Anforderungen und Belastungen im Erziehungsalltag, aber auch im Leben allgemein reagieren können.



## Anmeldung Fortbildungs- partner

### Haus Ohrbeck Katholische Bildungsstätte

**Am Boberg 10  
49124 Georgsmarienhütte-  
Holzhausen**



**HAUS OHRBECK**

Telefon 05401 336-0  
Fax 05401 336-66  
E-Mail [info@haus-ohrbeck.de](mailto:info@haus-ohrbeck.de)  
Homepage [www.haus-ohrbeck.de](http://www.haus-ohrbeck.de)

Informationen zur Anmeldung entnehmen Sie bitte der  
Homepage.

### Ludwig-Windthorst-Haus Lingen

**Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen**



Telefon 0591 6102-115  
Fax 0591 6102-135  
E-Mail [info@lwh.de](mailto:info@lwh.de)  
Homepage [www.lwh.de](http://www.lwh.de)

Informationen zur Anmeldung entnehmen Sie bitte der  
Homepage.

## Historisch-Ökologische Bildungsstätte Papenburg e. V.

Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg



Telefon 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
E-Mail [info@hoeb.de](mailto:info@hoeb.de)  
Homepage [www.hoeb.de](http://www.hoeb.de)

Informationen zur Anmeldung entnehmen Sie bitte der  
Homepage.

## Katholische Familienbildungsstätte Nordhorn

Steinmaate 2  
48529 Nordhorn



Telefon 05921 8991-0  
E-Mail [anmeldung@fabi-nordhorn.de](mailto:anmeldung@fabi-nordhorn.de)  
Homepage [www.fabi-nordhorn.de](http://www.fabi-nordhorn.de)

Informationen zur Anmeldung entnehmen Sie bitte der  
Homepage.

# Anmeldung Fortbildungs- partner

## Anmeldung Fortbildungs- partner

### Katholische Familien-Bildungsstätte e. V. Osnabrück

Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück



Telefon 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
E-Mail [info@kath-fabi-os.de](mailto:info@kath-fabi-os.de)  
Homepage [www.kath-fabi-os.de](http://www.kath-fabi-os.de)



Informationen zur Anmeldung entnehmen Sie bitte der Homepage.

Fortbildungen der FABI werden im Sinne des Erwachsenenbildungsgesetzes in päd. Verantwortung der KEB im Land Niedersachsen durchgeführt.

### Katholische Erwachsenenbildung Aschendorf-Hümmling e. V.

Am Markt 5  
49751 Sögel



Telefon 05952 1556  
Fax 05952 3368  
E-Mail [soegel@keb-emsland.de](mailto:soegel@keb-emsland.de)  
Homepage [www.keb-aschendorf-huemmling.de](http://www.keb-aschendorf-huemmling.de)

Informationen zur Anmeldung entnehmen Sie bitte der Homepage.

**Katholische Erwachsenenbildung  
Emsland-Mitte e. V.**

**Nagelshof 21b  
49716 Meppen**



Telefon 05931 4086-0  
Fax 05931 4086-14  
E-Mail [kurs@keb-emsland.de](mailto:kurs@keb-emsland.de)  
Homepage [www.keb-meppen.de](http://www.keb-meppen.de)

Informationen zur Anmeldung entnehmen  
Sie bitte der Homepage.

**Katholische Erwachsenenbildung  
Emsland Süd e. V.**

**Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen**



Telefon 0591 6102-202  
Fax 0591 6102-135  
E-Mail [lingen@keb-emsland.de](mailto:lingen@keb-emsland.de)  
Homepage [www.keb-lingen.de](http://www.keb-lingen.de)

Informationen zur Anmeldung entnehmen  
Sie bitte der Homepage.

**Anmeldung  
Fortbildungs-  
partner**

## Anmeldung Fortbildungs- partner

### Bischöfliches Generalvikariat Osnabrück Seelsorgeamt

**Bärbel Grote**  
**Fachbereich Gemeindepastoral**  
**Bereich**  
**Kindertagesstättenpastoral**  
**Domhof 12**  
**49074 Osnabrück**



Dienstort:  
Gerhard-Kues-Str. 16a  
49808 Lingen

Telefon 0591 6102-250  
Fax 0591 6102-255  
E-Mail [b.grote@bistum-os.de](mailto:b.grote@bistum-os.de)

Sekretariat:  
Ute Remling-Lachnit  
E-Mail [u.remling-lachnit@bistum-os.de](mailto:u.remling-lachnit@bistum-os.de)

## Auszug von Förder- möglichkeiten

### **Auszug von Fördermöglichkeiten Die Bildungsprämie Wer kann die Bildungsprämie bekommen?**

Die Bildungsprämie richtet sich an Selbstständige und Angestellte, die das 25. Lebensjahr vollendet haben und über ein zu versteuerndes Jahreseinkommen von weniger als 20.000 Euro (bzw. 40.000 Euro bei gemeinsamer Veranlagung) verfügen sowie mindestens 15 Stunden pro Woche erwerbstätig sind. Bitte beachten Sie: Das "zu versteuernde Einkommen" entspricht nicht dem Bruttoeinkommen! Bei entsprechenden Abzügen kann das Bruttoeinkommen deutlich höher liegen, ohne die Prämienberechtigung zu verlieren. Die Bildungsmaßnahme selbst darf nicht mehr als 1.000 EUR kosten. Ausländische Staatsbürger/innen müssen ihre Berechtigung zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit nachweisen.

### **Das Weiterbildungssparen**

Ergänzend zum Prämiegutschein kann das Weiterbildungssparen hinzukommen. Mit dem Weiterbildungssparen wird im Vermögensbildungsgesetz (VermBG) zur Finanzierung von Weiterbildung eine Entnahme aus dem angesparten Guthaben erlaubt, auch wenn die Sperrfrist noch nicht abgelaufen ist. Die Arbeitnehmersparzulage geht dabei nicht verloren. Damit können Sie aufwändigere und oftmals langfristige Weiterbildung leichter finanzieren. Wichtig: Die Einkommensgrenzen gelten hier nicht! Jeder Beschäftigte, der ein mit Arbeitnehmersparzulage gefördertes Ansparguthaben hat, kann diese Komponente der Bildungsprämie in Anspruch nehmen. Sie können beide Komponenten (Prämiegutschein und Weiterbildungssparen) miteinander kombinieren, also mit dem Prämiegutschein die Kursgebühren reduzieren und die restlichen Kosten über das Weiterbildungssparen finanzieren.

Ausführliche Informationen erhalten Sie bei der kostenlosen Hotline unter Tel. 0800/ 26 23 000 oder im Internet unter [www.bildungspraemie.info](http://www.bildungspraemie.info).

## Auszug von Förder- möglichkeiten

### **WeGebAU**

WeGebAU (Abkürzung für "**W**eiterbildung **G**eringqualifizierter und **b**eschäftigter älterer **A**rbeitnehmer in **U**nternehmen") ist eine Weiterbildungsinitiative der Bundesagentur für Arbeit. Die Förderung soll eine Anschubfinanzierung für die Weiterbildung insbesondere in kleineren und mittleren Unternehmen darstellen.

Gefördert werden Beschäftigte, die älter als 45 Jahre sind und/oder gering qualifiziert sind. Hierfür müssen folgende Kriterien erfüllt sein: Der Erwerb des (letzten) Berufsabschlusses des Arbeitnehmers und die letzte öffentlich geförderte Weiterbildung liegen mindestens 4 Jahre zurück. Der Arbeitnehmer wird für die Teilnahme an der Weiterbildung von der Arbeit freigestellt (keine Freistellung aus wirtschaftlichen Gründen zur Vermeidung von Kurzarbeit) und hat weiterhin Anspruch auf Arbeitsentgelt. Die Weiterbildung findet während betriebsüblicher Arbeitszeiten statt. Dem Arbeitnehmer können die notwendigen Lehrgangskosten erstattet werden. Darüber hinaus kann ein Zuschuss zu den notwendigen übrigen Weiterbildungskosten (z.B. Fahrkosten) gewährt werden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Agentur für Arbeit vor Ort oder im Internet unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)

### **Rückerstattung**

Sollte eine Veranstaltung wegen mangelnder Beteiligung nicht zustande kommen, werden die Kursgebühren in voller Höhe erstattet.

Eine Rückerstattung von Gebühren bei Rücktritt oder Abbruch des Kurses ist grundsätzlich nicht möglich, ebenso kann keine Rückerstattung von Gebühren für einzelne Kurseinheiten erfolgen.

# Ordnung zur Fortbildung im kirchlichen Dienst

## Ordnung zur Fortbildung im kirchlichen Dienst Anlage 4 (A4) zur Arbeitsvertragsordnung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im kirchlichen Dienst (AVO)

### § 1 Anwendungsbereich

- (1) Der Mitarbeiter hat Anspruch auf berufliche Fortbildung.
- (2) Fortbildung im Sinne dieser Ordnung sind Bildungsmaßnahmen, die auf der Ausbildung aufbauen und diese tätigkeitsbezogen weiterführen und vertiefen. Die Fortbildung soll helfen, die in Ausbildung, Studium und Berufspraxis erworbene Qualifikation zur Wahrnehmung der Dienstaufgaben zu erhalten und zu verbessern. Sie soll auch neue Erkenntnisse für die berufliche Praxis ermitteln, zur Verdeutlichung des eigenen Selbstverständnisses beitragen und die Zusammenarbeit sowie die gemeinsame Verantwortung für den kirchlichen Dienst fördern.
- (3) Maßnahmen zur Weiterbildung von Mitarbeitern werden von diesen Vorschriften nicht erfasst. Dazu zählen Bildungsmaßnahmen, die eine zusätzliche berufliche Qualifikation zum Ziel haben oder sich nicht unmittelbar auf die derzeitige berufliche Tätigkeit beziehen.

### § 2 Verfahren

- (1) Eine Fortbildungsmaßnahme ist rechtzeitig, in der Regel mindestens 4 Wochen vor Beginn der Maßnahme, schriftlich mit beigefügtem Tagungsprogramm sowie Angabe der entstehenden Kosten beim Dienstgeber zu beantragen.
- (2) Die Förderung der Mitarbeiter setzt eine enge Zusammenarbeit der mit der Entscheidung befassten Vorgesetzten voraus. Daneben ist die Mitarbeitervertretung im Rahmen der MAVO-Vorschriften zu beteiligen.

### § 3 Finanzierung

- (1) Für Fortbildungsmaßnahmen, die auf dienstliche Anordnung erfolgen, werden die entstehenden notwendigen Kosten einschl. Reisekosten vom jeweiligen Dienstgeber getragen. Im Einzelfall kann die dienstliche Anordnung der Fortbildungsmaßnahme auch auf Antrag eines Mitarbeiters hin erfolgen.
- (2) Die Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen auf Antrag eines Mitarbeiters wird bei vorliegendem dienstlichen Interesse mit in der Regel 50 % der entstehenden notwendigen Kosten vom Dienstgeber bezuschusst; eine höhere Bezuschussung ist möglich.

## Ordnung zur Fortbildung im kirchlichen Dienst

Die Entscheidung darüber, ob für die Teilnahme an einer Fortbildungsmaßnahme ein dienstliches Interesse besteht, trifft der Dienstgeber.

(3) Für die Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen, die überwiegend im privaten Interesse des Mitarbeiters liegen, werden grundsätzlich keine Kosten erstattet.

(4) In besonderen Fällen kann eine abweichende Regelung getroffen werden.

### § 4 Kostenerstattung

(1) Die Fortbildungskosten werden ganz oder teilweise vom Dienstgeber in der Erwartung getragen, dass der Mitarbeiter seine Arbeitskraft auch künftig in den Dienst der Einrichtung stellt. Eine Kostenerstattung des vom Dienstgeber aufgewandten Zuschussbetrages findet aber grundsätzlich auch bei vorzeitigem Ausscheiden des Mitarbeiters nicht statt.

(2) Im Einzelfall kann schriftlich vor Beginn der Maßnahme gem. § 3, Abs. 2. vereinbart werden, dass der Mitarbeiter dem Dienstgeber den Zuschussbetrag zu erstatten hat, wenn er während der Maßnahme oder innerhalb eines Jahres nach Beendigung der Maßnahme ausscheidet.

### § 5 Dienstbefreiung

(1) Für die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen im Sinne von § 3, Abs. 2 und 3 kann Dienstbefreiung unter Fortzahlung des Entgelts bis zu 5 Arbeitstagen pro Jahr gewährt werden.

Arbeitet der Mitarbeiter regelmäßig an mehr als 5 Arbeitstagen wöchentlich, kann Dienstbefreiung unter Fortzahlung des Entgelts bis zu 6

Arbeitstagen pro Jahr gewährt werden. Die Fortbildungsmaßnahmen von 2 Jahren können zusammengefasst werden.

(1b) Mitarbeiter im Erziehungsdienst sollen drei Tage pro Jahr gemäß § 3 Abs. 1 fortgebildet werden.

### Protokollerklärung

Im Erziehungsdienst tätig sind insbesondere Beschäftigte als Kinderpfleger bzw. Sozialassistent, Heilerziehungspflegehelfer, Erzieher, Heilpädagogen, Heilerziehungspfleger, im handwerklichen Erziehungsdienst, als Leiter oder ständige Vertreter von Leiter von Kindertagesstätten oder Erziehungsheimen sowie andere Beschäftigte mit erzieherischer Tätigkeit in der Erziehungs- oder Eingliederungshilfe.

Soweit Berufsbezeichnungen aufgeführt sind, werden auch Beschäftigte erfasst, die eine entsprechende Tätigkeit ohne staatliche Anerkennung oder staatliche Prüfung ausüben.

# Ordnung zur Fortbildung im kirchlichen Dienst

(2) Eine Freistellung zur Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen wird grundsätzlich auf den gesetzlichen Anspruch auf Bildungsurlaub nach dem jeweils geltenden Arbeitnehmerfreistellungs- oder Bildungsgesetz angerechnet. Eine Anrechnung wird in folgenden Fällen nicht vorgenommen:

- Die Teilnahme ist für den Mitarbeiter verpflichtend (§ 3, Abs. 1).
- Der Mitarbeiter hat bei der Teilnahme Anspruch auf Freistellung nach anderen kirchlichen Rechtsvorschriften.

## § 6 Haushaltsvorbehalt

Die Kostenbeteiligung des Dienstgebers ist durch die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel begrenzt.

## § 7 Höhergruppierung und Beförderung

Aus der Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen kann der Mitarbeiter keinen Anspruch auf Höhergruppierung oder Beförderung herleiten.

## § 8 Benachteiligungsverbot

(1) Mitarbeiter dürfen wegen der Inanspruchnahme von Freistellung nach dieser Ordnung nicht benachteiligt werden.

(2) Der Dienstgeber hat für die Zeit der Freistellung das Arbeitsentgelt unvermindert fortzuzahlen.

(3) Erkrankt ein Mitarbeiter vor oder während der Freistellung und kann er wegen der Erkrankung an der Bildungsveranstaltung nicht teilnehmen, so ist die Zeit der Erkrankung auf die Freistellung nicht anzurechnen, wenn er dem Dienstgeber die Erkrankung durch ärztliches Attest nachweist.

## § 9 Genehmigungsverfahren

(1) Der Antrag eines Mitarbeiters zur Teilnahme an einer Fortbildungsmaßnahme soll schriftlich gestellt werden. Der Dienstgeber kann einen Antrag ablehnen, wenn betriebliche oder dienstliche Belange entgegenstehen. Bei der Gewährung der Freistellung haben diejenigen Mitarbeiter Vorrang, die im Verhältnis zu den übrigen Mitarbeitern die Freistellung im geringeren Umfang in Anspruch genommen haben.

# Ordnung zur Fortbildung im kirchlichen Dienst

(2) Sofern Bildungshäuser in kirchlicher Trägerschaft vergleichbare Fortbildungsveranstaltungen für kirchliche Mitarbeitergruppen und Berufe anbieten, sollen diese vorrangig besucht werden.

## **§ 10 Sonderregelungen**

Unberührt von dieser Fortbildungsordnung bleiben Fortbildungsregelungen für bestimmte Mitarbeitergruppen und bestimmte Teilbereiche in den Grenzen dieser Ordnung

## **Arbeitsvertragsordnung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im kirchlichen Dienst (AVO) vom 1. Januar 1997**

Allgemeiner Teil

### **§ 29 Arbeitsbefreiung**

(1) Als Fälle nach § 616 BGB, in denen der Angestellte unter Fortzahlung der Vergütung (§ 26) und der in Monatsbeträgen festgelegten Zulagen im nachstehend genannten Ausmaß von der Arbeit freigestellt wird, gelten nur die folgenden Anlässe:

...

i) Teilnahme an Exerzitien und Einkehrtagen und an Veranstaltungen des Deutschen Katholikentages, wenn dienstliche oder betriebliche Gründe nicht entgegenstehen bis zu 5 Arbeitstage im Kalenderjahr.

Hinweis: Freistellung, Übernahme der Teilnahmegebühren u. a. sind mit dem Träger abzustimmen.

# Anmeldung

Bitte für Ihre Anmeldung fotokopieren und an das jeweilige Bildungshaus/Veranstalter schicken, je Person eine Anmeldung.

## Hiermit melde ich mich zu der folgenden Veranstaltung an

Seminar-Titel \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_

Seminarnummer \_\_\_\_\_ (falls vorhanden)

Ich wünsche ein Doppelzimmer      Einzelzimmer

Name/Vorname \_\_\_\_\_ KITA \_\_\_\_\_

Privatanschrift \_\_\_\_\_ Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_ PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

(Bitte beachten Sie die Vertragsbedingungen des jeweiligen Bildungshauses/Veranstalters)

Ort/Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_



**Fachbereich  
Tageseinrichtungen für Kinder**

**Knappsbrink 58  
49080 Osnabrück**

**Telefon: 0541 34978-0  
Internet: [www.caritas-os.de](http://www.caritas-os.de)**

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

